

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **40 (1922)**

Heft 63

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 16. März
1922

Berne
Jendi, 16 mars
1922

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang - XL^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 63

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement - Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich Fr. 5.20 - Ausland: Zuschlag des Porto - Es kann nur bei der Post abonniert werden - Preis einzelner Nummern 15 Cts. - Annoncen-Regie: Publicitas A. G. - Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique - Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 - Etranger: Plus frais de port - On s'abonne exclusivement aux offices postaux - Prix du numéro 15 Cts. - Règle des annonces: Publicitas S. A. - Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 63

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. - Handelsregister. - Güterrechtsregister. - Erfindungspatente. - Der Jahresabschluss der schweizerischen Handelsstatistik. - Tschechoslowakei. - Internationaler Postgüterverkehr. - Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. - Registre de commerce. - Registre des régimes matrimoniaux. - Brevets d'invention. - Société immobilière de Caux. - France: Abrogation de prohibitions et de droits de soie. - Pologne: Interdiction d'exportation des valeurs et métaux précieux. - Service international des virements postaux. - Titulaire de compte de chèques et virements postaux.

Ämtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Die im S. H. A. B. Nr. 84 vom 18. Februar 1921 als verloren aufgerufenen Aktien der Spar- & Leihkasse von Saanen:

1. Nr. 234, I. Emission, lautend auf und zu Gunsten von Johann Sumi, alt Rechtsagent, Saanen;

2. Nr. 536, II. Emission, lautend auf und zu Gunsten von Samuel Müller, gew. Bäckermeister, Saanen, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgelegt worden; sie werden hiermit als kraftlos erklärt. (W 130)

S a a n e n, den 11. März 1922. Der Gerichtspräsident: Raaffaub.

Das Bezirksgericht Neutoggenburg hat in seiner Sitzung vom 6. März 1922 nachbezeichnete Wertpapiere nach erfolglosem Aufruf kraftlos erklärt:

1. Schuldbrief per Fr. 1200, dat. Wattwil, den 24. September 1919, im 3. Rang, Pfandprotokoll Bd. 26, Nr. 171, Seite 401, mit Vorgang von Fr. 4600. Kreditör: August Hörler, Kaminfeger, in Wattwil; Debitör: Jakob Brunner, Händler, in Ulisbach-Wattwil.

2. Kaufschuldversicherungsbrief, dat. Lichtensteig, den 7. Juli 1909, per Fr. 5600. Seinerzeitiger Kreditör: Johann Bodmer, in Rykon (Tösstal); heutiger Kreditör und zugleich Debitör: Georg Bodmer, in Lichtensteig. (W 133)

L i c h t e n s t e i g, den 11. März 1922. Bezirksgerichtskanzlei Neutoggenburg.

Es wird vermisst: Gült von Fr. 1000, angegangen den 13. Mai 1901, Vorgang Fr. 81,236.66, haftend auf der Liegenschaft Obersackweid, in der Gemeinde Kriens.

Der Inhaber dieser Gült wird hiermit in Anwendung des Art. 370 des Z. G. B. aufgefordert, die Gült innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst sie als kraftlos erklärt wird. (W 134)

K r i e n s, den 15. März 1922. Der Amtsgeschäftspräsident von Luzern-Land: Sidler.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberverobligation Nr. 44411 der Zürcher Kantonalbank in Zürich, für Fr. 1000, datiert den 23. Januar 1919, verzinslich zu 4% %, nebst Zinnscheinen ab 10. Februar 1920 bis 10. Februar 1924, wird aufgefordert, diesen Titel samt den Zinnscheinen binnen 3 Jahren, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, in der Kanzlei diesseitigen Gerichtes vorzulegen, ansonst Titel und Zinnscheine als kraftlos erklärt würden. (W 121)

Z ü r i c h, den 17. März 1920. Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung, Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Es wird folgender Pfandtitel vermisst: Versicherungsbrief, datiert Eichberg, den 3. November 1896, Pfandprotokoll Bd. VI, Nr. 118, von ursprünglicher Fr. 800, jetzt Fr. 500. Ursprünglicher Gläubiger: Karl Walt, Gemeinderat, Eichberg; jetzige Gläubiger: Alina und Traugott Haltinner, Eichberg. Ursprünglicher Schuldner: Traugott Haltinner, Sticker, Au-Eichberg; jetzige Schuldner: Alina und Traugott Haltinner, Eichberg.

Der jetzige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, ihn, unter Begründung seines Pfandrechtes, binnen Jahresfrist ab nachstehendem Datum, bei unterzeichneter Amtsstelle anzumelden und vorzuweisen, ansonst er gemäss Art. 870 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches, bzw. Art. 849-857 des Schweizerischen Obligationenrechts, kraftlos erklärt wird. (W 108)

A l t s t ä t t e n, den 2. März 1922. Das Präsidium des Bezirksgerichts Oberhenthal.

Le président du tribunal du Lac ouvre une enquête aux fins de découvrir et, en cas d'insuccès, d'obtenir l'annulation du titre ci-dessous désigné:

Gardance de dan du 31 août 1904, not. C. Derron, de fr. 800, faisant en faveur de Charles Biolley, en son vivant syndic à Môtier, de Jules Petter, en son vivant éharron et secrétaire communal, à Lugnorre, ainsi qu'en faveur d'Eugène Noyer, ancien secrétaire communal à Nant, contre Charles Biolley, feu Samuel, du Haut-Vully, en son vivant à Lugnorre, affectant l'immeuble ci-après désigné: Commune du Haut-Vully, art. 1118, fol. 59, n° 70: En Beau-regard, champ de 4 ares, 90 mètres, 54 perches, 40 pieds, taxé fr. 93.

Les oppositions à cette demande doivent être adressées au greffe du tribunal du Lac dans un délai d'une année dès la première publication.

M o r a t, le 13 mars 1922. (W 131)

Le président du tribunal: Dr. Emil Ems.

Il pretore del distretto di Mendrisio, Dr. Angelo Bertola, sull'istanza del sig. Giulio Camponovo, in Pedrinata, onde sia iniziata la procedura di ammor-

tizzazione della obbligazione n° 35 di fr. 200 del comune di Pedrinata, di sua proprietà, andata smarrita fin dal gennaio 1913, visti gli art. 849 e rel. C. Obbl.,

decreta:

1. E' fatta diffida allo sconosciuto possessore della obbligazione n° 35 del comune di Pedrinata, di fr. 200, di proprietà G. Camponovo, a produrla alla pretura di Mendrisio, entro il termine di anni 3 (tre) dalla prima pubblicazione del presente sotto comminatoria che in caso di inosservanza la obbligazione di cui sopra sarà ammortizzata.

2. Pubblicazione del presente per tre volte sul Foglio ufficiale del cantone e sul Foglio ufficiale svizzero di commercio.

3. Spese a carico dell'istante. (W 132)

M e n d r i s i o, li 13 marzo 1922. Pretura di Mendrisio.

Handelsregister - Registre de commerce - Registro di commercio

I. Hauptregister - I. Registre principal - I. Registro principale

Zürich - Zurich - Zurigo

1922. 28. Februar. Unter der Firma Braunvieh-Zuchtgenossenschaft Zürich und Umgebung hat sich, mit Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten, zurzeit in Zürich, am 6. November 1921 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Hebung der Braunviehzucht im allgemeinen und die Heranbildung eines rassenreinen Zuchtviehstammes. Mitglied der Genossenschaft kann jeder rechtshafte Landwirt von Zürich und Umgebung werden, der die Statuten anerkennt. Jeder Genossenschafter hat auf jedes Stück Vieh einen Anteilsechein von Fr. 30 zu lösen und einzuzahlen. Die Einkaufsgebühr wird jeweilen auf Grundlage des Genossenschaftsvermögens durch Beschluss der Generalversammlung festgesetzt. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt unter schriftlicher Anzeige an den Vorstand drei Monate vor Schluss des Rechnungsjahres (30. September), Ausschluss und Hinschied des Genossenschafters. Austretende haben als Austrittsgeld dasjenige Betrofnis zu zahlen, welches dem Betrag eines Passivüberschusses geteilt durch die Zahl der Genossenschafter gleichkommt. Beim Tode eines Genossenschafters gehen Anteilrecht und Pflicht auf einen der Erben über, sofern dieselben keinen Verzicht auf den Genossenschaftsanteil leisten. Bezüglich der ausgeschlossenen Mitglieder beschliesst die Generalversammlung in jedem einzelnen Falle die Beitragspflicht derselben; doch darf der Betrag die Loskaufsumme der freiwillig Austretenden nicht übersteigen. Bei Austritt oder Verlust der Mitgliedschaft hat der Betreffende oder sein Rechtsnachfolger keinen Anspruch mehr an das Genossenschaftsvermögen. Die Jahresbeiträge der Mitglieder werden alljährlich durch die Generalversammlung festgesetzt. Der Rückkaufswert eines Anteilseheines kann durch Beschluss der Generalversammlung bis auf 60 % auf Grundlage des Genossenschaftsvermögens herabgesetzt werden. Die Genossenschaftsanteile sind unverzinslich. Ein materieller Gewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von fünf Mitgliedern, die Expertenkommission und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident oder der Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Julius Bär, Landwirt, von Zürich, in Zürich 3, Präsident; Jakob Müller, Landwirt, von und in Uitikon a. A., Vizepräsident; Walter Schmid, Landwirt, von Illnau, in Zürich 6, Aktuar; Eduard Meyer, Landwirt, von Zürich, in Zürich 3, Quästor, und Lorenz Styger, Landwirt, von Rothenthurm, in Zürich 3, Beisitzer. Geschäftslokal: Uetlibergstrasse 250, Zürich 3.

13. März. Esco A.-G. Publizitäts-, Verlags- & Handels-Gesellschaft, Kleinhandels-Zentrale, Waren-Vermittlungsstelle für den gesamten sesshaften und wandernden Kleinhandel (Hausierer- und Markthändler-Zentrale), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 124 vom 17. Mai 1921, Seite 990). In ihrer Generalversammlung vom 29. November 1921 hat sich die Gesellschaft neue Statuten gegeben und in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. Februar 1922 die Reduktion des Aktienkapitals von bisher Fr. 120,000 auf Fr. 20,400 beschlossen durch Umtausch der bisherigen 240 Inhaberaktien zu nom. Fr. 500 in 204 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 100. Die publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende Aenderungen: die Firma lautet nun: Kleinhandels-Zentrale A.-G. (Publizistische Warenvermittlungsstelle). Zweck der Gesellschaft ist: Ankauf, Verkauf, Gründung, Verlag, Pachtung und Verpachtung von Zeitungen, Fachblättern, Kalendern, Fahrplänen, Werken und Publikationen jeglicher Art; Erwerb und Belehnung von Aktien, Obligationen und andern Wertschriften dritter Gesellschaften, Betrieb der «Kleinhandels-Zentrale» als Warenvermittlungsstelle für den gesamten sesshaften und wandernden Kleinhandel des In- und Auslandes; Beteiligung an Unternehmungen, welche gleiche oder ähnliche Zwecke verfolgen. Das Aktienkapital ist festgesetzt auf Fr. 30,000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 100. Hiervon sind zurzeit Fr. 20,400 in 204 Aktien gegeben und voll-einbezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Fachblatt «Der Warenvermittler», in Zürich. Der Verwaltungsrat besteht aus 3-7 Mitgliedern. Dieselben führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt alsdann Art und Form der Zeichnung fest. Dr. jur. Oscar Schneider ist aus dem Verwaltungsrat ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Gotthilf Heinrich Fischer, Fabrikant, von und in Fehraltorf, Präsident; Karl Graf, Verleger, von Oberebrach, in Bülaeh, Vizepräsident; und Hans Landolt, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 6. 13. März. Unter der Firma Holz- & Kohler-Import A.-G. (Société anonyme d'importation du bois & du charbon) (Società anonima d'importazione di legna & di carbone) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am

24. Februar 1922 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Handel und speziell den direkten Einkauf und Import von Brennholz und Kohlen zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann sich auch an andern Industrien beteiligen oder solche einrichten und betreiben. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000 und ist eingeteilt in 40 zurzeit mit 20 % einbezahlte, auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 250. Die Einladungen zu den Generalversammlungen an die Aktionäre erfolgen mittelst eingeschriebener Briefe; die gesetzlich geforderten Publikationen der Gesellschaft geschehen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist: Emil Schoch, Kaufmann, von Schwellbrunn, in Zürich 3. Geschäftslokal: Löwenstrasse Nr. 67, Zürich 1; ab 1. April 1922: Idaplatz 1, Zürich 3.

13. März. Die mit Sitz in Pfäffikon (Schwyz) seit 30. Dezember 1921 auf Grund der Statuten vom 6. Dezember 1921 im Handelsregister des Kantons Schwyz eingetragene **Genossenschaft für Textilprodukte** (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1922, Seite 13) hat gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 11. Februar 1922 die Errichtung einer Zweigniederlassung unter derselben Firma in Glattbrugg-Opfikon beschlossen. Die Statuten der Hauptniederlassung sind auch massgebend für diese Zweigniederlassung. Die Genossenschaft bezweckt: a) käufliche oder mietaufweise Uebernahme und Betrieb von Textilunternehmungen aller Art; b) Produktion, Handel und Vermittlung von Rohmaterialien, Halb- und Ganzfabrikaten der Textilindustrie; c) käufliche oder mietaufweise Uebernahme und Betrieb von Hilfsindustrien der Textilbranche. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 1000. Mitglied der Genossenschaft kann jede physische und juristische Person werden. Der Eintritt kann jederzeit erfolgen. Ueber die Aufnahme beschliesst der Vorstand. Jedes Mitglied hat mindestens einen Anteilschein zu erwerben und bar oder nach Beschluss des Vorstandes einzuzahlen. Die Veräusserung oder Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Der Austritt kann auf schriftliche halbjährliche Kündigung am Ende des Geschäftsjahres (30. Juni) erfolgen. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen von Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des Reingewinns beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von 1—3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen Personen, welche befugt sein sollen, für die Genossenschaft rechtsverbindlich zu zeichnen; er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Als Vorstand führt Einzelunterschrift: Herbert Wilhelm Hall, Ingenieur, von Rumisberg (Bern), in Zürich 1. Geschäftslokal: In Glattbrugg.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1922. 13. März. Die **Genossenschaft Gartenstadt Bellevue am Gurten**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 139 vom 16. Juni 1916, Seite 949 und dortige Verweisungen), wird gestützt auf Beschluss des Regierungsrates des Kantons Bern von Amtes wegen gelöst.

Spenglerei und Installationen. — 13. März. Aus der Firma **Rud. Weiss Erben**, Spenglerei- und Installationsgeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 222 vom 30. August 1920, Seite 1657), ist der Gesellschafter Dr. Rudolf Weiss infolge Todes ausgeschieden.

Spenglerei und Installationen. — 13. März. Emil Niklaus, von Zauggenried, und Etienne Guichoud, von Commugny (Waadt), beide in Bern, haben unter der Firma **Niklaus & Guichoud**, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1919 ihren Anfang nahm. Spenglerei und Installationsgeschäft, Scheibenstrasse 19.

13. März. Die seit 23. Dezember 1921 in Zürich eingetragene **Aktiengesellschaft Continental Caoutchouc-Compagnie A. G. (Société Anonyme Continental Caoutchouc-Compagnie)**, mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 316 vom 27. Dezember 1921), hat in Bern eine Zweigniederlassung errichtet. Die Firma bezweckt den Verkauf von Caoutchoucwaren aller Art, insbesondere für Auto- und Velobereifung und die Uebernahme der Vertretung der Continental, Caoutchouc & Gutta-Percha Compagnie Hannover. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die voll einbezahlt sind. Im übrigen wird auf die Publikation der Hauptniederlassung verwiesen. Für die Filialen bestehen keine besondern statutarischen Vorschriften. Namens der Gesellschaft führen die rechtsverbindliche Unterschrift: durch Einzelzeichnung, der Delegierte des Verwaltungsrates und Direktoren: Max von Frankenberg, Kaufmann, von Hannover (Deutschland), in Zollikon; ferner durch kollektive Zeichnung: der Präsident des Verwaltungsrates: Dr. Franz Liebermann, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 7, und das weitere Verwaltungsratsmitglied Adolf Ludwig Zehnder, Kaufmann, von Bertschikon (Zürich), in Dietikon. Geschäftslokal: Maulbeerstrasse 5.

Bureau Frutigen

Kohlen. — 13. März. Die Firma **Christian Büchler**, Handelsmann, Kohlenhandlung, mit Sitz in Frutigen (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1917, Seite 54), wird infolge Wegfallens der gesetzlichen Erfordernisse gelöst.

Bureau Thun

27. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Zeller & Cie., Gerberei**, in Steffisburg (S. H. A. B. Nr. 153 vom 2. Juli 1918, Seite 1073), hat sich wegen Todes des einen Gesellschafters, Werner Schüpbach, aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kommanditgesellschaft **Zeller & Cie., Gerberei**, in Steffisburg.

Fritz Zeller, Vater, von Steffisburg, und Gottfried Zeller, Sohn, von Steffisburg, beide wohnhaft in Steffisburg, und die Erben des Herrn Werner Schüpbach, sel., wohnhaft gewesen in Steffisburg, nämlich: Frau Frieda Hadorn geb. Schüpbach, in Bern; Fräulein Anna Schüpbach, in Steffisburg; Dr. Peter Schüpbach, Arzt, in Bern; Hermann Schüpbach, Fürsprecher, in Steffisburg; Rudolf Schüpbach, Kaufmann, in Burgdorf; Dr. Albert Schüpbach, Arzt, in Bern, alle von Steffisburg, haben unter der Firma **Zeller & Cie., Gerberei**, in Steffisburg, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Juli 1921 begonnen hat. Fritz Zeller, Vater, und Gottfried Zeller, Sohn, sind unbeschränkt haftende Gesellschafter. Die Erben des Werner Schüpbach sind Kommanditäre und insgesamt mit dem Betrag von Fr. 41,881.60 an der Gesellschaft beteiligt. Gerberei. Beim Höchhaus zu Steffisburg. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft **Zeller & Cie., Gerberei**, in Steffisburg.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Hôtel. — 1922. 14. mars. Elise Ledermann et Marie Bühlmann, la première originaire de Madiswil et la seconde de Worb (Berne), toutes deux à

Romont, ont constitué dans cette dernière localité, sous la raison sociale **Ledermann et Bühlmann**, une société en nom collectif, commencé le 1^{er} novembre 1921. Exploitation de l'Hôtel de la Gare.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

Kolonial-, Tuch- und Lederwaren. — 1922. 13. März. Die Firma **Amanz Sauer**, in Büsserach (S. H. A. B. Nr. 63 vom 1. Mai 1883, Seite 500), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Arthur Sauer**.

Inhaber der Firma **Arthur Sauer**, in Büsserach, ist Arthur Sauer, Amanz sel., von und in Büsserach. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Amanz Sauer**, in Büsserach. Kolonial-, Tuch- und Lederwaren. Hans Nr. 129.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Chemisch-technische Artikel usw. — 1922. 22. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Luchsinger & Cie. Basler Wichsefabrik**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 266 vom 8. November 1918, Seite 1758), Fabrikation und Handel in chemisch-technischen Artikeln usw., hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Fridolin Luchsinger-Tschudi aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma **Luchsinger & Cie. Wichsefabrik**, in Basel.

Frau Witwe Catharina Luchsinger-Tschudi, von und in Basel, und Gottlieb Stocker-Rohrer, von Möhlin (Aargau), in Basel, haben unter der Firma **Luchsinger & Cie. Wichsefabrik**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 20. Januar 1922 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Luchsinger & Cie. Basler Wichsefabrik**, in Basel übernommen hat. Frau Witwe Catharina Luchsinger-Tschudi ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin; Gottlieb Stocker-Rohrer ist Kommanditär mit der Summe von zehntausend Franken (Fr. 10,000) und erhält zugleich die Prokura. Fabrikation und Handel in chemisch-technischen Artikeln. Ankauf und Verwertung von chemisch-technischen Verfahren und Erfindungen. Lagerplatz Dreispitz.

Autogarage, Autos usw. — 2. März. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bader & Cie.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 274 vom 8. November 1921, Seite 2154), Autogarage und Reparaturwerkstätte, Kauf und Verkauf von Automobilen usw., hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft unter der Firma **Bader & Cie.**, in Basel.

Sigmond Bader-Schmidlin, von Holderbank (Solothurn), in Basel, und dessen minderjährige Tochter Pauline Bader, von Holderbank, in Basel, haben unter der Firma **Bader & Cie.**, in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft **Bader & Cie.** übernimmt. Sigmond Bader-Schmidlin ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Pauline Bader ist Kommanditärin mit der Summe von eintausend Franken (Fr. 1000). Autogarage und Reparaturwerkstätte, Kauf und Verkauf von Autos, Beteiligung an verwandten Geschäften, Uebernahme von Vertretungen. Burgfelderstrasse Nr. 1.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1922. 13. März. Otto Ernst Vögtlin-Schwander, von Läuferlingen, in Birsfelden, und Christian Pitschen, von Andcer (Graubünden), in Basel, haben unter der Firma **Vögtlin & Cie., Gummwaren** en gros, in Birsfelden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Gummiversion en gros.

Benzol, Teer und Asphaltprodukte, Bedachungsarbeiten usw. — 13. März. Die Firma **C. F. Weber Aktiengesellschaft**, in Leipzig (eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichtes Leipzig vom 28. Juli 1906), mit Zweigniederlassung in Muttenz (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1907, Seite 34), hat in ihrer Generalversammlung vom 2. Mai 1921 ihre Statuten revidiert (Eintragung im Handelsregister des Amtsgerichtes Leipzig vom 11. Juni 1921). Gegenstand des Unternehmens ist namentlich: a) die Herstellung von Benzol, Teer und Asphaltprodukten und der für die Herstellung dieser Produkte erforderlichen Grundstoffe; b) die Ausführung von Bedachungs-, Fussboden- und Isolierungsarbeiten, sowie die Herstellung der dazu erforderlichen Materialien; c) die Errichtung von Anlagen, sowie die Uebernahme und Beteiligung an Unternehmen der unter a) und b) genannten oder verwandten Art, sowie deren Betrieb; d) die Errichtung und der Betrieb von Wohlfahrtsunternehmungen zwecks Förderung des Wohles der Arbeiter oder sonstiger Angestellter der Gesellschaft, sowie die Beteiligung an derartigen Wohlfahrtsunternehmungen. Das Aktienkapital ist von 2,000,000 Mark auf 4,000,000 Mark erhöht worden und ist eingeteilt in 4000 auf den Inhaber lautende Aktien von je 1000 Mark. Die Zweigniederlassung in Muttenz lautet namentlich: **C. F. Weber Aktiengesellschaft Leipzig Zweigniederlassung Muttenz**. Für dieselbe zeichnet an Stelle von Stephan Mattar: Dr. Friedrich Weber, Generaldirektor, aus und in Leipzig (Sachsen), als Mitglied des Vorstandes der Gesellschaft, und als Kollektivprokuristen: Karl Kehlstadt, von Basel-Stadt, und Rudolf Kiener, von Zewil; beide wohnhaft in Basel; ferner kollektiv mit einem der Vorgenannten: Dr. Walther Ruhmcke, Direktor, aus und in Leipzig (Sachsen), als Vorstandsmitglied der Gesellschaft.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Handelsgeschäfte, Finanzierungen, Beteiligungen. — 1922. 17. Februar. Unter der Firma **Genossenschaft Hermanus** hat sich, mit Sitz in Schaffhausen und auf unbestimmte Dauer, eine Genossenschaft gegründet, welche den Betrieb, die Finanzierung von Handelsgeschäften, sowie die Beteiligung an Handelsgeschäften überhaupt, zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 7. Februar 1922 festgestellt worden. Mitglied der Genossenschaft kann jede natürliche oder juristische Person werden, sofern diese mindestens einen Anteilschein von Fr. 1000 übernimmt und die Beitrittserklärung vom Vorstand angenommen wird. Die Zahl der Anteilscheine, die von einem Genossenschafter besessen werden kann, ist unbeschränkt. Die Anteilscheine lauten auf den Namen. Die Anteilscheine können nur mit Zustimmung des Vorstandes übertragen werden. Der Vorstand ist befugt, Uebertragungen ohne Angabe des Grundes zu verweigern. So lange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, kann jeder Genossenschafter zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Geschieht dies aber nicht in Verbindung mit der Uebertragung seiner Anteilscheine auf einen andern Genossenschafter, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen aus seinen Anteilscheinen. Im Todesfalle treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafers ein. Beiträge werden von den Mitgliedern nicht erhoben. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der nach Abzug aller Passivzinsen, der Spesen und nach Vornahme der notwendigen Abschreibungen auf den Aktiven und allfälligen Verluste verbleibende Überschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn. Davon werden mindestens 10 % dem Reservefonds zugeteilt. Der Rest steht zur freien Verfügung der Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus einem bis drei Mitgliedern bestehende Vorstand und die aus einem oder zwei Mitgliedern und einem

Ersatzmann bestehende Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und vor Gericht. Die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Genossenschaft führt jedes Mitglied des Vorstandes. Der Vorstand kann einen beliebigen Teil seiner Befugnisse an eines oder mehrere seiner Mitglieder übertragen. Ferner kann er Dritte zur Geschäftsführung beiziehen und ihnen die Procura erteilen. Mitglied des Vorstandes ist: Jean Stehli, Kaufmann, von Maschwanden (Zürich), in Zürich 8. Das Domizil der Genossenschaft befindet sich bei Dr. Hans Schudel, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, Fronwagplatz Nr. 9.

13. März. Die Firma **Villinger, Bureaubedarf, Handel mit Bureau-maschinen und Bureaubedarfsartikeln**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 110 vom 28. April 1921, Seite 858), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerei. — 1922. 13. März. Die Firma **Voss & Stern**, Fabrikation von Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 28 vom 4. Februar 1919, Seite 171), ist infolge Geschäftsaufgabe und Liquidation erloschen.

13. März. **Helvetia Schweizerische Feuerversicherungsgesellschaft, Aktiengesellschaft**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 127 vom 20. Mai 1920, Seite 939). Der Verwaltungsrat hat die bisherigen Einzelprokuristen Dr. jur. Fritz Ammann, von Tägerwil, und Max Ehrismann, von Grüningen, beide in St. Gallen, zu Subdirektoren der Gesellschaft ernannt. Die Unterschrift wird durch ein Mitglied des Verwaltungsrates und einen stellvertretenden Direktor geführt. Ebenso ist die Procura von Jakob Künzler erloschen.

13. März. **Sparverein Jonschwil, Genossenschaft**, mit Sitz in Jonschwil (S. H. A. B. Nr. 24 vom 19. Januar 1915, Seite 63). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Johann Jakob Zellweger, Stickfabrikant, von Trogen, in Jonschwil, Präsident; Johann Martin Weibel, Bureauangestellter, von und in Jonschwil, Kassier; Friedrich Schönenberger, Lorrainestickerei, von Kirchberg, in Jonschwil; Karl Germann, Briefträger, von und in Jonschwil; Josef Schnetzer, Bauer, von und in Jonschwil. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Kassier.

13. März. **Allgemeine Krankenkasse Gossau-Andwil, Genossenschaft**, mit Sitz in Gossau (S. H. A. B. Nr. 93 vom 9. April 1921, Seite 715). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Beda Böni, Drechslermeister, von Amden, in Gossau, Präsident; Martin Schöb, Schiffsticker, von Gams, in Gossau, Vizepräsident; August Schwizer, Zeichner, von Niederhelfenschwil, in Gossau, Aktuar; Christian Breitenmoser, Schlossermeister, von St. Peterzell, in Gossau; August Brutschwiler, Malermeister, von Hefenhofen, in Gossau; Gebhard Sager, Schiffsticker, von und in Andwil, und Josef Huber, Mechaniker, von Berg, in Gossau. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

13. März. **Viehzuchtgenossenschaft Wartau, Genossenschaft**, mit Sitz in Wartau (S. H. A. B. Nr. 276 vom 23. November 1916, Seite 1775). Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Burkhard Frey, Landwirt, von Wartau, in Azmoos, Präsident; Andreas Schlegel, Landwirt, von Wartau, in Azmoos, und Bartholome Fuchs, Landwirt, von Wartau, in Malans. Der Präsident und der Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Spedition. — 13. März. Die Firma **Im Obersteg & Cie., Spedition**, mit Hauptsitz in Basel, hat ihre Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 157 vom 3. Juli 1919, Seite 1167) aufgegeben. Diese wird daher im Handelsregister St. Gallen gelöscht.

13. März. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Continental, Caoutchouc-Compagnie A. G. (Société Anonyme Continental, Caoutchouc-Compagnie) (Soc. Anonima Continental, Caoutchouc-Compagnie)**, mit Hauptsitz in Zürich, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich, hat in St. Gallen unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet, für welche die allgemeinen statutarischen Bestimmungen gelten. Zweck der Gesellschaft ist der Verkauf von Caoutchouwaren aller Art, insbesondere für Auto- und Velobereifung und die Uebernahme der Vertretung der Continental, Caoutchouc und Guttapercha Compagnie Hannover. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu Fr. 1000. Das Aktienkapital ist mit Fr. 500,000 voll einbezahlt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Namens der Gesellschaft führen die rechtsverbindliche Unterschrift: durch Einzelzeichnung: der Delegierte des Verwaltungsrates und Direktor Max von Frankenberg, von Hannover (Deutschland), Kaufmann, in Zollikon; ferner durch kollektive Zeichnung: der Präsident des Verwaltungsrates Dr. Franz Liebermann, von Zürich, Rechtsanwalt, in Zürich 7, und das weitere Mitglied des Verwaltungsrates Adolf Ludwig Zehnder, von Bertsekön (Zürich), Kaufmann, in Dietikon. Geschäftszweck in St. Gallen: Vonwilstrasse 23.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Aarau

1922. 13. März. Inhaber der Firma **Gottfried Wernli, Tapezierer**, in Aarau, ist Gottfried Wernli, von Thalheim, in Aarau. Tapezierer- und Polstergeschäft. Ziegelrain Nr. 13.

13. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Konsumverein Untertfelden**, in Untertfelden (S. H. A. B. 1919, Seite 1159), hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist: Gottlieb Stauffer, Mechaniker, von Untertfelden; Vizepräsident ist: Fritz Stiner-Weber, Fabrikarbeiter, von Untertfelden; Aktuar ist: Ernst Bolliger, Lehrer, von Attelwil; Kassier ist: Fritz Dätwyler-Lienhard, Schlosser, von Untertfelden; Beisitzer sind: Adolf Haberstick, Schlosser, von Untertfelden; Emil Seiler-Seiler, Schreiner, von Triboltingen, und Karl Zimmerli, Schreiner, von Untertfelden; alle in Untertfelden. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten Josef Gessler, des bisherigen Aktuars Werner Bachmann und des bisherigen Kassiers Jakob Dätwyler sind erloschen.

Bezirk Baden

Speisewirtschaft, Restaurant. — 14. März. Inhaber der Firma **Albin Stutz**, von Nord, in Baden, ist Albin Stutz, von Schongau (Luzern), in Baden. Speisewirtschaft, Restaurant du Nord. Haselstrasse Nr. 25.

14. März. Die Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskassenverein Neuenhof-Killwangen**, in Neuenhof (S. H. A. B. 1919, Seite 2125), hat an Stelle von Xaver Seiler zum Präsidenten gewählt: Anton Benz, Landwirt, von und in Neuenhof, und an Stelle des letzteren zum Beisitzer: Xaver Egloff, Landwirt, von Niederrohrdorf, in Neuenhof. Die Unterschrift des Xaver Seiler ist erloschen.

Bezirk Zofingen

Schuhhandlung. — 13. März. Edwin Mahler, von Vordemwald, in Oftringen, und Paul Mahler, von Vordemwald, in Rothrist, haben unter der Firma **Gebr. Mahler**, in Rothrist, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1914 ihren Anfang nahm. Die Unterschrift führt nur Paul Mahler, Schuhhandlung. Haus Nr. 85.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Tessuti, ecc. — 1922. 14 marzo. La ditta **P. Conti**, tessuti in genere, ecc. ecc., in Locarno (F. u. s. di c. del 12 marzo 1883, n° 35, pag. 266, e 12 gennaio 1909, n° 8, pag. 50), viene cancellata, dictrò istanza del titolare, a motivo di cessione dell'azienda commerciale.

Tessuti, ecc.; letti in ferro. — 14 marzo. Giuseppe Snider fu Giosuè, di Cavagnago, domiciliato in Locarno; Aurelio Giovanelli fu Michele, da Brissago, domiciliato in Locarno; Eugenio Bianda, di Ferdinando, da e domiciliato in Losone, e Agostino Lorenzetti fu Stefano, da e domiciliato a Losonc, hanno costituito una società in nome collettivo, a datare dal 15 marzo 1922, sotto la ragione sociale: **Snider, Giovanelli, Bianda & C.**, con sede in Locarno. Tessuti ed affini e letti in ferro, al dettaglio ed all'ingrosso.

Ufficio di Lugano

Hôtel-pension — 14 marzo. La ditta **Jaggi Jules**, in Castagnola, **Hôtel-pension Villa Moritz et Hôtel Meurice** (F. u. s. di c. del 23 novembre 1919, n° 280, pag. 2048 e precedente), viene cancellata d'ufficio per fallimento decretato il 2 marzo 1922 dalla Pretura di Lugano-Città.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1922. 8 mars. La **Société Foncière Lausannoise**, société anonyme ayant son siège à Lausanne, a, dans son assemblée générale extraordinaire du 27 février 1922, révisé ses statuts. Cette assemblée a constaté que le capital-actions avait été porté en juillet 1893 de fr. 80,000 à fr. 200,000, divisé en 400 actions de fr. 500 chacune, au porteur, inscription qui n'avait pas été faite alors au Registre de commerce. Les publications de la société auront lieu dorénavant dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. Les autres faits n'ont pas été modifiés.

Confiserie-pâtisserie. — 9 mars. Le chef de la maison **Jules Piguet**, à Lausanne, est Jules-Emile Piguet, du Chenit, à Lausanne. Confiserie-pâtisserie; Avenue de Beaulieu 1.

Articles de bureaux; éditions, etc. — 9 mars. Le chef de la maison **Paul Eberhard**, à Lausanne, est Paul-Auguste Eberhard, de Klotten (Zürich), à Lausanne. Tous articles de bureaux. Editions. Publicité. Avenue Diekens 2, à l'enseigne «Modern Office».

Boulangerie-pâtisserie. — 10 mars. Le chef de la maison **Constant Meylan**, à Lausanne, est Constant Meylan, de Bottens et du Lieu, à Lausanne. Boulangerie-pâtisserie. Prê du Marché 9.

Tissus, bonneterie, ganterie. — 11 mars. La maison **Sigmond Alschwang**, à Lausanne, tissus, bonneterie, ganterie (F. o. s. du c. du 22 décembre 1920), a transféré son magasin à la Rue de Bourg 37.

Modes et confections pour dames. — 11 mars. Le chef de la maison **Alice Jäger-Baker**, à Lausanne, est Alice née Baker, veuve de Georges Jäger, de St-Moritz (Grisons), à Lausanne. Modes et confections pour dames; Avenue Juste Olivier 10.

Épicerie, mercerie, vins, tabacs, etc. — 11 mars. La maison **G. Redard**, à Lausanne, épicerie, mercerie, vins, tabacs et cigares (F. o. s. du c. du 18 mai 1913), est radiée.

Emile dit Gustave Redard, d'Echandens (Vaud), et Gabriel Lardet, de France, les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Redard et Cie**, une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et qui commence ce jour, laquelle a repris la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «G. Redard», ci-dessus radiée. Épicerie, mercerie, vins, tabacs et cigares; Avenue de la Harpe 27.

11 mars. Dans son assemblée générale du 21 janvier 1922, la **Société Vaudoise de Médecine**, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 avril 1920), a désigné en qualité de secrétaire **Léon Picot**, de Genève, docteur-médecin, à Lausanne, en remplacement de Michel Schitlowsky.

11 mars. **Jules Dufour**, du Châtellard-Montreux, conseiller d'Etat, à Lausanne, a été désigné en qualité de président de la **Société Vaudoise des Carabiniers**, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 novembre 1892), par décision de l'assemblée des délégués du 26 février 1922, en remplacement de Adrien Thélin.

Articles de toilette — 11 mars. La maison **Marie Hoefner**, à Lausanne, articles de toilette (F. o. s. du c. du 26 mars 1920), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Tabacs, cigares et cigarettes. — 11 mars. La maison «Isidore Schiller», à Neuchâtel, dont le chef est Isidore Schiller, de Tchernigoff (Ukraine), à Neuchâtel, inscrite au Registre du commerce de Neuchâtel le 3 décembre 1921 et publiée dans la F. o. s. du c. du 8 dit, a établi à Lausanne, le 20 janvier 1922, une succursale sous la même raison **Isidore Schiller**. La succursale n'est représentée que par le chef de la maison. Tabacs, cigares et cigarettes; Rue des Terreaux 2.

Tissus, toilerie, tapis et linoléum. — 11 mars. La raison **Chs. Brouilhet-Dodille, Aux Grands Magasins de la Confiance**, à Lausanne, tissus, toilerie et tapis de linoléum (F. o. s. du c. du 24 janvier 1912), est éteinte et radiée ensuite de décès du titulaire.

Julia-Virginie née Dodille, veuve de Charles Brouilhet, de Villars-le-Terroir, à Lausanne, a repris ce jour sous la raison **Vve Brouilhet-Dodille**, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «Chs. Brouilhet-Dodille», ci-dessus radiée. Tissus, toilerie, tapis et linoléum; Rue Haldimand 11 et Rue St-Laurent 5 et 6.

11 mars. Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 décembre 1921, la **Société Pension Beau-Séjour**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 février 1921), a apporté les modifications suivantes à ses statuts: Le capital social de fr. 1,200,000 a été réduit à francs 978,000, divisé en 4980 actions privilégiées et 4800 actions ordinaires, de fr. 100 chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications émanant de la société seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud seule. Aloys du Mont ayant donné sa démission comme administrateur, sa signature est ainsi radiée. Alfred Galland, de Genève, et Roger de Cèrenville, de Paudex, tous deux banquiers, à Lausanne, ont été désignés administrateurs, formant ainsi un conseil de 6 membres.

Laiterie, épicerie. — 13 mars. Le chef de la maison **Auguste Köchli**, à Lausanne, est Auguste-Léonhard Köchli, de Sarmenstorf (Argovie), à Lausanne. Laiterie, épicerie. Boulevard de Graney 18.

13 mars. La société anonyme **Fabrique de Meubles et Menuiserie de Renes S. A.** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 février 1908), ayant été déclarée dissoute et la liquidation étant terminée, cette raison sociale est ainsi radiée.

Tapissier. — 13 mars. La raison **Hri. Rouiller**, à Lausanne, tapissier (F. o. s. du c. du 26 avril 1895), est radiée pour cause de remise de commerce.

Fourrages et produits du sol. — 13 mars. Le chef de la maison **Marcel Lob**, à Lausanne, est Marcel Lob, de Donatyre, à Lausanne. Fourrages en gros et produits du sol. Avenue Tissot 2.

Gérance d'immeubles. — 13 mars. La société en nom collectif **Lob frères**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 décembre 1901), fait inscrire qu'elle renonce à son commerce de vins et grains et qu'elle s'occupera de la gérance des immeubles dont elle est propriétaire. La société ne sera engagée à l'avenir que par la signature de l'associé **Julien Lob**. L'actif et le passif commercial sont repris par la maison «Julien Lob», à Lausanne.

Vins et grains. — 13 mars. Le chef de la maison **Julien Lob**, à Lausanne, est Julien Lob, de Donatyre (Vaud), à Lausanne. Cette maison

reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif commercial de la société en nom collectif «Lob frères», à Lausanne (F. o. s. du c. du 30 décembre 1901). Vins et grains. Route d'Ouchy 7.

Oeufs, beurre, fromage. — 13 mars. Le chef de la maison **Clotilde Kuenzer**, à Lausanne, est Clotilde-Emilia née Gigy, femme séparée de biens de Marcel-Louis Kuenzer, de Endingen (Argovie), à Lausanne. Oeufs, beurre, fromage. Montée St-Laurent 10, à l'enseigne: «A l'Oeuf d'Or».

Tissus, habillements et ameublements. — 13 mars. La société en commandite «Albert Meyer et Cie», ayant son siège principal à Genève, habillements et ameublements (F. o. s. du c. du 9 février 1903), a supprimé sa succursale de Lausanne; la raison **Albert Meyer et Cie** est ainsi radiée à Lausanne. La commandite de fr. 50,000 de Marcel Meyer ainsi que les procurations conférées à Marcel Meyer et Marcel Risser sont également radiées.

Marcel Meyer, de Lausanne, y domicilié, a repris sous la raison **Marcel Meyer, succ. d'Albert Meyer et Cie**, à Lausanne, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la succursale de Lausanne de la société «Albert Meyer et Cie» ci-dessus radiée. Tissus, habillements et ameublements. Magasin: Rue Madeleine 13, à l'enseigne: «A la Samaritaine». La procuration est conférée à Fernand Weill, de Mulhouse (France), à Lausanne.

13 mars. La société coopérative **Association Vaudoise des Employés de Banque**, à Lausanne, a, dans son assemblée générale du 13 février 1922, composé son comité comme suit: Jules Monneyron, de Féchy, à Pully, président; Charles Péclard, de Pully, à Pully, vice-président; Frédéric Martin, de Froideville, à Lausanne, secrétaire; Edouard Barbezat, des Bayards, à Lausanne, secrétaire-adjoint; Jacques Gavillet, de Paris, à Lausanne, caissier; Robert Bessat, de Lutry, à Lausanne, caissier-adjoint; Robert Laurent, de Fey, à Pully, archiviste; Jeanne Leresche, de Ballaigues, à Lausanne; Ernest Corbaz, du Mont, à Renens; Eugène Rouge, du Mont, à Lausanne, et Timothée Zurbuchen, de Habkern (Berne), à Lausanne; ces quatre derniers membres; tous employés de banque. Le bureau de la société est à Pully (Villa Bellevue) (F. o. s. du c. du 5 juillet 1918).

Travaux de maçonnerie et ciment armé. — 14 mars. Dominique Cortellini et Jacques Martinelli, les deux originaires d'Italie, domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Cortellini et Martinelli**, une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et qui commence ce jour. Genre de commerce: travaux de maçonnerie et ciment armé. Bureau: Avenue de France 5.

14 mars. A une époque antérieure au 15 avril 1912, la **Société Immobilière de Montbenon**, société anonyme ayant son siège à Lausanne, avait élevé le capital social de fr. 50,000 à fr. 88,000 par l'émission de 76 actions de fr. 500. Comme cette augmentation n'a jamais amené à une modification des statuts et n'a pas été inscrite au registre du commerce, l'émission postérieure des 76 actions a été annulée par transformation de la somme de francs 38,000 en une créance hypothécaire en faveur des actionnaires. Selon constatation de l'assemblée générale extraordinaire du 3 décembre 1921, le capital social de fr. 50,000 est maintenu (F. o. s. du c. des 23 août 1899 et 4 janvier 1913).

Bureau de Nyon

10 mars. **Société anonyme des Entrepôts de Nyon**, dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. des 29 mars 1899, page 422, et 29 septembre 1920, page 1860). D'un procès-verbal tenu le 6 février 1922, par M^e Dupraz, notaire, à Nyon, il résulte que les actionnaires ont constaté que la liquidation était complètement terminée. Cette société est en conséquence radiée.

Bureau de Payerne

13 mars. Dans son assemblée générale du 20 avril 1920, la **Société de laiterie de Missy**, société coopérative ayant siège à Missy (F. o. s. du c. des 10 janvier 1893, page 33, 23 mars 1905, page 490, et 11 mai 1914, page 807), a renouvelé sa commission administrative comme suit: président: Constant Blanc-Bonny; vice-président-caissier: Constant Morel (déjà inscrit); secrétaire: Charles Quillet-Roulet (déjà inscrit); tous de Missy, leur domicile, agriculteurs.

Bureau du Sentier

11 mars. La **Fabrique de limes «Union» Abbaye-Vallorbe**, société anonyme dont le siège est à l'Abbaye, avec succursale à Vallorbe (F. o. s. du c. du 21 octobre 1920, n° 267), fait inscrire que dans son assemblée générale du 26 novembre 1921, elle a renouvelé comme suit son conseil d'administration: Léon Guignand, agriculteur, de et à l'Abbaye, président; Robert Simond, commerçant, du Chenit, à l'Abbaye, secrétaire; Alfred Guignand, agriculteur, de et à l'Abbaye, vice-président; Léopold Rochat, laitier, de et à l'Abbaye, et Jules Truan, directeur, de Vallorbe, à l'Abbaye, membres. La signature sociale est conférée au président et au secrétaire, signant collectivement, ainsi qu'au directeur, signant individuellement.

Bureau de Vevey

Conserves et huiles alimentaires. — 11 mars. La société en commandite **Messeri-Perrin & Co**, dont le siège est à Vevey, conserves et huiles alimentaires en gros, etc. (F. o. s. du c. des 8 décembre 1917, n° 288, page 1920; 23 décembre 1919, n° 308, page 2264), fait inscrire que la commandite de l'associée Lucie Perrin est réduite et portée de fr. 32,000 à fr. 12,000 (douze mille francs).

13 mars. La société anonyme **Bibliothèque Publique de la Paroisse de Montreux**, à Montreux (F. o. s. du c. du 9 mai 1883, n° 67, page 539), est radiée d'office ensuite de décision de l'autorité cantonale de surveillance, en date du 28 février 1922 et en application de l'art. 16 de l'Ordonnance II révisée du 16 décembre 1918.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1922. 13 mars. **L'Hôpital Poutalès**, fondation ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 19 décembre 1913, n° 317, page 2228), a appelé André Wavre, docteur en droit, avocat et notaire, de et à Neuchâtel, aux fonctions d'intendant à la place de Alphonse Wavre, démissionnaire, dont la signature est radiée.

Vins. 13 mars. Le chef de la maison **Robert Brenneisen-Ganguillet**, à Cressier (Neuchâtel), est Robert Brenneisen, de Cressier (Neuchâtel), domicilié à Cressier (Neuchâtel). Vins.

Genève — Genève — Ginevra

Représentant en bijouterie. — 1922. 11 mars. La maison **Comte-Jacquet**, représentant dépositaire en bijouterie, inscrite à Compesières (Bardonnex) (F. o. s. du c. du 11 mai 1920, page 884), a transféré son siège commercial à Carouge, 7, Place du Temple. Le domicile particulier du titulaire est à Carouge.

Marchands-tailleurs. — 11 mars. La société en nom collectif «Ritossa et Burnier», marchands-tailleurs, à Genève (F. o. s. du c. du 16 décembre 1915, page 1689), est déclarée dissoute depuis le 1^{er} février 1922. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **Ritossa et Burnier en liquidation**, par les deux associés agissant individuellement.

Imprimerie-lithographie. — 11 mars. La raison **Alb. Lamy**, à Genève (F. o. s. du c. du 14 août 1905, page 1323), est radiée ensuite du décès du titulaire survenu le 16 mai 1921.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison: **Veuve Albert Lamy**, à Genève, par la veuve du précédent, Madame Marie-Augustine Lamy née Panier, de Genève, y domiciliée. Imprimerie-lithographie, 11, Bourg de Four; 2, Rue Étienne Dumont.

Fers, métaux, etc. — 11 mars. La procuration conférée à Albert Karcher, par la maison **Ls. Lemaitre**, fers, métaux, quincaillerie, etc., au Grand-Bureau, Acacias (Carouge) (F. o. s. du c. du 30 mai 1921, page 1090), est éteinte. Par contre, la maison confère procuration à Jean Zullig-Lemaitre, de Genève, y domicilié.

11 mars. **Société de Retraite des Employés de la C. G. T. E.**, société coopérative ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 19 juillet 1919, page 1279). Gaston Perrot (déjà inscrit comme membre du comité) a été nommé président, et Gottfried Leiser, de Grossaffoltern (Berne), à Genève, et Jean-Marie Decroux, de nationalité française, à Plainpalais, tous deux employés à la C. G. T. E., membres du comité. Joseph Carraz, ancien président, et John Magnin, ancien membre du comité, sont radiés.

Représentation, etc. — 13 mars. La raison **G. Cayrac**, représentation et commission de bois, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 10 décembre 1920, page 2340), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

13 mars. **L'Union Suisse des Patrons Cordonniers, Section de Genève**, société coopérative ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 19 février 1917, page 285), a renouvelé son comité comme suit: Joseph-A. Boo, président, de et à Genève; Adolphe Sichler, secrétaire, de Laney, au Petit-Lancy; Paul Casper, trésorier, de Plainpalais, au Petit-Saconnex; Joseph Marschall, de Sion (Valais), aux Eaux-Vives; Victor Dalsoglio, de nationalité italienne, à Genève; Eugène Berton, de nationalité italienne, à Genève, et Luigi-Giuseppe Veschio, de nationalité italienne, à Plainpalais; tous patrons cordonniers. Les anciens membres du comité Georges Treyvaud, président; Otto Morath, secrétaire; Jules Audemars, trésorier; Emile Favre, Isidore Serres, Ferdinand Tosi et Alexis Menzone, sont radiés.

13 mars. Sous la dénomination de: **Section de Genève de la Fédération Suisse des Ouvriers sur Métaux et Horlogers**, il existe une association conformément aux dispositions des articles 60 et suivants du C. c. ayant pour but de réunir tous les ouvriers et ouvrières occupés dans l'industrie des métaux et dans l'industrie horlogère et parties similaires du canton de Genève, et ce pour la défense de leurs intérêts tant moraux que matériels. Pour le surplus, elle s'en remet aux statuts de la Fédération Suisse des Ouvriers sur Métaux et Horlogers et plus particulièrement aux dispositions concernant le but de celle-ci. Les derniers statuts de la section portent la date du 22 février 1922; son siège est à Genève. Est considéré comme sociétaire celui qui établit sa qualité de membre de la Fédération Suisse des Ouvriers sur Métaux et Horlogers par la présentation de son carnet fédératif au bureau de la section et qui déclare par écrit si la demande lui en est adressée par le comité central de la Fédération qu'il se conformera en tous points aux décisions de la Fédération et de ses organes dirigeants: Votation générale, congrès, comité central. L'assemblée générale fixe le chiffre de la cotisation locale et de la cotisation à verser à l'Union ouvrière. Une démission ne sera acceptée pour la fin d'une année que si elle est annoncée le 30 juin au plus tard (voir art. 70 du C. c.). Elle doit être donnée par lettre, laquelle jointe au livret de sociétaire, sera adressée au comité de section, qui en accuse réception au démissionnaire. Une demande d'exclusion ne peut être adressée au comité central qu'avec l'assentiment de l'assemblée générale. Les organes de la section sont: a) l'assemblée générale; b) le comité de section; c) les assemblées de groupes; d) les comités de groupes; e) l'assemblée des délégués de groupes; f) les administrateurs de la section. Le comité de section est composé d'un président; deux vice-présidents; deux secrétaires (allemand et français) et quatre assessors; il est nommé pour une année en assemblée générale. Les membres sortants sont rééligibles. En outre, l'assemblée générale nomme le ou les administrateurs chargés d'administrer la section avec le comité de section et ce dans leurs compétences respectives. La section est représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective d'un administrateur et du président du comité de section. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements pris par l'association, lesquels sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. Le président du comité de section est Emile Ammann, monteur de boîtes, de Wiedlisbach (Berne), au Petit-Saconnex. En outre Jean Spichiger, ferblantier, de Oeschenschach (Berne), à Genève, a été désigné en qualité d'administrateur. Siège social: 2, Rue de la Croix d'Or.

13 mars. Les raisons ci-après sont radiées d'office ensuite de faillite: **Ustensiles de ménage, outils, etc. — Atlantic S. A.** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 août 1921, page 1607).

Objets en aluminium. — John Huguenin, fabrique et commerce d'objets en aluminium en tous genres, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 3 octobre 1921, page 1927).

Ressorts. — Veuve d'Ernest Perrotte-Morel, fabrique de ressorts de montres, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 14 juillet 1921, page 1435).

Produits chimiques, huiles, etc. — Orion S. A. ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 9 décembre 1921, page 2383).

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Zürich — Zurich — Zurigo

1922. 9. März. **Arthur Ausfeld-Bürgi**, Ingenieur, von Kilchberg b. Zürich, wohnhaft im Schübel-Küsnacht, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma «Ausfeld & Co.», in Zürich 4, hat gemäss öffentlich beurkundetem Vertrag vom 30. Dezember 1921 an seine Ehefrau, Klara Ausfeld geb. Bürgi, wohnhaft daselbst, eine in Küsnacht gelegene Liegenschaft zu Eigentum abgetreten. Als Gegenleistung übernimmt die Erwerblerin die auf der Liegenschaft haftenden Passiven mit Zins soweit ausstehend. Im übrigen besteht zwischen den Parteien eine besondere Vereinbarung vom 28. Dezember 1921.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Neuveville

1922. 14 mars. Par contrat de mariage, les époux **Clément Bloch et Valérie née Meyer**, à Neuveville (le mari est un des chefs de la maison Bloch frères, à Neuveville), ont adopté le régime de l'union des biens des art. 194 et ss. C. c. s.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1922. 13 mars. **Jean-Pierre-Baptiste Arbore**, à Neuchâtel, chef de la maison «Jean Arbore», encadrements, glaces, linoléums, entreprise de la vitrerie, à Neuchâtel (F. o. s. du c. des 26 octobre 1910, n° 272, page 1843, et 24 février 1914, n° 45, page 312), et son épouse **Louise-Blanche née Haberbusch**, ont conclu le 4 mars 1922 un contrat de mariage stipulant le régime de la séparation de biens (art. 241 et suivants du C. c. s.).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 3

Erste Hälfte Februar 1922

Première quinzaine de février 1922 — Prima quindicina di febbraio 1922

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Eintragungen vom 15. Februar 1922

Enregistrements du 15 février 1922 — Iscrizioni del 15 febbraio 1922

233 { Hauptpatente
Brevets principaux
Brevetti principali } N° 94365—94567

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

- Kl. 1, n° 94365. 4 juin 1920, 17 h. — Appareil pour la production de mouvements oscillatoires pour le tamisage etc. — Carlo Capsoni, ingénieur, Alessandria (Italie). Mandataire: Naegeli & Co., Berne. — «Priorität: Italie, 29 avril 1919.»
- Kl. 2 a, n° 94366. 12. Mai 1921, 11 Uhr. — Bodenbearbeitungsgerät. — F. Röder, Stäfa; und Heinrich Heer, Meilen (Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Kreuzlingen.
- Kl. 2 c, n° 94367. 9. Juli 1915, 17 Uhr. — In einen Heuwender umwandelbarer Schwadreden. — Firma: Wilh. Stoll, Maschinenfabrik, Torgau a. d. Elbe (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 2 c, n° 94368. 9. Juli 1915, 17 Uhr. — Einrichtung an Heuermaschinen zur Höheneinstellung des die Heubearbeitungsorgane tragenden Teiles. — Firma: Wilh. Stoll, Maschinenfabrik, Torgau a. d. Elbe (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 2 c, n° 94369. 21 décembre 1920, 19 h. — Pulvérisateur pour substances liquides. — Alphonse Haas, constructeur, Montreux (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.
- Kl. 2 e, n° 94370. 13. Januar 1921, 11½ Uhr. — Reparaturwinkel für Mistbeefenster. — J. Büchler, Samen- und Blumenzweibehandler, Sihlstrasse 3, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. November 1919.»
- Kl. 2 e, n° 94371. 24. August 1921, 10 Uhr. — Vorrichtung zum Befestigen junger Bäume an Pfählen. — Fritz Kunz-Kienzi, Pieterlen b. Biel (Schweiz).
- Kl. 3 a, n° 94372. 12. März 1921, 22 Uhr. — Kuhschwanzhalter. — Theodor Rigert Sohn, Seehelm, Küssnacht a/Rigi (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 3 c, n° 94373. * 4. November 1921, 18½ Uhr. — Angelvorrichtung. — A. Würth, Bootbauer, Hertenstein (Luzern, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 4 a, n° 94374. 20 juillet 1920, 22 h. — Construction métallique. — Charles Fregonara, industriel, 24, Rue Lanterne, Lyon (France). Mandataire: L. R. Schneider, Zürich. — «Priorität: France, 25 juillet 1919.»
- Kl. 4 a, n° 94375. 19. Februar 1921, 15 Uhr. — Aus Formsteinen gebildetes Hohlmauerwerk. — Frau Fridolina Tonazzi geb. Müller, Spiez (Schweiz).
- Kl. 4 b, n° 94376. 1. März 1920, 18½ Uhr. — Holzkonstruktion. — C. Brösel, Zivilingenieur, Hohenzollernstrasse 118, Cassel (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 4 b, n° 94377. 9. März 1921, 18 Uhr. — Drahtarmierung für Eisenbetonkonstruktionen. — Albert Strasser, Leuckenbergstrasse 11, Frankfurt a/M. (Deutschland); und Max Koller, Trollstrasse 3, Winterthur (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 4 f, n° 94378. 25. September 1920, 11 Uhr. — Gebäude mit gegen Wärme und Kälte isolierenden Teilen und Verfahren zu dessen Herstellung. — Paul A. R. Frank, Bieberhaus, Hamburg; und Firma: A. C. Pohlmann, Jüthornstrasse 4, Wandsbek (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutschland, 4. August 1917, 26. August 1918, 26. September, 6. und 20. Oktober 1919.»
- Kl. 5 a, n° 94379. 8 novembre 1920, 19 h. — Appareil de repêchage pour navires coulés et autres objets immergés dans l'eau. — Francisco Uceda Marin, 18, Rue Principe, Madrid (Espagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 5 c, n° 94380. 21 février 1921, 20 h. — Draineuse. — Albert Pasquet, 35, Route des Acacias, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.
- Kl. 6 c, n° 94381. 28. Februar 1914, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines billigen homogenen und monolithartigen Belages für Flächen, die dem Verkehr oder der Einwirkung der Atmosphären ausgesetzt sind. — Schweizerische Beton-Mende Aktiengesellschaft, Tscharnnerstrasse 7, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 7 a, n° 94382. 12. Januar 1921, 17 Uhr. — Ofen. — Axel Hermansen, Ingenieur, Ingelstadgaard, Ingelstad (Schweden); und Carl Fox Maule, Ingenieur, Brødrehøj, Gentofte (Dänemark). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Schweden, 12. Januar 1920.»
- Kl. 7 a, n° 94383. * 15. Juni 1921, 11 Uhr. — Ofenfeuerung mit Koch- und Backeinrichtung. — Hugo Müller-Bertel, Frohlpstrasse 83, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 7 e, n° 94384. 7. Oktober 1920, 8 Uhr. — Einrichtung zur elektrischen Erwärmung von fließenden Flüssigkeiten mittels dreileitrig zugeführten Stromes. — Festa A.-G., Fabrik elektrischer, sanitärer und technischer Apparate, Zürich 4 (Schweiz).
- Kl. 7 e, n° 94385. 19. Oktober 1920, 18½ Uhr. — Elektrischer Warmwasserdurchlaufapparat. — Hans Hofer, Elektrotechniker, Baarerstrasse 72, Zug (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 7 g, n° 94386. 4 mars 1921, 19 h. — Résistance électrique. — Maurica Montandon, 32, Coulouvrenière, Genève (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

Kl. 8 a, n° 94387. 17. Mai 1920, 18½ Uhr. — Einrichtung zur Herstellung von röhrenförmigen Hohlkörpern aus plastischem Material. — The Hume Pipe & Concrete Construction Company Limited, 3 Portsmouth Street, Lincoln Chambers, Kingsway, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 25. September 1913.»

Kl. 8 b, n° 94388. 17. August 1920, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung bearbeitbarer harter Gegenstände aus Sorelzement und organischen Faserstoffen durch Giessen. — Dr. Ferdinand Ringer, Fabrikdirektor, Kurfürstendamm 67, Berlin W. (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Prioritäten: Oesterreich, 16. August 1919 und 19. Februar 1920.»

Kl. 8 b, n° 94389. 12. Oktober 1920, 18 Uhr. — Als Baustoff- und Anstrichmasse verwendbare Substanz. — Jakob Emil Noeggerath, Ingenieur, Riouw Straat 105, Haag (Niederlande). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.

Kl. 10 a, n° 94390. 30. Juli 1920, 20 Uhr. — Schloss mit drehbarem Schlüsselzylinder. — Julius Dorneth, Herderstrasse 29, Steglitz (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 24. 25. April und 12. Mai 1919.»

Kl. 10 a, n° 94391. 10. Februar 1921, 17 Uhr. — Vorrichtung an Wandkonsolen, um Gegenstände wie Schirme, Fahrräder etc. gegen Diebstahl zu sichern. — Cajetan Fließli jun., Mechaniker, Obach 296, Solothurn (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.

Kl. 10 a, n° 94392. * 31. Mai 1921, 20 Uhr. — Hülsenschloss. — Wilhelm Bachmann, Bachtobelstrasse 12, Zürich (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.

Kl. 10 d, n° 94393. 6. Dezember 1921, 18½ Uhr. — Feststeller für Fenster- und Türflügel. — Conrad Heer, Greifensee (Zürich, Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 11 a, n° 94394. 10. mai 1920, 19 h. — Machine pour la fabrication par soufflage d'objets creux en verre. — Maurice Meunier, Route de Cermontréuil, Reims (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.

Kl. 13 c, n° 94395. 18 février 1920, 19 h. — Appareil pour brûler des mélanges explosifs d'un combustible avec un gaz comburant. — The Surface Combustion Company, Incorporated, 366 Gerard Avenue, Bronx, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 23 novembre 1916.»

Kl. 13 c, n° 94396. 28. Juni 1920, 17 Uhr. — Verfahren zur Verbrennung von brennbaren Gemischen. — Dr. ing. Friedrich Riedel, Heickestrasse 12, Essen a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 27. Februar 1919.»

Kl. 14 a, n° 94397. 4. Oktober 1920, 16¾ Uhr. — Verfahren zum Entgasen und Vergasen von festen Brennstoffen. — Friedrich Godfried Carl Rincker, Direktor, Watergraafsmeer (Niederlande). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Niederlande, 24. Februar 1919 und 7. August 1920.»

Kl. 15 a, n° 94398. 30. August 1920, 20 Uhr. — Elektrische Koch- und Heizplatte. — Siemens-Schuckertwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Prioritäten: Deutschland, 25. Juni, 31. Juli, 4. und 8. November 1919.»

Kl. 15 a, n° 94399. 1. März 1921, 20 Uhr. — Gaskochapparat mit selbsttätiger Regelung der Flammengröße im Verhältnis zur Fläche des Kochtopfbodens. — Emil Ulrik Gustav Ernst, Ingenieur, Hostrupsvej 14, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

Kl. 15 b, n° 94400. 4. Februar 1921, 20 Uhr. — Früchteschälmaschine. — Gottfried Germann, Mechaniker, Waltenschwil (Schweiz). Vertreterin: Levallant, Patentanwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich.

Kl. 15 i, n° 94401. 7 septembre 1920, 20 h. — Meuble-bibliothèque à tiroirs. — Jean Moreau, 24, Rue Verdaine, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 15 k, n° 94402. 7 octobre 1920, 20 h. — Table de nuit. — Jean Dordoni, serrurier, 60 ter, Boulevard St-Georges, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 15 l, n° 94403. 27 mai 1920, 18¼ h. — Appareil pour cuire les aliments. — De Mattels Broiler System Co., Inc., 124 West 48th Street, New York (E.-U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 16, n° 94404. 6 février 1919, 17 h. — Machine pour former des touffes de crins, fibres, poils etc. pour balais et brosses. — Samuel George Roseman, Auckland (Nouvelle-Zélande). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.

Kl. 16, n° 94405. 21. September 1920, 17 Uhr. — Bohr- und Stopfmaschine für Besen- und Bürstenkörper. — Georg Henning, Fabrikant, Brookstrasse 15, Bergedorf b. Hamburg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 29. September 1919.»

Kl. 16, n° 94406. 17 décembre 1920, 20 h. — Procédé pour la fabrication de balais. — Charles Barnett; et William Barnett, Sarringham Works, Enfield Highway (Middlesex, Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: Grande-Bretagne, 19 janvier 1920.»

Kl. 17 b, n° 94407. 11 octobre 1920, 20 h. — Tire-bouchon. — Auguste Reichert, hôtelier, 17, Quai du Mont-Blanc, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 17 b, n° 94408. 15 novembre 1920, 17 h. — Outil pour ouvrir les boîtes de conserves. — F. de Coppet, ingénieur, Rosemont-Terrasse, Lausanne (Suisse). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.

Kl. 17 b, n° 94409. 17. März 1921, 15 Uhr. — Vorrichtung zum Öffnen von Sterilisiergläsern. — Aktiengesellschaft für chem. Produkte, Schöntalstrasse 9, Zürich 4 (Schweiz).

Kl. 17 c, n° 94410. 23 septembre 1920, 20 h. — Dispositif de distribution continue à dosage réglable, d'un liquide. — Adrien Kornfeld, ingénieur, 2, Rue Montbrillant, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.

Kl. 17 c, n° 94411. 14 janvier 1921, 19 h. — Bondon. — Rodolphe Guggisberg, 3, Grand St-Jean, Lausanne (Suisse). Mandataire: L. Flesch, Lausanne.

- Kl. 18 b, Nr. 94412. 5. Februar 1920, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von feinstfädiger Viskose. — Prof. Dr. Emile **Bronnert**, Industrieller, Quai du Barrage 1, Müllhausen (Elsass, Frankreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 18 b, Nr. 94413. 23. April 1920, 20 Uhr. — Schnelltrocknenverfahren für frisch gefällte Zellulosehydratfäden. — Prof. Dr. Emile **Bronnert**, Industrieller, Quai du Barrage 1, Müllhausen (Elsass, Frankreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 18 b, Nr. 94414. 30. April 1920, 20 Uhr. — Feinspinnverfahren zur Herstellung feinstfädiger, hochglänzender Viskose. — Prof. Dr. Emile **Bronnert**, Industrieller, Quai du Barrage 1, Müllhausen (Elsass, Frankreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 18 b, Nr. 94415. 7. Mai 1920, 20 Uhr. — Spinnbad für Rohviskose. — Prof. Dr. Emile **Bronnert**, Industrieller, Quai du Barrage 1, Müllhausen (Elsass, Frankreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 18 b, Nr. 94416. 10. Mai 1920, 20 Uhr. — Fällbad für Viskoselösungen. — Prof. Dr. Emile **Bronnert**, Industrieller, Quai du Barrage 1, Müllhausen (Elsass, Frankreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 18 b, Nr. 94417. 17. Mai 1920, 20 Uhr. — Verfahren zur Gewinnung von Spinnbad aus dem beim Spinnen von Viskose in Schwefelsäure und Sulfat sich auf den Fäden bildenden Sulfat. — Prof. Dr. Emile **Bronnert**, Industrieller, Quai du Barrage 1, Müllhausen (Elsass, Frankreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 18 b, Nr. 94418. 21. Mai 1920, 20 Uhr. — Spinnbad für Viskose. — Prof. Dr. Emile **Bronnert**, Industrieller, Quai du Barrage 1, Müllhausen (Elsass, Frankreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 18 b, Nr. 94419. 28. Mai 1920, 20 Uhr. — Spinnbad für Viskosefäden. — Prof. Dr. Emile **Bronnert**, Industrieller, Quai du Barrage 1, Müllhausen (Elsass, Frankreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 18 b, Nr. 94420. 2. August 1920, 20 Uhr. — Streckspinnverfahren zur Herstellung feinfädiger Viskose unter Verwendung von konzentrierter Viskose. — Prof. Dr. Emile **Bronnert**, Industrieller, Quai du Barrage 1, Müllhausen (Elsass, Frankreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 18 b, Nr. 94421. 6. August 1920, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Viskosefäden jeder Feinheit aus Rohviskose. — Prof. Dr. Emile **Bronnert**, Industrieller, Quai du Barrage 1, Müllhausen (Elsass, Frankreich). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 18 b, Nr. 94422. 16. August 1920, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von stark glänzenden Fäden aus Viskose. — «**Technochemia**» Aktiengesellschaft, Glarus (Schweiz). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 18 b, Nr. 94423. 30. Dezember 1920, 17 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Vorrichtung zum Zerfasern von Alkalizellulose. — Dr. Adolf **Kämpf**, Fabrikdirektor, Premnitz (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «**Priorität: Deutschland, 13. Januar 1920.**»
- Kl. 19 e, n° 94424. 22 mars 1921, 19 h. — Broche de filature et de retardage à commande par engrenage hélicoïdal. — Johann Jacob **Keyser**, technicien-mécanicien; et Johann Jacob **Müller**, Pratteln (Suisse). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 21 e, n° 94425. 4 juin 1919, 17 h. — Mécanisme pour régler le mouvement de déroulement des ensouples dans les métiers à tisser les rubans. — Adrien **David**, fabricant de rubans, 1, Place Dorian, St-Etienne (France). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 24 d, Nr. 94426. 21. September 1920, 17 Uhr. — Klemmanfsatz für Wäsche und dergleichen. — Jan **Křenovský**, Velká Bystřice b. Olomouce (Tschechoslowakei). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «**Priorität: Tschechoslowakei, 26. Juli 1919.**»
- Kl. 24 f, Nr. 94427. 30. Dezember 1920, 22 Uhr. — Vorrichtung zum Legen von Stoffbahnen in Falten. — Hans Willi **Mettler**, Tenfenerstrasse 20, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 26 a, n° 94428. 4 septembre 1920, 20 h. — Coiffe souple et légère. — M^{lle} Victoire Louise **Grosjean**, 13, Rue du Terrage, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «**Priorité: France, 12 septembre 1919.**»
- Kl. 27 b, n° 94429. 21 décembre 1920, 17 h. — Laccet à bouts renforcés et procédé pour sa fabrication. — René Auguste **Bibard**, 44, Rue Richer, Paris (France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne. — «**Priorité: France, 18 décembre 1919.**»
- Kl. 30 a, n° 94430. 6 juillet 1920, 20 h. — Sole mobile pour fours de boulangerie. — Georges **Larraburu**, 15, Rue Vieille du Temple, Paris (France). Mandataire: Fritz Isler, Zürich. — «**Priorité: E.-U. d'Am., 8 avril 1916.**»
- Kl. 30 a, n° 94431. 6 juillet 1920, 20 h. — Four de boulangerie. — Georges **Larraburu**, 15, Rue Vieille du Temple, Paris (France). Mandataire: Fritz Isler, Zürich. — «**Priorité: E.-U. d'Am., 8 avril 1916.**»
- Kl. 33 a, Nr. 94432. 23. September 1918, 22 Uhr. — Verfahren zur Entfernung von Verbindungen, welche das Testinsäureradikal enthalten, aus Stoffen der Gärungsindustrie. — Nathan-Institut **A.-G.**, Peterstrasse 18, Zürich 1 (Schweiz). Vertreter: Heinrich Riess, Zürich. — «**Prioritäten: Deutschland, 13. September 1916 und 23. Mai 1917.**»
- Kl. 34 b, Nr. 94433. 7. Juli 1920, 19 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Konservieren von ganzen Tierkörpern oder Teilen von Tierkörpern. — Richard **Ihlenfeldt**, Stolpeschestrass 8, Berlin W. 52; Georg **Scheib**, Ingenieur, Spandauer-Schiffahrtskanal, Berlin-Plötzensee; Max **Koch**, Waldstrasse 23; und Hans **Güntherberg**, Treptower Park 24, Berlin (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «**Prioritäten: Deutschland, 15. Mai 1916 und 18. Dezember 1918.**»
- Kl. 34 d, n° 94434. 11 mars 1918, 18 $\frac{1}{4}$ h. — Machine pour nettoyer les plaques en papier éré sur lesquelles on dépose les articles de confiserie. — National Equipment Company, 662 Main Street, Springfield (Massachusetts, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 34 d, n° 94435. 28 mars 1918, 18 $\frac{1}{4}$ h. — Machine pour la fabrication d'articles de confiserie. — National Equipment Company, 662 Main Street, Springfield (Massachusetts, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 34 d, Nr. 94436. 13. Februar 1919, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Ersatzmittels für scharf schmeckende Stoffe. — Prof. Dr. H. **Staudinger**, Hadlaubstrasse 81, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «**Priorität: Deutschland, 30. März 1916.**»
- Kl. 36 a, Nr. 94437. 26. März 1915, 11 Uhr. — Vorrichtung zum Kochen, Verdampfen und Destillieren von Flüssigkeiten. — E. **Mende**, Tscharnersstrasse 7, Bern (Schweiz).
- Kl. 36 c, Nr. 94438. 11. Januar 1921, 18 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von flüssigen dispersen Systemen. — Hermann **Plauson**, Huxter 14, Hamburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 36 d, Nr. 94439. 14. Mai 1919, 8 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Verfahren zum Sterilisieren und gleichzeitigen Reinigen von Flüssigkeiten. — Johan Nicolaas **Adolf Sauer**, Johannes Verhulststraat 43, Amsterdam (Niederlande). Vertreter: Mathey-Doret & Co., Bern.
- Kl. 36 d, Nr. 94440. 2. März 1921, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Bleicherden mit hoher Bleichkraft. — Schweizerische Sodafabrik, Zurzach (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 36 e, Nr. 94441. 7. November 1919, 17 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Apparat, um auf denselben Druck und bei der nämlichen Temperatur verdichtete Gase in bestimmten Verhältnissen zu mischen. — Harold Cecil **Greenwood**, Chemiker, 10 University Mansions, Putney, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «**Priorität: Grossbritannien, 24. Februar 1917.**»
- Kl. 36 e, Nr. 94442. 7. Juli 1920, 19 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Verstellung von Vorrichtungen zur Regelung des Mischungsverhältnisses von Gasen mit Hilfe eines aus einem Mischraume entnommenen, teilweise durch Absorption eines oder mehrerer Gase veränderten Hilfsgasstromes. — Richard **Ihlenfeldt**, Stolpeschestrass 8, Berlin W. 52; Georg **Scheib**, Ingenieur, Spandauer-Schiffahrtskanal, Berlin-Plötzensee; Max **Koch**, Waldstrasse 23; und Hans **Güntherberg**, Treptower Park 24, Berlin (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «**Priorität: Deutschland, 23. November 1918.**»
- Kl. 36 f, Nr. 94443. 16. Dezember 1919, 20 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Versand, Aufbewahren und Abgeben von aus Luft hergestellten Gasen. — Heylandt Gesellschaft für Apparatebau m. b. H., Burggrafenstrasse 1, Berlin-Mariendorf (Deutschland). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen. — «**Priorität: Deutschland, 27. August 1917.**»
- Kl. 36 g, Nr. 94444. 20. September 1918, 20 Uhr. — Vorrichtung zur Ausführung chemischer Reaktionen. — E. **Zollinger-Jenny**, Bellariastrasse 57, Zürich 2 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 36 g, Nr. 94445. 25. Oktober 1920, 17 Uhr. — Verfahren zur Konstanthaltung der Temperatur bei exothermen chemischen Reaktionen. — The **Barrett Company**, 17 Battery Place, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 36 h, n° 94446. 27 juin 1919, 20 h. — Electrolyseur. — Rodolphe **Pechkranz**, 24, Rue de Lancy, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 36 h, Nr. 94447.* 6. Juli 1921, 12 Uhr. — Vorrichtung zur Luftverbrennung im elektrischen Flammenbogen. — Werner Emil **Müller**, Münsterstrasse 9, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 36 i, Nr. 94448. 29. Juni 1920, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Verfahren zur Gewinnung von Schwefeldioxyd. — Verein Chemischer Fabriken in Mannheim, Mannheim (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «**Prioritäten: Deutschland, 16. April, 8. August 1919, 5. Januar und 14. April 1920.**»
- Kl. 36 k, Nr. 94449. 6. März 1913, 17 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Cyaniden. — Nitrogen Products Co., 55 Canal Street, Providence (Rhode Island, Ver. St. v. A.). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 36 l, Nr. 94450. 17. Juni 1920, 18 Uhr. — Verfahren zur Gewinnung von Kalisalpetern aus kalihaltigem Gestein. — Dr. Anton **Messerschmitt**, Haag (Niederlande). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «**Prioritäten: Deutschland, 13. Dezember 1913 und 2. Juli 1914.**»
- Kl. 36 o, Nr. 94451. 11. September 1917, 20 Uhr. — Verfahren zur Oxydation von Paraffin. — E. **Zollinger-Jenny**, Privatier, Bellariastrasse, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 36 o, Nr. 94452. 29. November 1919, 20 Uhr. — Verfahren zur Veresterung organischer Säuren. — Dr. ing. E. H. **Zollinger**, The Harvard Hotel, 5714 Blackstone Ave., Chicago (Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 36 o, Nr. 94453. 29. Juni 1920, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Arbeitsverfahren zur Hydrierung von Naphtalin. — Prof. Dr. Georg **Schroeter**, Luisenstrasse 56; und Tetralin Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Behrenstrasse 5, Berlin (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «**Prioritäten: Deutschland, 24. Februar, 7. Dezember 1915, 13. Mai und 1. August 1916.**»
- Kl. 36 o, Nr. 94454. 1. Juli 1920, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Verfahren zur Darstellung der Tetrahydronaphtyl-2-thioessigsäure. — Tetralin Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Behrenstrasse 5, Berlin (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «**Priorität: Deutschland, 25. Februar 1919.**»
- Kl. 36 o, Nr. 94455. 2. April 1921, 15 Uhr. — Verfahren zur Reinigung von Naphtalin. — Schweizerische Sodafabrik, Zurzach (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 37 h, Nr. 94456. 20. Juni 1919, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Verfahren zur Erzeugung von hochwertigem Tieftemperaturerzeugnis mittels Schachtgeneratoren. — G. A. **Pestalozzi**, Ingenieur-Chemiker, Küssnacht b. Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Kl. 37 h, Nr. 94457. 13. Juli 1920, 17 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Benzylalkoholmischlings des Kondensationsproduktes aus Formaldehyd und Kresol. — Prof. Dr. Hans **Bucherer**, Württembergallee 25, Charlottenburg b. Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «**Prioritäten: Deutschland, 10. Juni 1918 und 22. März 1919.**»
- Kl. 38 e, Nr. 94458. 26. Oktober 1921, 8 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer Kaliseife. — Dr. **Gubser-Knoch**, Glarus (Schweiz).
- Kl. 40, Nr. 94459. 2. November 1920, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Körpers von Gerbstoffnatur. — Dr. M. **Melamid**, Urachstrasse 9, Freiburg i/Br. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «**Prioritäten: Deutschland, 17. Mai, 20. und 21. August 1920.**»
- Kl. 40, Nr. 94460. 8. November 1920, 18 Uhr. — Arbeitsverfahren zur Herstellung gerbender Stoffe. — Chemische Fabriken Worms Aktiengesellschaft, Frankfurt a/M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «**Priorität: Deutschland, 20. August 1917.**»

- Kl. 40, Nr. 94461. 8. November 1920, 18 Uhr. — Arbeitsverfahren zur Darstellung von Gerbstoffen. — **Chemische Fabriken Worms Aktiengesellschaft**, Frankfurt a/M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 18. November 1919.»
- Kl. 40, Nr. 94462. 8. November 1920, 18 Uhr. — Verfahren zum Gerben tierischer Häute. — **Chemische Fabriken Worms Aktiengesellschaft**, Frankfurt a/M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 18. November 1919.»
- Kl. 41, Nr. 94463. 3. Februar 1921, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Gegenständen aus celluloidartigen Massen. — Dr. Karl Bensinger, Generaldirektor, Mannheim (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 44 d, n° 94464. 14. Juni 1919, 20 h. — Machine à couper les métaux par combustion. — Alfred Godfrey, ingénieur, Boundary Road, Westbury Avenue, Wood Green, Londres N. 22 (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 27 juillet 1918.»
- Kl. 45 d, Nr. 94465. 26. August 1920, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von wasserdichten Papierbahnen. — Lester Kirschbraun, 160 North Wells Street, Chicago (Illinois, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 46 b, n° 94466. 13. février 1920, 18 h. — Machine destinée à munir des enveloppes d'une fermeture. — **United States Envelope Company**, 21 Cypress Street, Springfield (Mass., E.-U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorité: E.-U. d'Am., 31 décembre 1917.»
- Kl. 46 b, Nr. 94467. 17. Dezember 1921, 17 Uhr. — Couvert, insbesondere zur Verwendung als Wertcouvert. — Eugen Mattmann-Bucher, Brambergstrasse 7, Luzern (Schweiz).
- Kl. 47 a, n° 94468. 11. juin 1920, 18½ h. — Machine pour former et poser des attaches métalliques. — **Eveready Mfg. Company of Boston**, 80 Boylston Street, Boston (Mass., E.-U. d'Am.). Mandataires: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorité: E.-U. d'Am., 23 mars 1915.»
- Kl. 47 e, Nr. 94469. 11. April 1921, 11 Uhr. — Einrichtung zum Ordnen von Akten und zum Ablegen der geordneten Aktenammlung. — Werner von Rötz, Buehhalter, Horwerstrasse 32, Luzern (Schweiz).
- Kl. 48 d, Nr. 94470. 14. März 1921, 13 Uhr. — Zweitourenschneidpresse. — Enrico Hanauer, Oberingenieur, Frankenthal (Rheinpfalz, Deutschland). Vertreter: Hans Stiekelberger, Basel. — «Priorität: Deutschland, 22. August 1913.»
- Kl. 49 a, n° 94471. 4. mai 1918, 18 h. — Machine cinématographique pour films à plusieurs séries de photographies. — Ettore Schieroni, Via Lazzaretto 17, Milan (Italie). Mandataire: H. Kirchofer ei-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorité: Italie, 5 mai 1917.»
- Kl. 49 a, n° 94472. 5. février 1920, 20 h. — Procédé pour l'exposition à la lumière de films cinématographiques et appareil pour sa mise en œuvre. — **Silent Drama Syndicate**, 1116 Mohawk Street, Los Angeles (Californie, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorités: E.-U. d'Am., 16 décembre 1918 et 17 novembre 1919.»
- Kl. 49 a, n° 94473. 1^{er} juillet 1920, 20 h. — Déclancheur automatique pour appareils photographiques permettant soit l'instantané, soit une pose d'une durée prédéterminée. — **Société Anonyme pour l'Exploitation d'Inventions I. S. A.**, 53, Rue du Stand, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 49 a, n° 94474. 9. juillet 1920, 20 h. — Appareil photographique. — Charles Emile Bredon, 44, Rue de Cambrai, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 11 juillet 1919.»
- Kl. 49 a, Nr. 94475. 23. August 1920, 16½ Uhr. — Feuerschutzeinrichtung an Reihenschilderapparaten. — **Società Anonima Cito-Cinema**, Vicolo Alberto 1, Rom (Italien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Oesterreich, 7. August 1918 und 27. Januar 1919.»
- Kl. 49 b, n° 94476. 17. janvier 1916, 20 h. — Procédé pour la prise de vues photographiques, en vue de permettre la projection de ces dernières sur un écran, donnant l'impression de vues en couleurs sensiblement naturelles, et appareil pour sa mise en œuvre. — Pierre Ulysse, Le Val Prè, St-Loup (Bouches du Rhône, France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 49 b, Nr. 94477. 1. November 1920, 18½ Uhr. — Farbbraster und Verfahren zur deren Herstellung. — John Camiller, Wykelham Mansions, 20 Rosendale Road, West Dulwich; und Adam Hay, 49 Old Bond Street, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 7. November 1919.»
- Kl. 50 a, n° 94478. 16. août 1920, 17 h. — Bague attache de sûreté pour portefeuille à réservoir. — Gustave Pierre Jaller, mécanicien, 20, Rue de la Jonquière, Paris (France). Mandataires: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 50 d, Nr. 94479. 22. August 1921, 16 Uhr. — Schreibzeug. — Hermann Mülchi, Heerenweg 5, Schaffhausen (Schweiz).
- Kl. 50 e, Nr. 94480. 17. März 1921, 18¾ Uhr. — Löschlätterblock für einen seitlichen hakenförmigen Ansatz aufweisende Tintenlöscher. — Julius Steinhmann, Eisenbahnstrasse 36, Kaiserslautern (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 5. August 1916 und 12. Februar 1917.»
- Kl. 56 d, n° 94481. 10. novembre 1920, 18¼ h. — Dispositif à hélice pour balles de fusils, en vue d'augmenter l'efficacité du tir. — Ernest Louis Garnier, sculpteur, 15, Rue Louis Philippe, Neuilly-sur-Seine (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorité: France, 8 février 1919.»
- Kl. 56 e, n° 94482. 26. octobre 1920, 19 h. — Installation cinématographique pour s'exercer au tir. — Eugène Mousseaux, armurier, 4, Avenue Thiers, Le Mans (Sarthe, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 30 octobre 1919.»
- Kl. 58, n° 94483. 26. novembre 1918, 17 h. — Appareil de mesure pour vis. — Charles Harold Taylor, Victoria Works, St. Lawrence Road, Newcastle-on-Tyne; et Harold James Alpe, «The Firs», Reading Road, Farnborough [Hampshire] (Grande-Bretagne). Mandataire: Levallant, Patent-anwalts- & Commercial-Bureaux A.-G., Zürich. — «Priorité: Grande-Bretagne, 21 juin 1917.»
- Kl. 59, Nr. 94484. 5. Juni 1919, 12 Uhr. — Kreisellapparat zur Messung der seitlichen Schräglage von Flugzeugen. — Anschütz & Co., Heikendorfer-Weg 9, Neumühlen b. Kiel (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 9. Juni 1916 und 23. Januar 1917.»
- Kl. 61, n° 94485. 23. février 1920, 20 h. — Appareil pour mesurer la température. — William John Whitley Strong, Cloucester House, 396 Flinders Lane, Melbourne (Australie). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 62, Nr. 94486. 6. Oktober 1920, 20 Uhr. — Vakuum-Messeinrichtung nach dem Kompressionsprinzip. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 62, Nr. 94487. 15. November 1920, 18½ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Prüfung der Federkraft von Kolbenringen. — **Aktiengesellschaft Adolph Saurer**, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 65, n° 94488. 12. juillet 1920, 17 h. — Dispositif de rectification des pesons. — Marius Mathieu, mécanicien, 15, Boulevard Jules Ferry, Paris (France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Bern. — «Priorité: France, 7 mars 1919.»
- Kl. 67, Nr. 94489. 23. April 1917, 18 Uhr. — Verfahren und Apparat zur Nachweisung von Bodenschätzen, wie Wasser, Erzen, Erdöl, Kohlen, Salzen, elektrischen Erdkabeln etc. — Philipp Schermuly, Oberingenieur, Moselstrasse 58, Frankfurt a/M. (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 20. Mai und 29. September 1916.»
- Kl. 68, Nr. 94490. 7. Juni 1920, 18¼ Uhr. — Apparat zur Sicherung des Scheckverkehrs gegen Kreditüberschreitungen. — August Abel, Oberingenieur, Franz Josephstrasse 27, München (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 68, Nr. 94491. 12. November 1920, 18 Uhr. — Additionsapparat. — Arnold Kienast, Apollostrasse 7, Zürich (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 21. Oktober 1920.»
- Kl. 69, n° 94492. 16. février 1914, 17 h. — Appareil reproducteur de sons. — Clinton Burgess Repp, industriel, Plainfield (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataires: Naegeli & Co., Bern. — «Priorité: E.-U. d'Am., 15 mars 1913.»
- Kl. 69, n° 94493. 26. mars 1920, 20 h. — Boîte de résonance pour reproducteurs de sons. — **Victor Talking Machine Company**, Camden (New Jersey, E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: E.-U. d'Am., 12 novembre 1917.»
- Kl. 70, n° 94494. 23. décembre 1920, 19 h. — Appareil projecteur de lumière pour signalisations et autres usages. — **Compagnie Générale de Signalisation**, 23, Rue d'Athènes, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 9 janvier 1920.»
- Kl. 71 e, n° 94495.* 4. octobre 1920, 20 h. — Montre se remontant d'elle-même sous l'action de secousses. — Henri Guex, horloger; et Victor Guex, horloger, 11, Ruelle Anciens Fossés, Vevey (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 75 b, n° 94496. 20. avril 1920, 18½ h. — Acier spécial à surface résistante. — Percy Albert Ernest Armstrong, métallurgiste, Londonville (New York, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchofer ei-devant Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorité: E.-U. d'Am., 24 mai 1919.»
- Kl. 76, Nr. 94497. 9. März 1920, 16¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von säurebeständigen Legierungen des Siliciums mit einem Schwermetall. — Richard Walter, dipl. Ingenieur, Herderstrasse 76, Düsseldorf (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 14. Januar 1920.»
- Kl. 76, Nr. 94498. 26. August 1920, 20 Uhr. — Aluminiumlegierung. — Alberto de Lavandeyra, Springfield (Massachusetts, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 76, Nr. 94499. 2. Dezember 1920, 18¾ Uhr. — Verfahren zur Veredlung einer für Guss bestimmten Aluminiumlegierung mit einem Siliciumgehalt von 5% bis 20%. — Aladar Paz, 2277 Chatfield Drive, Cleveland Heights (Ohio, Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 12. Februar 1920.»
- Kl. 78 c, Nr. 94500. 16. November 1920, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung glasharter, einen kreisförmigen Querschnitt aufweisender Gußstücke mit daran befindlichen Hohlformen und Einrichtung zu dessen Ausübung. — Hans Heinrich Mantel, dipl. Ingenieur, Villa Javelle, Salvan (Wallis, Schweiz). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 79 b, n° 94501. 13. octobre 1920, 19 h. — Riveuse perfectionnée. — **W. H. Dorman & Co., Ltd.**, ingénieurs, 43 Foregate Street; et James Hanson, ingénieur, 204 Oxford Gardens, Stafford (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 79 k, Nr. 94502. 31. Dezember 1918, 20 Uhr. — Gewindeschneidapparat. — **Aktiengesellschaft Kummel & Matter**, Maschinenfabrik, Aarau (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 79 k, Nr. 94503. 5. März 1921, 12½ Uhr. — Maschine zur Herstellung von Zahnrädern, Schraubenrädern oder dergl. — Sven Gustaf Wingquist, Vasagatan 46, Gothenburg (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 10. März 1920.»
- Kl. 79 k, Nr. 94504. 5. März 1921, 12½ Uhr. — Maschine zur Herstellung von Zahnrädern, Schraubenrädern oder dergl. — Sven Gustaf Wingquist, Vasagatan 46, Gothenburg (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 12. März 1920.»
- Kl. 79 n, Nr. 94505. 21. September 1920, 20 Uhr. — Elektrisch geheizter Salzbad-Härteofen. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 80 k, Nr. 94506. 24. September 1920, 18 Uhr. — Werkzeug zur Ausbesserung von Holzstücken mittels Einsatzstücken. — Alfr. Richard, Bautechniker, Kirchbodenweg 10, Thalwil (Schweiz).
- Kl. 85 a, n° 94507. 12. octobre 1918, 20 h. — Procédé pour la fabrication de prismes et installation pour la mise en œuvre de ce procédé. — Jules Brunner, Avenue Petit-Senn, Chêne-Bourg (Genève, Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 85 a, n° 94508. 2. août 1919, 17 h. — Procédé et appareil pour rédnire à une dimension identique des pièces destinées à former des étalons de longueur. — **Pratt & Whitney Company**, 111 Broadway, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorité: E.-U. d'Am., 28 juin 1918.»
- Kl. 85 b, Nr. 94509. 1. März 1921, 16¾ Uhr. — Vorrichtung zum Halten von zu schleifenden Mähmaschinenmessern. — Albert Stalder, Fabrikant, Oberburg (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 86, Nr. 94510.* 31. Oktober 1921, 18 Uhr. — Sicherheitsrasierapparat. — Emil Belster, Badstrasse 67, Baden (Schweiz). Vertreter: Wm A. Rosenberger, Wettingen.

- Cl. 87 a, n° 94511. 11 octobre 1920, 18¼ h. — Clé à ouverture réglable. — William Weston, 81 Saxony Road, Kensington (Grande-Bretagne). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich.
- Cl. 94, n° 94512. 23 décembre 1920, 13 h. — Jumelle de chemise. — Georges Grosvernier, Brunnigasse 15, Zurich 1 (Suisse). Mandataire: A. Gloor, Zurich.
- Cl. 94, n° 94513. 5 septembre 1921, 17 h. — Bracelet. — C. Perret, horloger, Spalenvorstadt 28, Bâle (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Cl. 96 b, n° 94514. 11 novembre 1920, 17 h. — Palier à rouleaux et procédé pour sa fabrication. — The Bock Bearing Company, Toledo (Ohio, E.-U. d'Am.). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorité: E.-U. d'Am., 13 novembre 1919.»
- Kl. 96 b, Nr. 94515. 13. Januar 1921, 18½ Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum Anpassen der Energie von Schwungmassen einer Maschine an verschiedene Umlaufzahlen derselben. — Heinrich Hildebrand, Ingenieur, Kaiser Friedrichstrasse 16, Sehöneberg (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Cl. 96 c, n° 94516. 26 avril 1920, 20 h. — Dispositif d'embrayage hydraulique. — Henry Selby Hele-Shaw, ingénieur, 64 Victoria Street, Westminster, Londres S. W. 1 (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 14 janvier 1919.»
- Kl. 96 c, Nr. 94517. 20. Januar 1921, 18 Uhr. — Kupplung. — Edmund Fehr, Ingenieur, 8 Monson Road, Harlesden, London N. W. 10 (Grossbritannien). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 21. Januar 1920.»
- Cl. 96 d, n° 94518. 13 mars 1920, 12¼ h. — Transmission à chaîne. — Société Anonyme «Etablissements Mennesson», 16 et 18, Rive Droite du Canal, Troyes (Aube, France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorités: France, 11 mars 1914 et 22 mars 1919.»
- Kl. 97, Nr. 94519. 9. März 1921, 18 Uhr. — Schmierölprelle für hin- und hergehende Maschinenteile, bei der der Antrieb mittels einer durch die Maschinenteile in Pendelschwingungen versetzten Masse erfolgt. — Fabrikationsgesellschaft automatischer Schmierapparate «Helios» Otto Wetzel & Co., Lenaustrasse, Heidelberg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 18. November 1919.»
- Cl. 97, n° 94520. 22 août 1921, 15 h. — Appareillage pour le graissage d'un élément de machine. — Henri Jollissaint, St-Ursanne (Suisse). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Kl. 98 a, Nr. 94521. 15. Juni 1920, 20 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Berichtigung der Stellung der Anzeig- und Sicherheitsvorrichtungen von Förderanlagen bei Aenderung des Förderhorizontes. — Siemens-Schuckertwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 2. Juli 1919.»
- Kl. 98 d, Nr. 94522. 23. Dezember 1919, 7 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zum Heben von Lasten mittels Druckflüssigkeit. — Tryggve Olaf Sommerstad, Ingenieur, Christiania (Norwegen). Vertreter: Hans Stieckelberger, Basel. — «Prioritäten: Deutschland, 21. Oktober 1914 und 21. Februar 1916.»
- Kl. 98 d, Nr. 94523. 12. September 1921, 18 Uhr. — Hydraulischer Wagenheber, insbesondere für Automobile. — Firma: F. Steiner Nachfolger, Maschinenfabrik, Atzgersdorf b. Wien (Oesterreich). Vertreter: J. H. Hoerni, Zürich.
- Kl. 100 b, Nr. 94524. 16. Oktober 1920, 14 Uhr. — Ueber ein Zahnradvorgelegtes angetriebener Kreisverdrichter bzw. Kreiselpumpe. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Cl. 101 a, n° 94525. 30 juin 1920, 18¾ h. — Compresseur pour gaz, notamment pour gaz liquéfiables. — Léon Boulay, ingénieur, 48, Rue Etienne Chevallier, Argenteuil (Seine-et-Oise, France). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorité: France, 8 novembre 1913.»
- Cl. 101 b, n° 94526. 13 novembre 1919, 19 h. — Pompe hydraulique rotative. — Lewis Ferry Moody, 408 West Chelton Avenue, Germantown, Philadelphia (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 8 mai 1918.»
- Cl. 101 c, n° 94527. 5 juin 1920, 20 h. — Installation pour l'élévation de liquides au moyen d'air comprimé. — Società Anonima Impianti di Sollevamento per Acque profonde, 9, Piazza S. Felice, Florence (Italie). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 102 a, Nr. 94528. 11. August 1920, 20 Uhr. — Laufrad für Sehnäuferturbinen. — Arnold Pfau, Ingenieur, Milwaukee (Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 102 a, Nr. 94529. 4. Dezember 1920, 13 Uhr. — Turbinenanlage mit mindestens einer Turbinengruppe von je zwei Einzelturbinen. — Albert Huguenin, Ingenieur, Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz). Vertreterin: Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich.
- Kl. 103 c, Nr. 94530. 27. Dezember 1920, 17 Uhr. — Verfahren zum Betriebe eines Querstrom-Regenkühlers zum Rückkühlen des Kühlwassers von Dampfkondensationsanlagen auf Fahrzeugen. — Conrad Kohler, Ingenieur, Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz). Vertreterin: Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich.
- Kl. 103 e, Nr. 94531. 31. Dezember 1920, 19 Uhr. — Querstrom-Regenkühler-Anlage zum Rückkühlen des Kühlwassers von Kondensationsanlagen auf Fahrzeugen. — Conrad Kohler, Ingenieur, Hardturmstrasse 19, Zürich 5 (Schweiz). Vertreterin: Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie., Zürich.
- Cl. 104 a, n° 94532. 13 juillet 1917, 19 h. — Moteur rotatif à plusieurs cylindres, convenant particulièrement pour l'aviation. — Emile Schultz, ingénieur, Châlons-sur-Marne (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 11 juillet 1916.»
- Cl. 104 c, n° 94533. 14 novembre 1916, 19½ h. — Procédé et appareil d'allumage pour moteurs à combustion interne. — Charles Thomas Mason, ingénieur, Sumter (Carolina du Sud, E.-U. d'Am.). Mandataire: H. Kirchhofer ci-devant Bourry-Séquin & Co., Zurich. — «Priorité: E.-U. d'Am., 30 juin 1915.»
- Kl. 104 c, Nr. 94534. 10. Mai 1919, 18¼ Uhr. — Ladevorrichtung für Verbrennungskraftmaschinen. — Fritz Egersdörfer, Ingenieur, Goethepark 5, Charlottenburg (Deutschland). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 20. Juli 1914 und 15. März 1917.»
- Cl. 104 e, n° 94535. 29 mars 1920, 20 h. — Magnéto d'allumage pour moteurs à explosions. — Louis Eugène Brunner, industriel, 15, Quai Magellan, Nantes; et Paul Jean Marie Lefèvre, mécanicien, 191, Rue Belliard, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 27 mars 1919.»
- Kl. 104 d, Nr. 94536. 24. November 1919, 20 Uhr. — Explosionsturbine. — Fred Schmidt, Maschinist, 626 W. Ravenswood Avenue; Edward Louis Girard, Handlungsgeschilfe, 4064 Broadway; und Michael Albert Messlein, Handlungsgeschilfe, 1201 Washington Boulevard, Chicago (Illinois, Ver. St. v. A.). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 105, n° 94537. 22 décembre 1919, 18 h. — Installation de transmission hydraulique de puissance. — Robert Esnault-Pelterie, ingénieur, 43, Boulevard Lannes, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 26 mai 1916.»
- Kl. 107 e, Nr. 94538. 14. Oktober 1920, 20 Uhr. — Dampfkessel mit Elektrodenheizung durch hochgespannten Wechselstrom. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 108 e, Nr. 94539. 3. August 1920, 20 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur Erhöhung der Wärmeabgabe von dampf- oder gasförmigen Mitteln. — Aktiengesellschaft Kummier & Matter, elektr. Unternehmungen und Maschinenfabrik, Aarau (Schweiz).
- Kl. 110 a, Nr. 94540. 24. August 1920, 16½ Uhr. — Selbsttätig bei steigender Drehzahl auf konstante oder steigende oder fallende Spannung sich regelnde Gleichstrommaschine zum wahlweisen Betrieb als Generator sowie als Motor. — Hans Charlet, Spinnererstrasse 23, Crefeld (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutschland, 30. März, 20. April, 24. Juni 1918 und 9. August 1919.»
- Cl. 110 b, n° 94541. 26 décembre 1919, 20 h. — Convertisseur électrique à enroulements non rotatifs. — Manuel Gonzalez de Aledo y Castilla, Madrid (Espagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Espagne, 15 octobre 1915.»
- Cl. 110 b, n° 94542. 2 juillet 1920, 20 h. — Machine magnéto-électrique. — Antoine Buriat, ingénieur; et Alfred Renaudin, ingénieur, 8 bis, Impasse St-Alban, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 110 b, Nr. 94543. 5. August 1920, 20 Uhr. — Wechselstrommaschine mit zwei verschiedenpoligen Magnetfeldern. — Allgemeine Elektrizitätsgesellschaft, Friedrich Karl-Ufer 2-4, Berlin (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 15. August 1919.»
- Cl. 110 b, n° 94544. 4 décembre 1920, 14 h. — Transformateur de courant alternatif. — Metropolitan-Vickers Electrical Company Limited, 4 Central Buildings, Westminster, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 10 décembre 1919.»
- Cl. 110 c, n° 94545. 21 juin 1920, 18½ h. — Dispositif de commande de machines par moteur électrique au moyen d'un galet de friction. — David Lustig, ingénieur-constructeur, 51, Rue Lhomond et 34, Rue Sorbier, Paris (France). Mandataires: E. Blum & Co., Zurich. — «Priorité: France, 12 juillet 1919.»
- Kl. 110 e, Nr. 94546. 15. September 1920, 20 Uhr. — Randabdichtung an Trennwänden in ölgefüllten Gefässen für elektrische Apparate. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 110 c, Nr. 94547. 16. Oktober 1920, 14 Uhr. — Lufttransformator für hohe Spannungen. — Emil Haefely & Cie. A.-G., Basel-St. Jakob (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 110 d, Nr. 94548. 8. Mai 1920, 20 Uhr. — Hochspannungsanlage. — Siemens-Schuckertwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 30. Juli 1919.»
- Kl. 110 d, Nr. 94549. 30. Dezember 1920, 19 Uhr. — Elektrische Heizvorrichtung mit mehreren Heizstellen. — Salvis Fabrik elektrischer Koch- und Heizapparate, Luzern (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 111 a, Nr. 94550. 28. Dezember 1920, 12½ Uhr. — Steekkontakt mit Hilfsfedern. — Raphael May, Ingenieur, Avenue Jean Jaurès 295, Lyon (Frankreich). Vertreter: Alois Porechet, Winterthur. — «Priorität: Deutschland, 23. April 1918.»
- Kl. 111 a, Nr. 94551. 17. Januar 1921, 17 Uhr. — Selbstinduktionsspulen-Anordnung zur Belastung duplizierbarer Fernsprech-Vierleiten nach dem Pupin-System. — Felten & Guilleaume Carlswerk Actien-Gesellschaft, Cöln-Mülheim (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 25. Juni 1920.»
- Kl. 111 b, Nr. 94552. 4. Mai 1921, 20 Uhr. — Schutzvorrichtung für elektrische Drehsehalter, Steekkontakte etc. — Eduard Graber, Ingenieur, Weinsteinstrasse 162, Schaffhausen (Schweiz).
- Cl. 111 d, n° 94553. 6 novembre 1920, 13 h. — Dispositif interrupteur pour circuits électriques. — Metropolitan-Vickers Electrical Company Limited, 4 Central Buildings, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 6 novembre 1919.»
- Kl. 111 d, Nr. 94554. 1. März 1921, 14½ Uhr. — Dauersicherungstöpsel. — Bayerische Elektrizitäts-Industrie Rott & Co., Jütastrasse 24 a, München (Deutschland). Vertreter: Hans Stieckelberger, Basel. — «Prioritäten: Deutschland, 23. September 1919 und 15. Juli 1920.»
- Kl. 112, Nr. 94555. 4. September 1920, 12½ Uhr. — Verfahren zum Arbeiten mit Gleichrichtern nach Art der Quecksilberdampfgleichrichter. — Dr. Wm. Tschudy, Ingenieur, Yonkers (Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 23. März 1917.»
- Kl. 112, Nr. 94556. 27. Dezember 1920, 19 Uhr. — Magnetischer Antrieb für Kontrollapparate. — Emil Bickel, Alte Beekenhofstrasse 61, Zürich 1 (Schweiz).
- Kl. 112, Nr. 94557. 1. Februar 1921, 19 Uhr. — Einrichtung zur Kühlung von Metaldampf-Gleichrichtern. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 5. Februar 1920.»

- Kl. 114 a, Nr. 94558. 26. Mai 1921, 19 Uhr. — Taschenlampe mit Magnesium als Leuchtmaterial. — Wilhelm Boehm, Fabrikdirektor, Gotzkowskystrasse 20, Berlin N. W. 87 (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Cl. 114 c, n° 94559. 18 février 1920, 19 h. — Procédé et appareil pour la formation d'un mélange de gaz à utiliser sous forme de courant d'injection. — The Surface Combustion Company, Incorporated, 366 Gerard Avenue, Bronx, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 11 novembre 1916.»
- Cl. 114 c, n° 94560. 18 février 1920, 19 h. — Appareil injecteur d'un mélange de gaz. — The Surface Combustion Company, Incorporated, 366 Gerard Avenue, Bronx, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 2 juillet 1917.»
- Kl. 114 d, Nr. 94561. 4. März 1921, 20 Uhr. — Vorrichtung zum Entzünden von Gasflammen. — Albert Gull, Brandschenkestrasse 172; und Donat Franz, Scheuchzerstrasse 24, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 116 b, Nr. 94562. 3. Juni 1920, 18 Uhr. — Zahnzement. — Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Leverkusen b. Köln a/Rh. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 30. Mai 1918.»
- Kl. 116 e, Nr. 94563. 28. Dezember 1921, 18 Uhr. — Bettdeckenträger. — Anna Bertha Howald, Krankenpflegerin, Montalinstrasse 168, Chur (Schweiz).
- Kl. 116 f, Nr. 94564. 19. März 1921, 13½ Uhr. — Röntgenröhre, bei welcher die Antikathode in der Aussenwand der Röhre angeordnet ist. — Dr. Gerhard Hübers, Ingenieur, Oberweg 58, Frankfurt a/M. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 27. März 1916 und 24. April 1919.»
- Kl. 116 h, Nr. 94565. 13. Juli 1920, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Produktes, das beim Einbringen in Wasser eine klare Alkalisulfat enthaltende Lösung von ameisensaurer Tonerde ergibt. — Chemische Fabrik vorm. Goldenberg, Geromont & Cie., Passauerstrasse 18; Berlin (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 94566. 10. September 1920, 17 Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Camphersäure-diaethyl-aminoethylimid. — Frau Margarete Einhorn, Ottoberstrasse 10 I, München (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 19. Oktober 1916.»
- Kl. 116 h, Nr. 94567. 21. Oktober 1920, 15 Uhr. — Verfahren zur Darstellung von 3,6-Diamino-9-benzyl-10-methyldihydroacridin. — Prof. Dr. Paul Karrer, Landoltstrasse 16, Zürich (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 94568. 14. Oktober 1921, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Urethanderivates der Benzoesäure. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 94569. 14. Oktober 1921, 17½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Urethanderivates der Benzoesäure. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Cl. 120 b, n° 94570. 31 décembre 1919, 11 h. — Installation téléphonique. — Marius Latour, 79, Boulevard Haussmann, Paris (France). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorités: France, 25 juin 1915, 6 janvier 1916, 21 décembre 1918, 14 mars et 23 mai 1919.»
- Kl. 120 b, Nr. 94571. 26. Januar 1921, 17 Uhr. — Klinkenstreifen für Fernsprechzwecke. — Telefon Apparat Fabrik E. Zwietsch & Co. G. m. b. H., Salzufer 7, Charlottenburg-Berlin (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 22. Mai 1919.»
- Cl. 120 e, n° 94572. 31 juillet 1918, 16½ h. — Installation pour bureaux centraux téléphoniques automatiques. — Bell Telephone Mfg. Co., 18, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 120 e, Nr. 94573. 21. September 1920, 20 Uhr. — Schaltungsanordnung für Fernsprechanlagen mit Wählerbetrieb. — Siemens & Halske, Aktiengesellschaft, Siemensstadt b. Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 6. Februar 1920.»
- Cl. 120 f, n° 94574. 29 décembre 1919, 20 h. — Dispositif à décharges électriques dans le vide, avec organe pour la commande électrostatique des dites décharges. — Marconi's Wireless Telegraph Company Limited, Marconi House, Strand, Londres W. C. (Grande-Bretagne). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Grande-Bretagne, 29 mai 1914.»
- Kl. 120 f, Nr. 94575. 14. März 1921, 20 Uhr. — Schutzvorrichtung für Sender- und Empfängergeräte der drahtlosen Telegraphie und Telefonie. — Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H., Hallesches Ufer 12/13, Berlin S. W. (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 7. April 1920.»
- Kl. 121 a, Nr. 94576. 7. März 1921, 20 Uhr. — Elektrisches Läutwerk. — Edmund Magerle, Steinbauergasse 2; und Josef Steiner Ges. m. b. H., Schottenfeldgasse 63, Wien (Oesterreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 12. März 1920.»
- Kl. 121 a, Nr. 94577. 7. März 1921, 20 Uhr. — Elektrisches Läutwerk. — Edmund Magerle, Steinbauergasse 2; und Josef Steiner Ges. m. b. H., Schottenfeldgasse 63, Wien (Oesterreich). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 122 a, n° 94578. 29 juin 1920, 16½ h. — Appareil de publicité pour annonces diurnes et nocturnes, à texte composable à la main. — Maurice Mallnaud, commerçant, 7, Place de l'Étape, Mantes [Seine-et-Oise]; et Armand Malnaud, commerçant, 114, Rue de Fontenay, Niort [Deux-Sèvres], (France). Mandataire: Heinrich Riese, Zurich. — «Priorité: France, 3 décembre 1913.»
- Cl. 122 a, n° 94579. 30 juin 1920, 17 h. — Enseigne lumineuse. — Golden Glow Sign Corporation, 101 Park Avenue, New York (E.-U. d'Am.). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorité: E.-U. d'Am., 30 décembre 1918.»
- Cl. 122 a, n° 94580. 30 juin 1920, 17 h. — Enseigne lumineuse. — Golden Glow Sign Corporation, 101 Park Avenue, New York (E.-U. d'Am.). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne.
- Kl. 122 a, Nr. 94581. 8. Juli 1920, 17 Uhr. — Verfahren, um eine an Schrift-, Phantasiezeichen und dergl. angebrachte plastische Klebmasse dauernd klebfähig zu erhalten. — Ernst Wilhelm Blochmann, Oberingenieur, Ringstrasse 36, Dessau (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutschland, 9. September 1918 und 8. Juni 1920.»
- Kl. 122 a, Nr. 94582. 25. Oktober 1921, 16½ Uhr. — Beluchtungsanordnung. — Arnold Meier, Erlinbach b. Zürich (Schweiz). Vertreter: Willi Reinhard, Zürich.
- Cl. 123 a, n° 94583. 14 août 1920, 16 h. — Parapluie démontable et repliable. — Henri Emite Diserens, Villa Fontana 2; et Alfred Margalraz, 53, Rue Martheray, Lausanne (Suisse).
- Kl. 124 c, Nr. 94584. 27. Januar 1921, 15 Uhr. — Verfahren zur Anordnung von Stollen an Hufeisen. — Heinrich Huber, Schmiedmeister, Fraucnfeld (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.
- Kl. 125 a, Nr. 94585. 10. Januar 1921, 18 Uhr. — Verfahren zum Versenden von Chemikalien, insbesondere von pharmaceutischen Präparaten und Drogen etc. — Friedrich Braun, Ingenieur, Krüllsstrasse 16, Berlin-Treptow (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 125 e, n° 94586. 10 mai 1920, 20 h. — Procédé pour l'emmagasinage et la distribution de liquides et installation pour sa mise en oeuvre. — Paul Félix Auguste Racine, ingénieur, 55, Cours Pierre-Puget, Marseille (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: Maroc (Territoire du Protectorat français), 27 mars 1918.»
- Cl. 126 b, n° 94587. 7 juillet 1919, 20 h. — Installation pour la transmission de puissance d'un mobile moteur à un mobile entraîné. — Ethelbert Meikle Fraser, 26 St. Andrews Place, Yonkers, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: E.-U. d'Am., 16 mars 1916.»
- Cl. 126 b, n° 94588. 18 octobre 1920, 19 h. — Appareil de démarrage à moteur pour les moteurs de propulsion de véhicules automobiles. — Metropolitan-Vickers Electrical Company Limited, 4 Central Buildings, Westminster, Londres (Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 18 octobre 1919.»
- Kl. 126 b, Nr. 94589.* 13. August 1921, 12½ Uhr. — Schutzhülle an Blattfederwerken, namentlich von Automobilfederungen. — Staub & Co., Männedorf (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 126 d, Nr. 94590. 22. Dezember 1920, 18½ Uhr. — Vorrichtung zur Herstellung von Zellenluftreifen. — T. B. Mc Lereth (Tubes) Limited, 59-61 New Oxford Street, London (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 31. Dezember 1919.»
- Kl. 126 d, Nr. 94591. 3. November 1921, 12 Uhr. — Panzer an Rädern mit Pressluftreifen. — Ferdinand Wahli, Maschinentechniker, Oberentfelden (Aargau, Schweiz).
- Cl. 126 h, n° 94592. 7 octobre 1920, 19 h. — Frein pour bicyclettes, à commande par contre-pédalage. — Société Anonyme des Automobiles et Cycles Peugeot, 80, Rue Danton, Levallois-Perret (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 14 octobre 1919.»
- Cl. 127 a, n° 94593. 8 avril 1920, 17 h. — Procédé d'exploitation d'installations de transport funiculaires et installation pour son application. — José Manuel Bisus Calvo, Barcelone (Espagne). Mandataires: Mathey-Doret & Co., Berne. — «Priorité: Espagne, 27 février 1919.»
- Kl. 127 f, Nr. 94594. 24. Januar 1921, 16¾ Uhr. — Steuerventil an Einkammer-Druckluftbremsen. — Handel-Maatschappij H. Aibert de Bary & Co., Keizersgracht 558, Amsterdam (Niederlande). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 129 c, Nr. 94595. 22. Oktober 1919, 17 Uhr. — Dampfmaschinenanlage zum Antrieb von Luftfahrzeugen. — Dr. Rudolf Wagner, Oberingenieur, Bismarckstrasse 105, Hamburg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutschland, 25. August, 7. September 1915, 31. März, 26. April 1916, 5. März, 18. September 1917, 24. September 1918, 11., 16. und 19. April 1919.»
- Kl. 129 c, Nr. 94596. 23. März 1920, 22 Uhr. — Verwindungsvorrichtung für die Flügel von Luftschrauben mit vertikaler Achse. — Raul Pateras Pescara, Ingenieur, Calle de la Buena Suerte 20, Barcelona (Spanien). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Spanien, 27. November 1918.»
- Cl. 129 c, n° 94597. 3 septembre 1920, 20 h. — Dispositif d'hélices sustentatrices, propulsives, stabilisatrices et parachutes, pour appareils volants du type hélicoptère, à direction, propulsion et stabilisation, par inclinaison dans tous les sens. — Raul Pateras Pescara, ingénieur, Calle de la Buena Suerte 20, Barcelona (Espagne). Mandataire: Heinrich Riese, Zurich. — «Priorité: Espagne, 3 juillet 1919.»

33 { Zusatzpatente
Brevets additionnels
Brevetti addizionali } Nr. 94598-94630

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 4 a, Nr. 94598 (90632). 29. Januar 1921, 13¾ Uhr. — Decken- und Wandkonstruktion. — Hilarius Knobel, Ingenieur, Weinbergstrasse 53 a, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.

Kl. 14 b, Nr. 94599 (93213). 6. Juni 1917, 20 Uhr. — Acetylen-Entwickler. — Bernhard Margreth, Horw (Schweiz).

Kl. 14 b, Nr. 94600 (93213). 14. April 1919, 18 Uhr. — Acetylen-Entwickler. — Bernhard Margreth, Horw (Schweiz).

Cl. 15 l, n° 94601 (77511). 21 février 1920, 11 h. — Chaufferette. — Jean Walter-Martin, 74, Rue de Maubeuge, Paris (France). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

Kl. 36 o, Nr. 94602 (92980). 29. Juni 1920, 17 Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Ameisensäure aus Calciumformiat mittels Natriumbisulfat. — Elektrochemische Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Dorotheenstrasse 35, Berlin; Dr. Heinrich Bosshard; und David Strauss, Chemiker, Bitterfeld (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 13. Februar 1918.»

Kl. 36 o, Nr. 94603 (93277). 15. Juli 1921, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Aethylalkohol aus Acetaldehyd. — Badische Anilin- & Soda-Fabrik, Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 10. Februar 1921.»

- Kl. 36 p, Nr. 94604 (93278). 16. Oktober 1920, 13¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung von Tropinonmonocarbonsäuremethylester. — Firma: E. Merck, Darmstadt (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. August 1919.»
- Kl. 37 a, Nr. 94605 (76559). 19. März 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 94606 (76559). 19. März 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 94607 (76559). 19. März 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 94608 (76559). 19. März 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 94609 (76559). 19. März 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 94610 (76559). 19. März 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 94611 (76559). 19. März 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 a, Nr. 94612 (76559). 19. März 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines nachchromierbaren Azofarbstoffes der Pyrazolonreihe. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. März 1915.»
- Kl. 37 h, Nr. 94613 (93283). 19. Dezember 1919, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines harzartigen Stoffes. — Dr. Meilach Melamid, Direktor, Lorettostrasse 56, Freiburg i/Br. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. Dezember 1918.»
- Kl. 37 h, Nr. 94614 (93283). 19. Dezember 1919, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines harzartigen Stoffes. — Dr. Meilach Melamid, Direktor, Lorettostrasse 56, Freiburg i/Br. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. Dezember 1918.»
- Kl. 37 h, Nr. 94615 (91871). 19. Dezember 1919, 17¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines harzartigen Körpers. — Dr. Meilach Melamid, Lorettostrasse 56, Freiburg i/Br. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 28. Dezember 1918 und 13. Mai 1919.»
- Kl. 41, Nr. 94616 (93297). 2. November 1920, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines harzartigen Kondensationsproduktes aus Kresol und Formaldehyd. — Carl Kulas, Fabrikdirektor, Weststrasse 87, Leipzig; und Curt Pauling, Fabrikbesitzer, Luppenstrasse 24, Leipzig-Lindenau (Deutschland). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 23. Februar 1920.»
- Cl. 48 e, n° 94617 (83514). 23 février 1920, 20 h. — Margeur automatique. — Léon Martin, imprimeur, 6, Rue Tour-Maitresse, Genève (Suisse). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 67, Nr. 94618 (90334). 31. Dezember 1920, 20 Uhr. — Quecksilberdampf-Luftpumpe zur Erzielung eines hohen Vakuums. — Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie., Baden (Schweiz).
- Kl. 71 a, Nr. 94619* (89978). 12. April 1921, 17 Uhr. — Vorrichtung zum gleichmässigen Antrieb eines Uhrwerkes von irgend einem mit nicht gleichbleibender Geschwindigkeit bewegten Antriebsmechanismus aus. — Hasler A.-G. vormals Telegraphenwerkstätte von G. Hasler, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Cl. 76, n° 94620 (92444). 18 juin 1920, 19 h. — Procédé pour extraire le plomb des minerais renfermant des sulfures de zinc et de plomb. — Frank Edward Elmore, électro-métallurgiste, Three-Fields, Boxmoor (Hertfordshire, Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorités: Grande-Bretagne, 8 mai et 7 août 1917.»
- Kl. 104 c, Nr. 94621 (89307). 24. November 1920, 20 Uhr. — Einrichtung zum Anlassen von Verbrennungsmaschinen mittels Elektromotor. — Scintilla, Solothurn (Schweiz).
- Kl. 111 d, Nr. 94622 (90402). 29. Dezember 1920, 20 Uhr. — Sicherung für elektrische Leitungen. — M. Grob & Co., Alderstrasse 42, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 94623 (84997). 4. April 1921, 9 Uhr. — Verfahren zur Darstellung einer leicht löslichen Verbindung der CC-Isopropylallylbarbitursäure. — F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 94624 (84997). 6. April 1921, 17 Uhr. — Verfahren zur Darstellung einer leicht löslichen Verbindung der CC-Isopropylallylbarbitursäure. — F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 h, Nr. 94625* (93439). 11. August 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Acridinderivates. — Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning, Höchst a/M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 116 h, Nr. 94626* (93439). 11. August 1921, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Acridinderivates. — Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning, Höchst a/M. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 127 c, Nr. 94627 (92875). 27. April 1920, 17½ Uhr. — Heizeinrichtung in Eisenbahnwagen. — «Therma», Fabrik für elektrische Heizung A.-G. vorm. S. Blumer, Schwanden (Glarus, Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Kl. 127 c, Nr. 94628 (92875). 27. April 1920, 17½ Uhr. — Heizeinrichtung in Eisenbahnwagen. — «Therma», Fabrik für elektrische Heizung A.-G. vorm. S. Blumer, Schwanden (Glarus, Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.
- Kl. 127 c, Nr. 94629 (92875). 27. April 1920, 17½ Uhr. — Heizeinrichtung in Eisenbahnwagen. — «Therma», Fabrik für elektrische Heizung A.-G. vorm. S. Blumer, Schwanden (Glarus, Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.

- Kl. 127 c, Nr. 94630 (92875). 27. April 1920, 17½ Uhr. — Heizeinrichtung in Eisenbahnwagen. — «Therma», Fabrik für elektrische Heizung A.-G. vorm. S. Blumer, Schwanden (Glarus, Schweiz). Vertreter: E. Furrer-Zeller, Zürich.

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

- Kl. 10 d, Nr. 92926; Kl. 96 f, Nr. 49169; Kl. 100 a, Nr. 72672; Kl. 107 b, Nr. 67958 mit 92603 (67958), 72208, 88269; Kl. 108 d, Nr. 93090; Kl. 127 b, Nr. 45415; Kl. 127 f, Nr. 75610 mit 77476 (75610), 75611, 75732, 78611, 79008, 80911, 87693, 88484, 93145. — Knorr-Bremse Aktiengesellschaft, Berlin-Lichtenberg (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. Uebertragung vom 8. Dezember 1921, zugunsten von Handel-Maatschappij H. Albert de Bary & Co., Keizersgracht 558, Amsterdam (Niederlande). Vertreter: Naegeli & Co., Bern; registriert den 11. Februar 1922.
- Kl. 22 d, Nr. 94006. 16. April 1921, 16 Uhr. — Nähgestell. — Otto Habützel, Hallwylstrasse 54, Zürich 4 (Schweiz). Verpfändung vom 6. Februar 1922, zugunsten von Walter Habützel-Schröter, Aarau (Schweiz); registriert den 7. Februar 1922.
- Kl. 47 d, Nr. 86385. 29. November 1919, 20 Uhr. — Nachschlagebuch. — Frau Elise Schnabel, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen. Uebertragung vom 15. Dezember 1921, zugunsten von Frau Katharine Lutzmann-Vombach, Vogelsangstrasse 5, Oberstrass, Zürich (Schweiz); registriert den 10. Februar 1922.
- Kl. 96 e, Nr. 89602. 9. Dezember 1918, 16¾ Uhr. — Papierschlauch und Verfahren zur Herstellung desselben. — Keilerit-Schlauch-Gesellschaft m. b. H., Wien (Oesterreich). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 13. Januar 1922, zugunsten der Zürcher Papierfabrik a/d Sihl, Giesshübelstrasse 3, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich; registriert den 11. Februar 1922.
- Kl. 111 a, Nr. 93911. 30. September 1921, 12 Uhr. — Steckkontakt für elektrische Installationen. — Bertrand Wilhelm, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen. Uebertragung vom 1. Februar 1922, zugunsten der Progress A.-G., Fabrikation technischer Neuheiten und Massenartikel, Spitzengasse 4, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen; registriert den 3. Februar 1922.
- Kl. 111 d, Nr. 88959. 18. Juli 1918, 19 Uhr. — Schutzvorrichtung an Wechselstromanlagen. — Albert Edward Mc Coll, 1 Levensgrove Terrace, Dumbarton (Schottland, Grossbritannien). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. Uebertragung des hälftigen Anteils laut Erklärung vom 5. Januar 1922, zugunsten von The General Electric Company Limited of Engineering Works, Witton, Birmingham (Grossbritannien). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 10. Februar 1922.
- Kl. 114 c, Nr. 88827. 6. Juli 1920, 11¾ Uhr. — Gasverbrauchsregler an einem über einem Gasbrenner aufgestellten, teilweise mit Wasser beschickten Heiz- oder Kochapparat. — P. Gästpar, Olten (Schweiz). Vertreter: Hans Stickerberger, Basel. Uebertragung vom 25. November 1921, zugunsten von Gebrüder Keller, Olten (Schweiz); registriert den 10. Februar 1922.
- Cl. 122 a, n° 74691. 7 novembre 1916, 18 h. — Carte postale. — A. Nuesch, Genève (Suisse). Transmission du 31 janvier 1922, en faveur de la A.-G. Pro Sanitate, Hirschengraben 4, Berne (Suisse); enregistrement du 6 février 1922.
- Cl. 126 b, n° 65643. 28 février 1913, 13 h. — Véhicule automobile. — Georges Kroupsky, New York (E.-U. d'Am.). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. Transmission du 10 décembre 1921, en faveur d'Adolphe Kégresse, 28, Avenue de Tourville, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève; enregistrement du 13 février 1922.
- Kl. 127 i, Nr. 93731. 27. Oktober 1920, 14¼ Uhr. — Zugsicherungseinrichtung mit von einem Relais beherrschtem Auslösestromkreis. — Rudolf Zaugg, Ingenieur, Bern (Schweiz). Uebertragung vom 30. Januar 1922, zugunsten der Hasler A.-G. vormals Telegraphenwerkstätte von G. Hasler, Schwarztorstrasse, Bern (Schweiz); registriert den 10. Februar 1922.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandati

- Kl. 11 a, Nr. 90643. Mathey-Doret & Co., Bern.
Kl. 60, Nr. 67447. Louis Pagan, Genève-Châtelaine.
Kl. 116 e, Nr. 86109. Fritz Isler, Zürich.

Löschungen — Radiations — Radiazioni Berichtigung — Rectification — Rettifica

Die im S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1922 publizierte Löschung des Patentes Nr. 85051 beruht auf einem Irrtum.

Dieses Patent ist als noch zu Recht bestehend eingetragen.
La radiation du brevet n° 85051 publiée dans la F. o. s. du c. n° 50 du 1^{er} mars 1922 est due à une erreur.

Ce brevet figure au registre comme étant encore en vigueur.
La radiazione del brevetto n° 85051 pubblicata sul F. u. s. di c. n° 50 del 1^o marzo 1922 è dovuta a un errore.

Questo brevetto figura sul registro come essendo ancora in vigore.

(222 Hauptpatente — 222 brevets principaux — 222 brevetti principali)

- Kl. 1, Nr. 80772. Sortiermaschine.
Kl. 1, Nr. 92900. Verfahren und Vorrichtung zum gleichzeitigen Sichten, Fördern und Trocknen von kleinstückigem Fördergut.
Kl. 2 d, Nr. 92905. Strohpressen.
Kl. 4 a, Nr. 80353. Dach für Fabrikbauten.
Kl. 4 b, Nr. 54971. Allseitig geschlossener Holzriegel.
Kl. 4 b, Nr. 74302. Künstlicher Baustein.
Cl. 4 b, n° 91791. Élément de construction.
Kl. 4 b, Nr. 92908. Betonträger und Verfahren zur Herstellung desselben.
Kl. 4 b, Nr. 92909. Mit Innenschraube versehene Befestigungshülse.
Kl. 4 c, Nr. 76894. Oberlichtsprosse.
Cl. 6 a, n° 92915. Dispositif pour la fixation de rails de voies ferrées.
Cl. 6 e, n° 92916. Colonne d'étagage pour tunnels, minés etc.

- Kl. 7 e, Nr. 77888. Heizanlage zur Beheizung von Wohnräumen, Trockenkammern oder anderen Räumen.
- Cl. 7 e, N° 92919. Appareil automatique pour le chauffage électrique des liquides.
- Kl. 7 g, Nr. 80661. Umhüllung für elektrische Wärmeerzeuger.
- Kl. 7 g, Nr. 92353. Elektrischer Heizofen.
- Kl. 7 g, Nr. 92920. Elektrischer Heizofen.
- Kl. 8 a, Nr. 74821. Formrahmen zur Herstellung von Kunststeinwerkstücken.
- Kl. 8 a, Nr. 92921. Strangpresse.
- Kl. 8 a, Nr. 92922. Maschine zur Herstellung von zylindrischen Zementröhren.
- Kl. 10 a, Nr. 89921. Stalltürschloss.
- Kl. 12 b, Nr. 85364. Verfahren zur Herstellung fester Brennstoffkörper.
- Kl. 12 b, Nr. 85365. Brennstoffkörper aus festen Brennstoffen.
- Kl. 12 b, Nr. 85523. Verfahren zur Herstellung eines Brennstoffes aus Metaldehyd.
- Kl. 14 a, Nr. 90650. Verfahren und Ofen zur trockenen Destillation von Kohle und anderem Material.
- Kl. 15 e, Nr. 90259. Vorrichtung zum Auftragen von Fleckreinigungsmitteln, insbesondere Fleckseife.
- Kl. 15 e, Nr. 91511. Schuhputzseife.
- Kl. 15 f, Nr. 62094. Kanne mit isoliertem Griff.
- Kl. 15 i, Nr. 74204. Sekretärbuffet.
- Kl. 15 i, Nr. 81107. Einrichtung zur Anbringung einer Tischplatte an einem beliebigen Möbelstück, insbesondere einem Nachttischchen.
- Kl. 15 i, Nr. 83847. Am Bettgestell befestigbare Einrichtung zum Halten und Beleuchten von Lesobjekten.
- Kl. 15 i, Nr. 92938. Aktenselbrank.
- Cl. 15 i, N° 86727. Gril pour cuire les mets.
- Kl. 15 i, Nr. 90066. Verfahren und Kochgefäß zur Verhütung des Ueberkochens von Flüssigkeiten.
- Kl. 15 i, Nr. 91820. Seifensparer.
- Kl. 15 i, Nr. 92662. Telefonabonnenten-Verzeichnishalter.
- Cl. 15 i, N° 92939. Chaufferette pour liquides.
- Kl. 16, Nr. 86008. Stielhalter für Bodenbürsten, Wischer, Besen u. dergl.
- Kl. 16, Nr. 92940. Anstreichpinsel.
- Kl. 19 e, Nr. 78409. Druckzylinder für Spinnmaschinen.
- Kl. 19 d, Nr. 86012. Einrichtung zur Verunmöglichung der Abnahme nicht völlig leerer Fadenspulen oder -rollen von ihrer Spindel.
- Kl. 21 a, Nr. 57742. Verfahren zur Herstellung von Buntketten.
- Kl. 21 c, Nr. 78411. Antriebvorrichtung für die Schützen von Bandwebstühlen.
- Cl. 21 e, N° 92946. Mécanisme de commande du battant dans les métiers à tisser verticaux.
- Cl. 25 b, N° 84898. Bande molletière-guêtré.
- Kl. 25 b, Nr. 92959. Handschuh.
- Kl. 25 e, Nr. 92962. Druckknopf mit Sicherung.
- Kl. 27 b, Nr. 78416. Sohlensohner.
- Cl. 27 b, N° 89810. Pièce de ferrage pour souliers.
- Kl. 27 b, Nr. 92964. Schuhbeschlüge und Verfahren zu seiner Herstellung.
- Kl. 27 c, Nr. 50530. Maschine zum Beschneiden von Sohlenrändern.
- Kl. 27 c, Nr. 58211. Vorrichtung zum Anziehen des lose den Leisten aufgebrauchten Oberleders.
- Kl. 27 e, Nr. 68822. Verfahren und Maschine zur Herstellung von Schuhwerk.
- Cl. 28 b, N° 87037. Baratte.
- Kl. 30 a, Nr. 74329. Transportabler Haushaltungs-Baekofen.
- Kl. 33 b, Nr. 88546. Brennapparat für Spirituosen.
- Kl. 36 a, Nr. 92969. Verfahren und Einrichtung zum Eindampfen von Flüssigkeiten unter Kompression des aus der einzudampfenden Flüssigkeit entwickelten Dampfes mittels Kompressor.
- Kl. 36 e, Nr. 81899. Extraktionsverfahren und Anlage zur Ausübung des Verfahrens.
- Kl. 36 d, Nr. 66999. Klärvorrichtung.
- Kl. 36 d, Nr. 92974. Verfahren zur Herstellung sauerstoffhaltiger Kohle.
- Kl. 36 i, Nr. 53773. Verfahren zur Darstellung von wasserfreiem Natriumhydrosulfid.
- Cl. 36 i, N° 78273. Procédé pour la fabrication continue de combinaisons azotées par l'action d'azote sur des substances pulvérolentes et installation pour la mise en œuvre de ce procédé.
- Kl. 36 m, Nr. 55371. Verfahren zur Herstellung von reinem, amorphem, wasserfreiem Bariumhydroxyd.
- Kl. 36 m, Nr. 62849. Verfahren zur kontinuierlichen Darstellung von Aluminiumnitrid.
- Kl. 36 o, Nr. 72168. Verfahren zur Darstellung von Oxalsäure aus Kohlehydraten.
- Cl. 36 o, N° 88185. Procédé et installation pour la fabrication de la paraldéhyde.
- Cl. 36 o, N° 88186. Procédé de fabrication de l'acide acétique à partir de la paraldéhyde.
- Cl. 36 o, N° 88187. Procédé de fabrication simultanée d'acétone et d'acide carbonique.
- Cl. 36 o, N° 88188. Procédé de fabrication synthétique de l'alcool éthylique.
- Kl. 36 q, Nr. 70284. Verfahren zur Darstellung eines Zinksalzes der Dimethylphenylbenzylammoniumdisulfosäure.
- Kl. 37 b, Nr. 62347. Verfahren zur Darstellung von 1-Nitro-2-aminoanthracinon.
- Kl. 37 b, Nr. 62348. Verfahren zur Darstellung von Anthrachinon-2-nitramin.
- Kl. 37 g, Nr. 86027. Verfahren zur Darstellung von Anstreichfarben.
- Kl. 37 h, Nr. 61923. Verfahren zur Erhöhung der Klebkraft von Harzen.
- Kl. 37 h, Nr. 66510. Verfahren zur Darstellung von Zelluloseester enthaltenden Lösungen und Lacken.
- Kl. 37 h, Nr. 92984. Verfahren zur Herstellung eines Kondensationsproduktes aus Harnstoff.
- Cl. 37 i, N° 90711. Procédé pour la préparation de la gélatine.
- Cl. 39 c, N° 92988. Masse pour la métallo-thermie.
- Kl. 45 b, Nr. 85578. Verfahren und Vorrichtung zum Entsäuern von Sulfidabläuge mittels Brennstoffasche.
- Kl. 45 d, Nr. 72383. Gautschpresse für Papiermaschinen.
- Cl. 45 e, N° 74632. Machine pour le réroulement de bandes de matière ne devant pas être fortement comprimée.
- Cl. 46 d, N° 80536. Appareil à refouler pour machines circulaires à façonner le carton.
- Kl. 46 d, Nr. 85579. Verfahren zur Herstellung erhabener und vertiefter harter Papierabdrücke von erhabenen und durchbrochenen Textilerzeugnissen.
- Kl. 47 e, Nr. 86029. Registrierblatt.
- Kl. 48 a, Nr. 85404. Verbesserter Winkelhaken für Schriftsetzer.
- Kl. 48 a, Nr. 92993. Matrizenetz- und Zeilengießmaschine mit an Drähten geführten Matrizenstäben.
- Cl. 48 g, N° 92997. Perfectionnement aux touches des machines à écrire à caractères changeables.
- Kl. 48 h, Nr. 86031. Stempel mit Zählwerk.
- Kl. 49 a, Nr. 92708. Einrichtung zur Sicherung und automatischen Schaltung des Vorführungsbetriebs bei Kinematographen mittels einer vom Bildband bewegten Sicherungstrommel.
- Kl. 49 b, Nr. 91897. Photographischer Film.
- Kl. 50 e, Nr. 64724. Tintenlöseher.
- Kl. 50 f, Nr. 81914. Bleistiftspitzer.
- Kl. 54 a, Nr. 90498. Gummiball.
- Kl. 54 d, Nr. 84284. Spiel mit Würfel und Spielfiguren.
- Cl. 54 f, N° 85881. Procédé de fabrication de bateaux joints.
- Kl. 54 f, Nr. 93001. Körper für Puppen oder andere Spielzeuge.
- Kl. 56 g, Nr. 67272. Selbstlade-Schusswaffe mit gleitendem Lauf.
- Cl. 56 h, N° 93003. Spoleta meccanica a lungo ritardo.
- Kl. 58, Nr. 80985. Lehre zum Bestimmen der Weite von Oeffnungen.
- Kl. 59, Nr. 74354. Senklot.
- Kl. 63, Nr. 93010. Einrichtung zur Befestigung von Taehometern.
- Kl. 68, Nr. 80250. Rechenwalze.
- Cl. 68, N° 80548. Règle à calcul circulaire.
- Cl. 69, N° 90738. Congegno per la riproduzione a distanza dei suoni nelle rappresentazioni cinematografiche.
- Cl. 69, N° 90739. Dispositivo di comando dei circuiti elettrici di un regolatore automatico per l'avanzamento delle pellicole e la sostituzione dei dischi negli apparecchi cinematografici.
- Cl. 70, N° 52133. Appareil permettant de superposer deux vues stéréoscopiques.
- Cl. 70, N° 86217. Dispositif d'éclairage électrique pour appareils de projection.
- Cl. 71 f, N° 85754. Mouvement de montre.
- Cl. 71 f, N° 85898. Boîte de montre-fantaisie.
- Kl. 74, Nr. 53997. Ofen zum Rösten von Erzen.
- Kl. 79 b, Nr. 88777. Lötpistole.
- Kl. 79 b, Nr. 90520. Sparbrenner für Lötkolben und Lötlampen.
- Kl. 79 b, Nr. 93021. Federnder Doppelhebel für Federhämmer.
- Cl. 79 c, N° 93022. Machine pour soudures électriques.
- Cl. 79 d, N° 87790. Procédé pour la fabrication de fils et tubes bi-métalliques.
- Kl. 79 d, Nr. 93025. Vorrichtung zum Ablösen von fertig gezogenem, hülsenartigem Ziehgut vom Ziehstempel.
- Cl. 79 d, N° 93026. Procédé de tréfilage.
- Kl. 79 f, Nr. 93027. Gewinderollmaschine.
- Kl. 79 h, Nr. 93029. Maschine zur Herstellung der Endversteifungen aus Blech an Schnürriemen, Bändern und dergl.
- Kl. 79 i, Nr. 90757. Apparat zur Herstellung von Drahtbügeln.
- Kl. 79 k, Nr. 93030. Bohr- und Gewindesehneidapparat.
- Kl. 79 k, Nr. 93031. Drehstahlhalter.
- Cl. 79 k, N° 93033. Dispositif pour la mise au point automatique d'un outil de tournage.
- Kl. 80 b, Nr. 91633. Nutenfräser.
- Kl. 80 f, Nr. 93040. Geschweifter Holzkörper und Verfahren zu seiner Herstellung.
- Kl. 80 f, Nr. 93041. Verfahren zur Herstellung von Tonnen und Fässern.
- Kl. 80 f, Nr. 93042. Verfahren zum Zusammenfügen von Tonnen- und Fässermänteln.
- Kl. 84, Nr. 42573. Brechbaeke für Baekenbrecher mit Zähnen von verschiedener Höhe.
- Kl. 85 a, Nr. 59949. Selbsttätige Spiralschleifmaschine.
- Cl. 94, N° 69521. Pièce de bijouterie.
- Kl. 94, Nr. 91015. Sicherheitsnadel.
- Kl. 96 c, Nr. 90136. Motorisch angetriebene mechanische Bremse mit einstellbarem Bremsdruck.
- Cl. 96 c, N° 92218. Embayage.
- Kl. 96 d, Nr. 93056. Gliedertreibriemen.
- Kl. 96 d, Nr. 93057. Gewebter Treibriemen.
- Cl. 96 f, N° 93060. Soupape d'arrêt pour conduites à fluide sous pression.
- Kl. 97, Nr. 65787. Schmiereinrichtung an Leerlaufrollen.
- Cl. 98 a, N° 93065. Monte-charge transportable.
- Kl. 98 c, Nr. 90150. Wandwinde.
- Cl. 100 b, N° 45541. Dispositif de refroidissement aux turbo-compresseurs ou ventilateurs.
- Kl. 100 b, Nr. 93072. Vorrichtung zur Verhütung des « Pumpens » von Kreisverdiehtern.
- Kl. 102 c, Nr. 93077. Windmotor.
- Cl. 104 c, N° 88260. Bougie d'allumage électrique.
- Kl. 104 c, Nr. 93083. Verfahren zum Dämpfen des Auspuffgeräusches und Vorrichtung an Verbrennungsmotoren.
- Kl. 107 e, Nr. 93086. Schutzvorrichtung bei Dampfkessel-Wasserstandsanzeigern zur Verhinderung des Auftretens des sogenannten scheinbaren Wasserstandes in denselben.
- Kl. 107 e, Nr. 90157. Elektrodendampfkesselanlage.
- Kl. 107 e, Nr. 81961. Durch Heizwiderstände elektrisch beheizter Kessel.
- Cl. 108 a, N° 72874. Apparechio frigorifero.

- Kl. 109, Nr. 49967. Verfahren zur Herstellung von Akkumulatoren-Elektroden.
- Kl. 109, Nr. 90161. Flach-Element mit plattenförmiger Kohlen-Elektrode für Miniatur-Taschenlampen, transportable Messinstrumente und andere Zwecke.
- Kl. 110 e, Nr. 66387. Abschluss der Wellen an Wellblechkörpern.
- Kl. 110 e, Nr. 68390. Kühlungseinrichtung an elektrischen Maschinen.
- Kl. 110 e, Nr. 68723. Kühlungseinrichtung an elektrischen Maschinen.
- Kl. 110 c, Nr. 92500. Einschicht-Wicklung für Wechselstrom-Generatoren.
- Kl. 110 d, Nr. 49325. Anordnung zum Betrieb zweier gekuppelter, in Scott'scher Schaltung an ein Drehstromnetz angeschlossener Einphasenmotoren.
- Kl. 110 d, Nr. 77300. Reguliereinrichtung zur Konstanthaltung der Spannung von Lichtnetzen, die an Dynamomaschinen mit konstantem Strom in Verbindung mit Sämmlerbatterien angeschlossen sind.
- Kl. 111 a, Nr. 88955. Mast aus armiertem Beton und Verfahren zur Herstellung desselben.
- Kl. 111 b, Nr. 76989. Selbsttätige Stromaus- und -einschaltvorrichtung für elektrische Wasserwärmer.
- Kl. 111 b, Nr. 76990. Selbsttätige Stromaus- und -einschaltvorrichtung für elektrische Wasserwärmer.
- Kl. 111 b, Nr. 77445. Verriegelter Motorschaltkasten.
- Cl. 111 b, N° 88049. Interrupteur automatique de courant électrique.
- Kl. 111 b, Nr. 92273. Als Trennschalter benutzbare Starkstromsicherung.
- Kl. 111 c, Nr. 93102. Selbsttätige elektrische Reguliervorrichtung für elektrische Maschinen.
- Kl. 112, Nr. 70041. Vakuumdichte Elektrodeneinführung für Metalldampfgleichrichter insbesondere grosser Leistung.
- Kl. 112, Nr. 70042. Verfahren zur Kühlung von Quecksilberdampf-Gleichrichtern.
- Kl. 113, Nr. 76853. Verfahren zur Umwandlung mittels Erhitzung in elektrischem Ofen von Anthracit, Koks und anderen kohlenreichen Stoffen in ein zur Herstellung von Elektroden geeignetes Erzeugnis.
- Kl. 113, Nr. 77162. Spannvorrichtung für Elektrodenklemmen von elektrischen Oefen.
- Kl. 114 a, Nr. 80744. Rauchfreier Magnesiumscheinwerfer.
- Kl. 114 a, Nr. 80745. Mit Magnesium als Leuchtmittel arbeitende Lampe.
- Kl. 114 a, Nr. 92827. Reinigungsvorrichtung des Brennermundstückes bei Magnesiumlampen.
- Kl. 114 b, Nr. 72112. Lokomotiv-Signal-Laterne.
- Kl. 114 b, Nr. 75711. Lampenständer mit Lampenschirm.
- Cl. 114 b, N° 93110. Phare pour véhicules.
- Kl. 114 d, N° 72883. Allumeur automatique pour l'éclairage au gaz.
- Kl. 114 f, Nr. 81977. Durch das Ablegen des Brenners von Schweissbrenneranlagen betätigte Abschlussvorrichtung für die beiden zum Betrieb der Anlage dienenden Medien.
- Cl. 114 f, N° 93112. Brûleur à huile lourde.
- Kl. 115 a, Nr. 77449. Elektrische Bogenlampe.
- Kl. 115 b, Nr. 62677. Verfahren zur Herstellung von dehn- und schmiegbaren Körpern, insbesondere Drähten oder Gefüßfäden, aus Wolfram, Molybdän oder deren Legierungen.
- Cl. 116 c, N° 74569. Support abdominal.
- Kl. 116 c, Nr. 93117. Bruchband.
- Kl. 116 e, Nr. 85477. Urinableiter für bettlägerige Personen.
- Kl. 116 h, Nr. 66829. Verfahren zur Darstellung des Aethylresters der 2,4-Dioxybenzoyl-o-benzoesäure.
- Kl. 116 h, Nr. 71523. Verfahren zur Darstellung von Diäthylaminoessigsäuretertiärtrichlorbutylester.
- Cl. 116 h, N° 85792. Procédé de fabrication d'une crème pour la peau.
- Kl. 116 h, Nr. 90808. Verfahren zur Darstellung einer komplexen Silberverbindung des Oxyphenylthioharnstoffs.
- Kl. 116 i, Nr. 81849. Neuartiger Stoff, insbesondere für medizinische Zwecke.
- Kl. 116 k, Nr. 65435. Apparat zum Inhalieren kalter und trockener Luft.
- Kl. 116 k, Nr. 85311. Elektrischer Vibro-Inhalationsapparat.
- Kl. 116 l, Nr. 91730. Verschiebbare Tragvorrichtung für Apparate des Coiffeurgeschweres.
- Kl. 119 b, Nr. 92305. Automatischer Schirm- und Stockhalter.
- Kl. 120 b, Nr. 77170. Einrichtung an Telephonen zur phonographischen Aufzeichnung des Gespräches des Anrufenden und des Angerufenen.
- Kl. 121 a, Nr. 62471. Vorrichtung zum Läuten von Kirchenglocken.
- Kl. 121 a, Nr. 88074. Elektrische Alarm-Anlage zur Anzeige von Einbruchversuchen.
- Kl. 121 d, Nr. 90026. Pfeif-Vorrichtung.
- Kl. 123 b, Nr. 92854. Koffer mit mehreren Schlössern.
- Cl. 124 c, N° 74997. Clou pour fers à cheval.
- Kl. 125 b, Nr. 88304. Zerlegbare Kiste.
- Kl. 126 a, Nr. 90203. Lenkbarer Schlitten.
- Cl. 126 b, N° 46264. Dispositif électro-mécanique de transmission de mouvement pour automobiles et autres usages.
- Cl. 126 b, N° 57882. Dispositif de montage à friction d'un levier de commande sur un axe, pour cycles, motocycles, automobiles etc.
- Cl. 126 b, N° 86289. Mécanisme de transmission de mouvement à vitesse variable aux véhicules moteurs.
- Kl. 126 b, Nr. 90207. Kotfänger an Automobilen und Wagen.
- Cl. 126 b, N° 93137. Châufferette pour volants d'automobiles.
- Cl. 126 b, N° 93138. Mécanisme de changement de vitesse pour véhicules à moteurs.
- Cl. 126 c, N° 77314. Roue pour automobiles et autres véhicules routiers.
- Kl. 126 d, Nr. 81708. Blechmantel für Fahrradluftschläuche zum Schutze derselben gegen Nägel.
- Kl. 126 f, Nr. 85966. Sicherung an Fahrrädern mit Rücktrittbremse gegen Diebstahl.
- Kl. 126 f, Nr. 86129. Schirmhalter an Fahrrädern.
- Cl. 126 f, N° 89166. Dispositivo atto ad evitare gli schizzi di fango dei veicoli.

- Kl. 126 i, Nr. 59049. Fahrradnabe mit Freilauf und zwei Geschwindigkeiten.
- Kl. 126 i, Nr. 85499. Motorschlitten.
- Kl. 127 b, Nr. 78007. Zahnradantrieb an Motorwagen und Lokomotiven.
- Kl. 127 f, Nr. 93146. Kupplungskopf für Verbindungsschläuche von Druckluftleitungen, insbesondere der Brennsleitungen von Eisenbahnfahrzeugen.
- Kl. 127 k, Nr. 69717. Vielfachaufhängung der Fahrleitung für elektrische Bahnen.
- Kl. 127 l, Nr. 81992. Fahrzeugantrieb mittels Achsmotoren.
- Cl. 127 l, N° 93149. Dispositif de prise de courant à perche à archet.
- Kl. 128 a, Nr. 89172. Verfahren zur Herstellung der Armatur für Schiffe aus armiertem Beton und Armatur für solche Schiffe.
- Kl. 129 a, Nr. 91082. Anordnung für Fallschirme an Luftfahrzeugen.
- Kl. 129 b, Nr. 88985. Vorrichtung für die Landung eines Flugzeuges auf einer Strecke von beschränkter und bestimmter Länge.
- Kl. 129 b, Nr. 90435. Versteifung von Flugzeugtragflächen.
- Kl. 129 b, Nr. 93150. Luftfahrzeug mit vom Motor aus antreibbaren Stabilisationspropellern.
- Kl. 129 c, Nr. 92042. Gummimotor für Propeller von Flugzeugmodellen.
- Kl. 12 b, Nr. 87881 (85365). Brennstoffkörper aus Metaldehyd.
- Cl. 27 b, N° 90223 (89810). Pièce de ferrage pour souliers.
- Kl. 27 c, Nr. 56963 (50530). Maschine zum Beschneiden oder Fräsen von Schuhsohlen.
- Kl. 36 i, Nr. 56468 (53773). Verfahren zur Darstellung von wasserfreiem Natriumhydrosulfid.
- Kl. 37 h, Nr. 67708 (66510). Verfahren zur Darstellung von nitrocellulosehaltigen Lösungen und Lacken.
- Kl. 50 f, Nr. 88132 (81914). Bleistiftspitzer.
- Cl. 94, N° 72137 (69521). Pièce de bijouterie.
- Kl. 110 d, Nr. 51582 (49325). Anordnung zum Betriebe zweier gekuppelter, in Scott'scher Schaltung an ein Drehstromnetz angeschlossener Einphasenmotoren.
- Kl. 116 h, Nr. 91780 (90808). Verfahren zur Darstellung einer komplexen Silberverbindung des Salicylthioharnstoffs.
- Kl. 116 h, Nr. 91781 (90808). Verfahren zur Darstellung einer komplexen Silberverbindung des Trypaflavinthioharnstoffs.

Verzeichnis der am 16. Februar 1922 veröffentlichten 279 Patentschriften

Liste des 279 exposés d'invention publiés le 16 février 1922

Lista dei 279 esposti d'invenzione pubblicati il 16 febbraio 1922

90899	92919	93003	93042	93078	93118	93164	93213
91097	92923	93004	93043	93079	93119	93165	93214
91158	92927	93005	93044	93080	93120	93166	93216
91556	92928	93006	93045	93081	93121	93167	93221
91705	92929	93007	93046	93082	93122	93168	93222
92088	92930	93008	93047	93083	93123	93171	93223
92406	92931	93009	93048	93084	93129	93172	93224
92601	92932	93010	93049	93085	93130	93173	93225
92623	92944	93011	93050	93086	93131	93174	93226
92634	92948	93012	93051	93087	93133	93175	93227
92651	92955	93013	93052	93088	93134	93176	93228
92713	92957	93014	93053	93089	93135	93177	93229
92723	92964	93015	93054	93090	93137	93178	93238
92733	92967	93016	93055	93093	93138	93180	93243
92739	92968	93017	93056	93094	93139	93181	93248
92744	92971	93018	93057	93095	93140	93182	93249
92755	92973	93019	93058	93096	93142	93183	93250
92777	92975	93021	93059	93097	93143	93186	93257
92783	92976	93023	93061	93098	93144	93187	93259
92794	92981	93024	93062	93099	93145	93188	93270
92796	92985	93025	93063	93100	93146	93189	93272
92797	92986	93026	93064	93101	93147	93190	93273
92800	92987	93027	93065	93102	93148	93191	93276
92801	92988	93028	93066	93103	93150	93192	93277
92804	92989	93029	93067	93104	93151	93193	93281
92815	92990	93030	93068	93106	93152	93195	93282
92847	92993	93031	93069	93107	93153	93197	93284
92850	92994	93033	93070	93108	93154	93198	93285
92852	92995	93034	93071	93109	93155	93200	93287
92858	92997	93036	93072	93110	93157	93201	93288
92871	92998	93037	93073	93111	93158	93202	93294
92874	92999	93038	93074	93114	93159	93204	93302
92893	93000	93039	93075	93115	93160	93205	93716
92916	93001	93040	93076	93116	93161	93207	93832
92918	93002	93041	93077	93117	93163	93209	

Société immobilière de Caux

Les porteurs des titres d'obligations des emprunts 4½ % de 1900 et 1903 et 6 % de 1914 (titres qui doivent être ultérieurement échangés contre ceux du nouvel emprunt 5 % de fr. 2,775,200 du 26 novembre 1920), sont convoqués, en conformité de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918, à une assemblée des obligataires, qui aura lieu le mardi, 28 mars 1922, à 16½ heures, au Grand Hôtel, à Territet.

Ordre du jour: Delibération sur les propositions du conseil d'administration et élection de représentants des obligataires.

Les propositions du conseil tendent à remplacer l'intérêt stipulé au 5 % par un intérêt variable dépendant des résultats de chaque exercice.

Les cartes d'admission peuvent être retirées sur présentation des titres: à la Banque de Montreux, à Montreux; au Comptoir d'Escompte de Genève, à Vevey; et à la Société de Banque suisse, à Lausanne.

Le quorum de ¾ étant nécessaire, les obligataires sont instamment priés, s'ils ne peuvent venir à l'assemblée, de remettre leur procuration à l'un des trois établissements ci-dessus ou à un autre obligataire. (V. 701)

Montreux, le 28 février 1922.

Pour le conseil d'administration:

Le président: Alex. Emery. Le secrétaire: Lucien Chessex.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Der Jahresabschluss der schweizerischen Handelsstatistik

(Mitgeteilt von der eidg. Oberzolldirektion.)

II. (Schluss.)

Export. Die Entwicklung und das Ende der Nachkriegskonjunktur, wie es sich bei unsern Hauptexporten äussert, beleuchten folgende Quartalsziffern seit Mitte 1919 (Werte in Millionen Franken):

	1919			1920					1921				
	III. Quartal	IV. Quartal	Jahr Total	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	Jahr Total	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal	Jahr Total
Maschinen	69	67,6	224,4	71	72,5	67	70,4	280,4	65,9	65,9	50,45	50,44	232,65
Fahrzeuge	4,6	4,75	15,5	4,52	5,1	6,66	3	19,3	2,4	1,68	1,74	0,9	6,75
Seidenstoffe	150	131	415,5	126	110	96	67	399	56,84	40,12	43,32	41,14	181,42
Baumwollstoffe	126	101	296,4	63	61	46	52,7	222,7	52	46	36,43	39,24	173,64
Uhren	89,08	104,2	331	82,75	87,9	86,65	86,9	344,2	44,8	44,3	37,8	42,4	169,3
Stickerien	114	96	410	108,6	121	102,4	59,5	391,5	36,3	27,3	29	33,5	126
Teerfarben	39,5	51	136	50,4	64,9	55	40,56	220,86	13,84	16,8	14,1	22,42	67,2
Seidenband	25,4	28	104	36	36	36,5	26,9	135,4	17	14,1	14,4	14,4	59,9
Schokolade	39	31	105,9	22	25	25	25	97	12,07	19,76	13,25	12,5	57,6
Baumwollgarn	28,33	25,44	63,2	17,8	16,15	14,9	17	65,85	11,65	13,45	13,65	13,1	51,8
Kondensmilch	9,6	4,9	21,9	3,4	17,4	14,3	12,52	47,22	5,42	11	21,54	8	46
Instrumente und Apparate	10,75	13,08	42,25	12	11	13,1	13	49,1	11,2	9,1	7,2	7,2	34,7
Wirkwaren	22	18	59,45	16,6	16	15,5	13,55	61,65	10,3	7,3	7,4	8,9	33,6
Arzneien und Parfüms	9,33	14,44	26,7	13,2	18,15	16,7	13,3	61,35	7,5	7,3	8,64	6,65	30,1
Schuhwaren	22	20	60,5	15	23	12	11	62	9,25	9,9	5,15	6,4	30,7
Schappe	16	17,5	55,4	16	15	16	10,36	57	5,27	8,25	7,5	8	29
Käse	0,4	0,46	1,5	2	2,1	3,1	1,26	8,46	5,07	6,42	11,35	5,52	28,96
Aluminium	10,3	7,3	33,5	6,57	8	8,4	7,5	30,47	6,76	7,4	5,7	7,5	27,4
Strohwaren	10,7	5,55	41	14,6	9,4	10	12,72	46,72	7,06	3,6	3,95	6,04	21,24

Mit wenigen Ausnahmen — Milchprodukte, Schokolade, Pharmazentika und Automobile — sind demnach diese Hauptposten im IV. Quartal nicht mehr tiefer gesunken, sondern entweder gleich geblieben (so Maschinen und Apparate, Seidenband), oder — und das war bei der Mehrzahl der Fall — bereits wieder leicht gestiegen. So namentlich Teerfarben, Uhren, Stickerien und Baumwollgewebe. Bei diesen letzteren handelt es sich in der Hauptsache um die modernen Transparentgewebe des ostschweizerischen Stickereiegebietes, die in beträchtlichen Mengen nach den U. S. A. gehen (für 24 Millionen geleichte, für 18½ Millionen gefärbte Gewebe und ausserdem nochmals für 18 Millionen Plattschickgewebe).

Diese konventionellen Hauptposten enthalten nun ja wohl das Wichtigste, was über den Verlauf dieser Dinge zu sagen ist. Alles ist damit aber doch nicht gesagt. Es wäre noch eine ganze Reihe, z. T. recht charakteristischer Besonderheiten zu erwähnen. Vor allem die auch noch ins neue Jahr hinein fortgesetzte Umschmelzung fremder Goldmünzen in der Schweiz zum Reexport in Barrenform nach Nordamerika z. T. auch nach Frankreich. Das IV. Quartal hat den früheren 301½ Millionen Import fremder Goldmünzen weitere 131½ Millionen hinzugefügt, und die Versendung von Goldbarren aus der Schweiz ist bis zum Ende des Jahres um 79 Millionen auf 376 Millionen im ganzen Jahr angewachsen. Diesen Betrag haben wir daher in der einleitenden Aufstellung als blossen Veredlungsverkehr aus unserer Ausfuhr schweizerischer Produkte ausgeschieden.

Von den schweizerischen Landeserzeugnissen werden gleich den ob-erwähnten Milchprodukten auch Obst und Vieh durch die valutarischen Zahlungsnöte des Auslandes betroffen. Durch den Notbedarf des Auslandes und reiche eigene Ernten in den beiden ersten Nachkriegsjahren auf bisher niemals erreichte Mengen und Werte, bis zu 16 und 19 Millionen Franken hinaufgetrieben, ist der Obstexport jetzt bei schwächerem eigenem Ertrag und zunehmender Valutanot auf 2,17 Millionen Franken Wert gesunken, wovon überdies nur 1,3 Millionen gegen vorjährige 16½ Millionen aus dem neuen Herbst stammen. Dagegen ist für nahezu 15 Millionen Franken fremdes Obst eingeführt worden. Der Riedviehexport ist von den 8 bis 12 Millionen Franken der Vorkriegszeit auf 3¼ Millionen im Vorjahr und auf 2,4 Millionen in 1921 zurückgegangen. Auch der Export schweizerischer Mahlprodukte sinkt von 6,1 auf 0,56 Millionen. Nur Nestles Kindermehl bleibt unverändert auf 6,8 Millionen. Dagegen sind Teigwaren, Fleisch und Gemüsekonserven, Kartoffeln und Obstwein fast ganz aus der Ausfuhr verschwunden. Feine Esswaren fallen von 10,4 auf 5,4 Millionen Franken Wert, Tabakfabrikate von 21 auf 4¼ Millionen Franken, Weine von 1,1 auf 0,3 Millionen.

Von den sekundären Textilexporten wurde der starke Zwischenhandelsposten Rohseide mit nur noch 26,4 gegen 44¼ Millionen als Gegenstück zur Einfuhr bereits erwähnt. Gefärbte Seide geht von 18¼ auf 7 Millionen, Näh- und Stickseide von 12 auf 5¼ Millionen, Seidenabfall und Peignés von 9¼ auf 3,6 und ungezwirnte Floretseide von 12¼ auf 8¼ Millionen Franken zurück, so dass wir, unter Einschluss des Rückgangs der gewirnten Schappe von 57 auf 29 Millionen, vor einem Gesamtausfall dieses Kapitels der Rohseide und der natürlichen Seidengarne von 154 auf 80 = 74 Millionen Franken stehen. Nur die Kunstseide von Emmenbrücke wurde in viel grösserer Menge: 8¼ gegen noch nicht viertausend q, aber des Preisfalls wegen mit nur unwesentlich höherem Wert (18,1 gegen 17¼ Millionen Franken) exportiert.

Kammgarn erzielte trotz wesentlich höherer Menge nur noch ¼ der vorjährigen Wertsomme (13,8 gegen 20,4 Millionen). Wollstoffe fallen von 81,9 auf 16¼ Millionen Franken, Kautschukgewebe usw. von 5 auf 2,8 Millionen, Leibwäsche von 13,6 auf 5¼, Kleider von 7,8 auf 3 und Hüte von 3¼ auf 1,85 Millionen.

Die Lieferung schweizerischer Eisen-erze, vom Gonen, zur Verhüttung an Deutschland, ist auf mehr als das Doppelte gestiegen, im Werte von einer halben auf eine ganze Million. Dagegen sind Roheisen (von 1,63 auf 0,2 Millionen) und Ferrosilicium (von 3,3 auf 2,4 Millionen, in der Menge von 67,500 auf 27,500 q), gezozenes Eisen (von 2,5 auf 1 Million), Röhren und Röhrenverbindungsstücke (von 15,43 auf 7¼), Feilen (von 3¼ auf 2,2), Schrauben und Nägel (von nahezu 6 auf 2¼ Millionen), Kochherde und Oefen (von 3,2 auf 1,2 Millionen), Schmiedewaren (von 13,8 auf weniger als 5 Millionen) gesunken. Dasselbe gilt von andern Eisen- und Metallwaren.

Kupfer, roh usw., fällt von 10¼ auf 5,22 Millionen und Kupferwaren von 11¼ auf 4¼ Millionen. Aluminium, roh und legiert, hat durch starke Steigerung seiner Menge den vorjährigen Wert von 21,7 Millionen vollkommen wieder erreicht; die Aluminiumwaren dagegen sinken von 8,6 auf 5,4 Millionen Franken. Gold- und Silberwaren fallen von 9,9 auf 3,6 Millionen.

Der Maschinenexport des Jahres 1921 weist die Eigenheit auf, dass er in den beiden ersten Quartalen mit je 65,9 Millionen und in den beiden letzten mit je 50¼ Millionen genau die gleichen Wertsommen repräsentiert. Das Gesamtresultat des Jahres bleibt mit 232¼ gegen 281 Millionen um stark 48 Millionen unter dem des Vorjahres. An dem Rückgang sind vor allem beteiligt die Werkzeugmaschinen mit 12¼ gegen 36 Millionen, die Gasmotoren usw. mit 23¼ gegen 33,2 Millionen, die Mülereimaschinen mit 11,83 gegen 18 Millionen, andere Lebensmittelmaschinen mit 12¼ gegen 19,4 Millionen und die Stickmaschinen mit nur noch 4¼ gegen 11¼ Millionen. Auch die Automobile fallen von 17¼ auf 4¼ Millionen ab. Dagegen weisen Pumpen und Dampfmaschinen mit 45¼ gegen 34 Millionen eine schöne Zunahme auf.

Die Zahl der exportierten Taschenuhren und fertigen Uhrwerke ist von den 13¼ Millionen des Vorjahres auf 7,85 Millionen gesunken. Im Gegensatz

zum Maschinenexport erstreckt sich der Rückgang in dieser Kategorie auf alles und jedes. Auch die Zubehör an Uhrensteinen, -gläsern und -werkzeug ist gesunken; die fertigen Steine von 17,9 auf 14,7 Millionen, Gläser und Werkzeug genau auf die Hälfte: von 1,8 auf 0,8 Millionen und von 1,6 auf 0,8 Millionen, so dass der Gesamt rückgang des Uhrenexportes in diesem erweiterten Sinne 347 minus 185,6 = 161¼ Millionen Franken weniger ausmacht.

Dasselbe gilt von den sonstigen Instrumenten und Apparaten. Am stärksten tritt hier der Rückgang auf bei den Phono- und den Kinematographen mit nur noch einem Drittel des vorjährigen Umfangs nach Menge und Wert.

Von den übrigen sekundären Exporten sind einzig die rohen Häute und Felle mit nahezu dreifacher Menge von 8,8 auf 11,2 Millionen Franken Exportwert gestiegen. Sonst überall Rückgang: Nutzholz fällt von 51,4 auf 10,9 Millionen Franken, Fässer von 2¼ unter ¼ Million, Möbel von 3¼ auf 1,8 Millionen, Bürsten und Pinsel von 1,42 auf ¼ Millionen, Lumpen von 6,9 auf 1,8 Millionen, Holzstoff von 11,9 auf 5¼ Millionen, Papier von 21,4 auf 8,2 und Bücher von 8,2 auf 5,6 Millionen. Die neuen Kriegsexporte in Quincallerie sinken von 9,36 auf 3¼ Millionen, Glühlampen von 5¼ auf 4,56, Hohlglas von 2,9 auf 0,17 Millionen Franken, Bureaubedarf von 0,8 auf 0,3, Spielzeug von 0,6 auf 0,28 Millionen u. s. f.

Kalziumkarbid, in der Exportmenge gleich, fällt im Wert von 4,44 auf 3,36 Millionen, Chlorate von 3¼ auf 1,1, kalzinierte Soda von 3 Millionen auf 105,000 Franken, Gerb- und Farbstoffextrakte von 3,7 auf 1,8, Leim von 5 unter 3, Leinöl von 2,2 auf 0,2, Knochenfett von 2 auf ¼ u. s. f. Nur Pflanzenöl nach Oesterreich hat im ersten Semester 1921 seine vorjährige Höhe annähernd gehalten. Der Zementexport ist im Werte genau halbiert: mit 6,7 gegen 13,56 Millionen, Asbest- und Micawaren sinken von 9 auf 4¼ und Schmirgelfabrikate von 3 auf 1,4 Millionen.

Man mag hinblicken wo man will, überall gähnt einem die Produktionsstockung auf der einen, die Zahlungsnot auf der andern Seite entgegen. Und auch die kleine Verkehrszunahme des IV. Quartals ist noch kein Beweis für den Anbruch eines neuen Aufschwungs. T. G.

Tschechoslowakei

(Mitteilungen des schweizerischen Generalkonsulats in Prag.)

Einem Aufsatz über die Voraussetzungen der wirtschaftlichen Entwicklung in der Tschechoslowakei von Dr. W. Schuster, ex-Minister, entnehmen wir folgende interessante Stellen:

Der Umsturz vom 28. Oktober 1918 bedeutet für die Bevölkerung der Tschechoslowakischen Republik nicht nur eine vollkommene politische, sondern auch eine wirtschaftliche Umwandlung. Die Folge war die Schaffung eines selbständigen Zollgebietes. Das frühere grosse, einheitliche Zollgebiet des ehemaligen Oesterreich-Ungarns, welches auf dem Gebiete von 676,615 Quadratkilometern 51,350,000 Einwohner zählte, verminderte sich nun annähernd auf ein Viertel. Dagegen befand sich auf dem Gebiete der Tschechoslowakei der grösste Teil der Industrie der ehemaligen Monarchie. Einige Zahlen genügen zur Klarlegung der Situation.

Nach der Statistik der Unfallversicherung vom Jahre 1913 befanden sich auf dem Gebiete der Tschechoslowakischen Republik 72 Prozent der österreichischen Industrie. Von der ganzen Bevölkerung in Böhmen, Mähren und Schlesien entfielen nach der Berufszählung vom Jahre 1910 auf die Landwirtschaft 2,5 Millionen, auf Industrie, Handel und Verkehr 5,25 Millionen; in der Slowakei und in Karpathorusland entfielen auf die Landwirtschaft 2,5 Millionen, auf Industrie, Handel und Verkehr über eine Million Einwohner. In der Wollindustrie entfallen auf die Tschechoslowakei von den Kammgarnspinnereien 74 Prozent Spindeln, auf Oesterreich 21,5 Prozent, auf Polen 4,1 Prozent, von den Streichgarnspinnereien auf die Tschechoslowakei 81,9 Prozent Spindeln, auf Polen 11,6 Prozent, auf Oesterreich 6,5 Prozent Spindeln. Bei den Wollwebereien entfallen auf die Tschechoslowakei 37,5 Prozent Webstühle. Von den in der Wollindustrie der ehemaligen Monarchie beschäftigten Arbeitern entfallen auf die Tschechoslowakei 85,6 Prozent. In Oesterreich-Ungarn gab es 26 Flachspinnereien mit 290,000 Spindeln und 150,000 Arbeitern. Bis auf ein einzelnes Unternehmen mit 8800 Spindeln befinden sich alle anderen auf dem Gebiete der Tschechoslowakischen Republik.

Von der Baumwollindustrie der ehemaligen Monarchie erbt die Tschechoslowakei etwa 80 Prozent, von der Zuckerindustrie 92 Prozent, von der Eisenindustrie über 60 Prozent, von der Stahlindustrie 68 Prozent, von der Steinkohlenförderung 87 Prozent.

Die Bedeutung der Landwirtschaft in der Tschechoslowakei wird durch die Tatsache erwiesen, dass auf Böhmen, Mähren und Schlesien von der gesamten Ackerfläche Oesterreich-Ungarns nur 36 Prozent entfielen; dennoch weisen diese Länder von der Gesamtternte Oesterreich-Ungarns 95 Prozent Weizen, Zuckerrübe 93 Prozent, Malzgerste 90 Prozent, Gerste insgesamt 61 Prozent, Hopfen 80 Prozent, Kleesamen 50 Prozent auf. Auch werden in der Tschechoslowakei Kalk, Baustein, Kaolinerde, Graphit, Magnesit, Zinn und Eisenerz, Mineralwasser und eine Reihe anderer Rohstoffe gewonnen. Die Wasserwege und die verzweigten Eisenbahnen sind in gutem Zustande (14,000 Kilometer). Auf 100 Quadratkilometer entfallen 10 Kilometer Eisenbahnen, wie in den fortgeschrittensten Staaten Europas. Ebenso steht das Geld- und Bankwesen auf einer hohen Stufe. Die auf dem Gebiete der Tschechoslowakischen Republik sich befindende Industrie hat alle Voraussetzungen zur gedeihlichen Entwicklung, und es gibt keinen Industriezweig, der in der Tsche-

choslowakei nicht vertreten wäre, sei es die landwirtschaftliche, Eisen-, Erz-, Textil-, Holz-, Stein- oder chemische Industrie bis zum Kunst- und Luxuswerke, welches einen gewählten Geschmack erfordert.

Diese wirtschaftlichen Bedingungen spiegeln sich in finanzieller Hinsicht in der Tatsache, dass von Beginn der Valutareform und der Einführung der selbständigen Währung, da seit Frühjahr 1919 keine weiteren ungedeckten Banknoten — nunmehr Staatsnoten — herausgegeben wurden, um im Staatshaushalt ein Gleichgewicht zu erreichen und zu erhalten.

In der Tschechoslowakei ist auf einem verhältnismässig kleinen Zollgebiete der Grossteil der Industrie der vormaligen Monarchie vereinigt. Die freie Einfuhr in das einstmalige einheitliche Zollgebiet Oesterreich-Ungarns ist nun durch eine Reihe von Zollschranken verschlossen. Wenn die tschechoslowakische Industrie normal arbeiten soll, muss sie sich diesen alten Absatzmärkte erhalten oder wenn möglich durch einen neuen ersetzen. Sie muss sich auch die anderen Absatzgebiete ausserhalb den Grenzen der ehemaligen Monarchie erhalten oder sie ersetzen. Ein Beispiel wird die Saehlage erläutern: Die Tafelglasindustrie, welche sich fast zur Gänze auf dem Gebiete der Tschechoslowakei befindet, exportierte vor dem Umsturz bloss 25 Prozent ausserhalb der Zollgrenze, den Rest der Produkte setzte sie im Inlande ab. Heute jedoch muss sie bei voller Beschäftigung 80 Prozent ausserhalb der Grenzen ausführen. An der Leinenindustrie partizipiert die Tschechoslowakei mit 90 Prozent. In Oesterreich-Ungarn erzeugten die Flachspinnereien Waren im Werte von 107 Millionen Vorkriegskronen; davon verbrauchte das Gebiet der Tschechoslowakischen Republik 25 Prozent, das übrige Oesterreich 37,7 Prozent, Ungarn 15,3 Prozent und das Zollausland 22 Prozent. Daraus ergibt sich, dass die ganze Leinenindustrie jetzt mit 75 Prozent auf die Ausfuhr ins Ausland angewiesen ist. Wenn wir bei der Baumwolle den Vorkriegsverbrauch (7,8 Pfund Garn auf die Person bei 13 Millionen) ansetzen, so finden wir, dass der Verbrauch in der Tschechoslowakei 100 Millionen Pfund Garn, d. h. 240.000 Ballen Baumwolle beträgt, während die Kapazität der Baumwollspinnereien 565.000 Baumwollballen erreicht, so dass auf den einheimischen Verbrauch höchstens 43 Prozent und auf die Ausfuhr 57 Prozent entfallen.

Die öffentliche Meinung hat bisher nicht genügend Verständnis für die wirtschaftliche Lage des Staates, welche auf die intensive, freie Unternehmertätigkeit und die Erleichterung der Ausfuhr angewiesen ist. Selbstverständlich wurden drückende Steuern und Abgaben ausgeschrieben. Trotz alledem überwand die tschechoslowakische Industrie unzählige Schwierigkeiten und hat sich einen Weg in die Welt gebahnt und dadurch den Beweis ihrer gesunden Kraft selbst erbracht.

France

Abrogation de prohibitions et de droits de sortie

A teneur d'un décret du 12 mars, inséré dans le «Journal officiel» du lendemain, est rapportée, en ce qui concerne les produits énumérés ci-après, la prohibition de sortie édictée par les décrets des 12 juillet et 28 août 1919, 4 mars et 17 juillet 1920¹⁾:

N° 17 ter, Museau de bœuf; 21, Peaux brutes, fraîches ou sèches, grandes ou petites; 22, Pelleteries brutes; 30, Graisses animales autres que de poisson; 31, Margarine, oléo-margarine, graisses alimentaires et substances similaires; 88, Graines et fruits oléagineux; 95, Confitures; 111 bis, Graisses végétales alimentaires; 319, Féculles de pomme de terre, maïs et autres; 595, Futailles vides, en état de servir, montées ou démontées, cerclées en bois ou en métal.

Sont, en outre, supprimés, en ce qui concerne les animaux et produits ci-après désignés, les droits de sortie établis par les décrets des 20 octobre 1920, 12 janvier et 22 février 1922²⁾:

N° 656 bis, Chevaux, juments, poulains; 656 ter, Mules, muets et baudets; muletons; 656 quater, Anes, ânesses et ânonns; 656 quinquiés, Volailles vivantes; 655 bis, Volailles mortes; 655 sexiés, Fromages; 655 septiés, Beurres; 655 quater, Poteaux de mines.

Pologne — Interdiction d'exportation des valeurs et métaux précieux

Par la loi du 15 juillet 1920 l'exportation des métaux précieux à l'étranger est interdite tant en monnaie et lingots, qu'en bijoux et métaux bruts.

Chaque personne en quittant le territoire de la République Polonaise a le droit d'emporter les objets suivants, servant à son usage personnel, en or, argent ou platine: 1. un anneau nuptial, 2. une montre avec une chaîne, 3. 2 bagues, 4. une paire de boucles d'oreilles.

Par décret du 31 décembre 1920 du Ministre des Finances et du Ministre de la province et-devant Prussienne, l'exportation de valeurs et devises étrangères non-acquises aux banques de devises est permise sans autorisation spéciale jusqu'à la somme de 150 fr. suisses ou l'équivalent en d'autres valeurs étrangères. L'exportation des marcs polonais en argent comptant, chèques ou assignations est permise sans autorisation spéciale jusqu'à la somme de 3000 marcs polonais chaque fois, ou de 10.000 marcs polonais par mois.

Toutefois les prescriptions ci-dessus ne sont pas applicables à l'exportation à l'étranger d'objets de valeur et d'argent par les personnes qui en étaient propriétaires lors de leur arrivée en Pologne.

Pour éviter à l'avenir toutes plaintes de la part des personnes intéressées et surtout des étrangers retournant à l'étranger, il avait été décidé ce qui suit:

Les voyageurs arrivant pour un certain temps en Pologne doivent déposer au bureau de la douane, à la frontière, une liste exacte en deux exemplaires, des métaux qu'ils possèdent, tant en bijoux, qu'en lingots et monnaie, et d'autres objets de valeur servant à leur usage personnel, ainsi que des valeurs étrangères. Cette liste doit porter le nom et l'adresse exacte de la personne qui la dépose.

Après que les deux exemplaires de cette liste auront été vérifiés et certifiés par le bureau de la douane, l'un des exemplaires sera conservé au bureau, l'autre remis à la personne intéressée.

La possession de valeurs étrangères peut être attestée par le bureau de douane sur le passeport du voyageur.

Les voyageurs quittant la Pologne, qui ont déclaré, lors de leur arrivée, la quantité et l'espèce d'argent, ainsi que les bijoux apportés avec eux, et qui possèdent une autorisation y relative sur leur passeport ou bien un certificat à eux, remis par le bureau de la douane, n'ont pas besoin d'autre permission pour remporter de Pologne leurs bijoux et l'argent déclarés.

Les étrangers qui en arrivant en Pologne ne déclarent point leur argent et leurs objets de valeur, peuvent être exposés à la confiscation de cet argent et des objets de valeur à leur départ de Pologne, à moins qu'ils n'obtiennent une permission spéciale du Ministère des Finances (Département de Crédit à Varsovie, Rymarska 5) ou d'un de ses délégués.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 10. Neue Beiträge. — 11. III. 1922. — Nouvelles adhésions.

Altstetten (Zch.): VIII. 9112 Forrer-Fischer, Th., Frau, Festkränze jeder Art. Amriswil: VIIIc. 409 Egolf-Hochhelmer, E.

¹⁾ Voir les nos 172 du 19 juillet et 215 du 8 septembre 1919, 63 du 12 mars et 194 du 28 juillet 1920; ²⁾ Voir les nos 275 du 30 octobre 1920, 18 du 23 janvier et 50 du 1^{er} mars 1922.

Arbon: IX. 3151 Aepli, Emil, Weinhandlung.

Arth (St. G.): VII. 2300 Baum & Co.

Au (St. G.): IX. 2456 Rheintaler Volksfreund, Annonceu-Verwaltung, Schweizer-Annoncen A.-G.

Basel: V. 6108 Bachmann-Boeckhino, Paul. — V. 6121 Enderle, G., Elsässerstr. 25.

— V. 6115 Heilmann, Friedrich, Zigarrengeschäft. — V. 6120 Huber-Bäuer, Rob.; Spenglermeister. — V. 6113 Metzger-Laurent, E. — V. 6107 Pfleger, Paul, Inkasso & Auskünfte. — V. 6106 Russlandkinderhilfe der deutschschweizerischen Jugend.

— V. 6114 Schneider-Staub, E., Oele & Fette. — V. 6119 Ski-Club, Hüttenkonto, Berlingen: VIIIc. 601 Krankenkasse.

Bern: III. 4283 Hilfskomitee der Juden in Bern zugunsten der hungernden Kinder in Russland. — III. 4263 Jelnowitz-Temes, Hermann, Berner Schiffschiffwerke.

— III. 4278 Sterchi, Jb., Vertreter.

Biel: IVa. 1299 Egli-Römer, Alb., Buchdruckerel.

Büschwil: IX. 2595 Holestein, Fried., Lederhandlung.

Burgdorf: IIIb. 502 Kaufmann, W., Dr. — IIIb. 501 Kirebgemeinde. — IIIb. 500 Schafroth, Max F.

Chamson: IIc. 580 Pont, Joseph, vins en gros.

La Chaux-de-Fonds: IVb. 873 Chatelain, Robert J., voyageur. — IVb. 802 Comptoir général de matériaux de construction S. A. — IVb. 680 Société neuchâtelaise des marchands de cycles.

Chur: X. 1172 Revisionsbureau R. Ehrismann. — X. 1091 Versandhaus Ludwig Götzer. — X. 1047 Weissmann, H., Coiffeur.

Davos-Dorf: X. 945 Kuhn-Spoerri, Heinrich, Architekt.

Davos-Platz: X. 1148 Edel, Emil, Elektrische Anlagen.

Delémont: IVa. 1296 Association des chefs de district et aides des C. F. F.

Frauenfeld: VIIIc. 376 Hofmann, Eugen, Kaufmann, Versicherungsagent. — VIIIc. 443 Stutz, Walter, Architekt.

Gals: IX. 3150 Menet, J. Jac., Lochmühle.

Genève: I. 2670 Colomb, Robert, Dr., place des Eaux-Vives 3. — I. 2671 Coudurier, Joseph, menuiserie, charpente. — I. 2672 Dunant, Marc, Dr., boulevard Helvétique 15.

— I. 2546 Mérat, Joseph, S. A., agence, rue de Montblanc 5. — I. 2669 Santl, Onesto, confections, bonnetterie, mercerie. — I. 2296 S. A. ancienne maison Imoulin et Descours, charbons en gros. — I. 2544 Wulle, Charles, usine chimique du Pecq.

Greneben: Va. 815 Frel-Senn, G.

Grossaffoltern: III. 4280 Loder, Ernst, Metzger.

Hildisrieden: VII. 2283 Kranken- & Unfallkasse, Konkordia s.

Horv: VII. 2264 Landwirtschaftliche Genossenschaft.

Huttwil: IIIa. 351 Zürcher & Co., Baugeschäft.

Islikon: VIIIc. 422 Drahtwarenfabrik Hans Mitschjeta.

Jona: VIII. 9105 Landwirtsch. Genossenschaft Jona-Rapperswil.

Kempten (Zch.): VIII. 6416 Schubiger, A., Mech. Werkstätte.

Landcron: IV. 990 Gicot, Paul.

Langenthal: IIIa. 395 Sekretariat der internationalen Hundeausstellung 6. & 7. Mai 1922 in Langenthal.

Langnau (Bern): III. 4264 Feldschützengesellschaft.

Laupen (Zch.): VIII. 9137 Militärschützenverein, Jubiläumsschiessen.

Lausanne: II. 2304 Berthoud-Regamey, J., Mme, modes. — II. 2323 Claudet, C., & fils, fabrique d'instruments de musique. — II. 1587 Comptoir artistique, L. Weyeneth.

— II. 2314 Dizerens, Charles, clôtures. — II. 2315 Eglise évangélique libre de Lausanne. — II. 2311 Jaunin, A., imprimeur. — II. 2316 Montchoisy-Sport, service Tombola.

Liestal: V. 6079 Verband der Industriellen von Baselland.

Linthal: IXa. 515 Dorfkrankenasse.

Lugano: XIa. 719 Segretariato agricolo, Gaetano Domini. — XIa. 75 Società cantonale ticinese protezione degli animali.

Luzern: VII. 2290 Tobler, R., jun., Schweiz. Volkswallfahrt nach Rom.

Mallera: IVa. 1300 Occyol, Léon Charpillot.

Malters: VII. 2293 Wechsler, Ferd., Waschkammer-Fabrik.

Mellen: VIII. 9135 Vontobel, H., Graphische Anstalt.

Mettmenstetten: VIII. 9130 Feldschützenverein.

Mühleburgen: III. 4261 Schützengesellschaft M'thurgen-Lobnstorf.

Neuchâtel: IV. 912 Association patriotique radicale de Neuchâtel-Serrières. — IV. 45 Lutz, père, et fils.

Oberburg: IIIb. 498 Stettler, G., z. Löwen.

Oberrieden (Zch.): VIII. 9083 Pfister-Spinner, O., Obstweinkelerei.

Richterswil: VIII. 9123 Weber & Angele, Phototech. Werkstätten.

Romainmôtier: II. 2302 Société de développement.

Rorsebach: IX. 2766 Zeunert, Theodor.

Ruswil: VII. 2289 Fallegger, A., Mineralwasser.

St. Gallen: IX. 3149 Jacober, Karl, Stickereifabrikation. — IX. 3148 Vereinigung der Handelsreisenden 1918er in der Schweiz, Sektion St. Gallen.

St. Margrethen (St. G.): IX. 2383 Katholisches Pfarramt.

St. Pierre-de-Clages: IIc. 580 Pont, Joseph, vins en gros.

Sargans: X. 1169 Oertli, Jacob, & Co., A.-G.

Schaffhausen: VIIIa. 339 Bollinger, Th., Bäckermeister. — VIIIa. 931 Fröbelscher Kindergarten. — VIIIa. 819 Rüger, Paula.

Seftälend: VI. 1822 Buchser, Gebr., Harmonika-Fabrikation.

Sehönenberg (Thg.): VIIIc. 709 Linienarbeiter-Verein Thurgau.

Sion: IIc. 520 Dénéziat, Victor, café industriel.

Solothurn: Va. 820 Christkatholische Kirchengemeinde. — Va. 819 Frel, Charles. — Va. 816 Schweiz. Kraftsportverband, Zentralkassier Arth. Wirz-Gut. — Va. 813 Schweiz. Werkmeister-Verband, Sektion Solothurn und Umgebung.

Sedrun: X. 1021 Berther, Gebrüder, Hôtel Krone.

Steffisburg: III. 1878 Dähler, Wilhelm, Notar.

Sumswald: IIIb. 236 Müller, G., Mech. Werkstätte.

Tamins: X. 1168 Koch-Veraguth, Marie, Handlung.

Thun: III. 4259 Nicod & Cie., Spedition und Kohlen.

Uster: VIII. 9068 Haus, R., Drogerie und Kolonialwaren.

Uznach: IX. 679 Hager, Alfred, Hotel «Ochsen», Fuhrhaterci, Autotransporte, Kohlenhandlung.

Wallisellen: VIII. 9128 Spless, A., jun., Ausstattungsartikel für Zigarrengeschäfte.

Walzenhausen: IX. 3140 Velo-Club Walzenhausen.

Wangen a. A.: III. 4252 Herzogenbuchsee-Wangen-Jurabahn A.-G. (Oberaarg. Automobilkurse).

WII (St. G.): IX. 2718 Sparkassa der Administration, Einnehmerel.

Windisch: VI. 1821 Schweizerische Krankenkasse Helvetia, Sektion Windisch.

Winterthur: VIIIb. 904 Müller-Imhoof, Ernst, Lehrer, Seen. — VIIIb. 900 Leutenegger-Oswald, Alfred, Oberwinterthur.

Wittenbach: IX. 2342 Holg, Jos., Pfarrer.

Zolhrück: IIIb. 159 Siegenthaler, Fritz, Metzgerel.

Zürbe: VIII. 9056 Baubedarf Zürich A.-G. — VIII. 7050 Denzler, Sportgeschäft. — VIII. 9108 Fachgruppe für Beton und Eisenbeton-Ingenieur des S. I. A. — VIII. 9124 Gut, Henri, Vertretungen. — VIII. 9126 Jenner, F. W., Dr., Chem. Laboratorium.

— VIII. 9139 Jud-Hunziker, G., Prof. Dr. — VIII. 8862 Jugendamt des Kantons Zürich. — VIII. 9116 Kant.-zürch. Geflügelzuchtverein. — VIII. 9122 Scherker, Franz, Eierkonsumhaus. — VIII. 9146 Schmidlin, Martin, Ausrüstungen für Automobile und Motorräder. — VIII. 9090 Schoop, M. U., Metallisierungswerke. — VIII. 9121 Schützenverein Enge. — VIII. 8838 Schuler, Erich, Sanitätsgeschäft. — VIII. 8985 Siedlungswerk Hettlingen.

Düsseldorf: V. 6109 Heinecke & Poppenbürger, Kommandit-Gesellschaft, Maschinenfabrik.

Pforzheim: VIII. 9118 Bing Bijouterie, K.-G.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

(Übersetzungskurse vom 16. März an) — Cours de réduction à partir du 16 mars²⁾

Belgique fr. 42.90; Deutschland Fr. 2. —; Italie fr. 26.40; Oesterreich Fr. -15; Grande-Bretagne fr. 23. —.

²⁾ Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ³⁾ Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces.
PUBLICITAS S. A.

ROBA

Schiffahrts Agentur A.-G. Basel, Aeschenvorstadt 37
Tel. 5565 306 Telegr. Roba

Import	Rotterdam - Basel Basel - Rotterdam	Export
Kolonialwaren Kakao Öle und Fette Tabak Wein Weissblech Getreide, gesackelt Sämereien	Eilverbindung mit Rheinschraubendampfern Anschlussschiffen an Uebereisedampfer Sammelwagen ab Bern und Basel B. B. nach d. Ladestationen Karlsruhe-Mannheim Kürzest. Lieferfristen	Kondensmilch Konserven Käse Schokolade Maschinen Stickerereien Kalkium-Karbid Zement in Säcken
2 tägige Bildampfer-Abfahrten. Man verlange Frachtsätze.		

Banque nationale de Crédit PARIS

Capital Fr. 500,000,000
Réserves Fr. 92,000,000

370 Succursales en France

Toutes Opérations de Banque



MULTIPLIERT
ADDIERT SUBTRAHIERT
DIVIDIERT

4 Maschinen in einer Einzigem

MONROE
Additions- & Rechenmaschine

Generalvertretung für die Schweiz
W. EGLI-KAESER-BERN
TELEPHON 1235 SCHAUPLATZ 23

Spinnerei an der Birs A. G. Aesch (Baselland)

Die Herren Aktionäre werden zu der am **27. März 1922, 11 1/2 Uhr, im Stadt-Kasino** in Basel stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 15. März 1921.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1920/21.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Genehmigung dieser Berichte und Decharge-Erteilung.
5. Neuwahl des Verwaltungsrates wegen Ablauf der Amtsdauer.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 13. März 1922 an beim Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Besitz der Titel an der oben erwähnten Stelle bis zum 25. März 1922 abends verabfolgt.

Aesch, den 11. März 1922.

Der Verwaltungsrat.

Erste Actienbrennerei Basel

Einladung zur **24. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre** auf Samstag, den 25. März 1922, nachmittags 4 1/2 Uhr, Margarethenstr. 59

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Bericht der Kontrollstelle (vom 15. März zur Einsicht), Genehmigung der Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung pro 31. Dezember 1921, Feststellung der Dividende, deren Auszahlung, sowie Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Wahlen und Unvorhergesehenes.

Die zur Teilnahme berechtigenden Stimmkarten sind gegen Aktienausweis mindestens ein Tag vorher auf unserem Bureau zu beziehen.

Basel, den 14. März 1922.

Der Verwaltungsrat.

Comptoir d'Escompte de Genève

Paiement du dividende

Le dividende allérent à l'exercice 1921, fixé à **5 %** par l'assemblée générale des actionnaires du 15 mars 1922, est payable dès le 16 mars contre remise du coupon N° 23 à raison de:

Fr. 25 par action

dont à déduire fr. 0.75, impôt de 3 % sur les coupons, soit **fr. 24.25** net aux guichets des sièges et succursales du Comptoir d'Escompte de Genève, savoir:

- à Genève: Au siège social, 2, rue de la Confédération, ainsi qu'aux agences: 1, rue de Rive, et 14, rue du Mont Blanc, Genève.
- à Bâle: Steinenberg, 1.
- à Lausanne: Rue du Lion d'Or, 6.
- à Zurich: Bahnhofstrasse 5-7.
- à Fribourg: Rue des Alpes, 1.
- à Neuchâtel: Promenade Noire, 1.
- à Vevey: Rue du Simplon, 34.

Genève, le 15 mars 1922.

Le conseil d'administration.

Imprimerie La Fusion (S. A.)

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 27 janvier 1922 a décidé la réduction du capital social de **135,000 francs** à **67,500 francs** divisé en 1350 actions de **50 francs**, chacune nominative. Ensuite de cette décision et pour se conformer aux dispositions des art. 665, 667 et 670 C. o., sommation est faite à tous les actionnaires de produire leurs titres au siège social à La Chaux-de-Fonds, pour mention de la réduction.

La Chaux-de-Fonds, le 15 mars 1922.

Le conseil d'administration.

Buchhaltungsbureau Hermann Frisch ZÜRICH 6

Weinbergstrasse 57
Gegründet 1899
besorgt

Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme, Bilanzen, Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. :2556

AMERIKA

CHEMIKER reist im April nach **NEW YORK** und übernimmt Aufträge und Vertretungen aller Art.

Offerten sub **HAB 616** an **Publicitas A.-G., Bern.**

Kommissionsweise

übernimmt reelles Geschäft auf dem Lande den Verkauf v. Wäsche-Artikel, Strumpfwaren, Blusen u. Schürzen.

Offerten unter Chiffre **n 376 Ch** an **Publicitas A.-G., Chur** :606

Buchhaltungen

Bilanzen (601 Q) 491
Revisionen
Expertisen-Gutachten
Steuer-Angelegenheiten
besorgt

Treuhand - Institut Fritz Madoery

Basel Falknerstrasse 7
Telephon 5161
Zürich Escherhaus 360
Telephon Hot. 420
Chur beim Oberthor
Telephon 428

RUSSISCHE NOTEN

Romanoff, Sowjet etc. kauft und verkauft
Commissionsbank Zürich A.-G. in Zürich

Charbon de Bois dur

1re Qualität
soo et sans poussière

Quelques wagons disponibles de suite. Livraisons à partir de 1000 kg. 347

S'adresser à **Henri Favier**, charbonnier, à Muriaux (Berne).

Amerik. Buchführ. Lehrgrd. Ad. Unterlechtsbr. Erf. gar. Verl. Sie Gratlpr. H. Frisch. Buchexp., Zürich. B 15

Öffentliches Inventar

Das öffentliche Inventar über den Nachlass des **Jakob Bodmer-Weber**, zum Hirsehen, in **Eglisau** ist geschlossen und wird den Beteiligten in der **Notariatskanzlei Eglisau** bis zum **20. April 1922** zur Einsicht aufgelegt.

Eglisau, den 14. März 1922.
Notariat Eglisau:
J. Walder, Notar.

Simplex

KARTENBÜCHER

PROSPEKT N° 23 DURCH
FÜRER
MÜNSTERHOF 13

Offres d'exploitation de Brevets d'invention **E. IMER-SCHNEIDER** INGÉNIEUR CONSEIL GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des fabricants suisses, en vue de la fabrication des articles brevetés, et seraient disposés à céder des licences d'exploitation ou à vendre leurs brevets.

- N° 69546 du 14 avril 1914, L. H. Hunt & Sandycroft Limited, pour: «Machine dynamo-électrique à courant alternatif».
- N° 89712 du 29 mars 1920, N. J. Nilsen, pour: «Récipient à large ouverture pour le transport de liquides».
- N° 75827 du 25 mai 1916, The Mills Equipment Co. Ltd., pour: «Equipement militaire».
- N° 46995 du 1er avril 1909, Vickers Sons & Maxim Limited, pour: «Mécanisme conducteur de cartouches de canon Maxim».
- N° 77153 du 23 mars 1917, Southey Gas Producers Limited, pour: «Perfectionnements à la production d'un combustible gazeux, utilisé pour l'alimentation de moteurs à combustion interne et appareil pour sa mise en oeuvre».
- N° 82051 du 8 mai 1918, Société Chimique des Usines du Rhône (anct. Gillard, P. Monnet & Cartier), Paris, pour: «Procédé de préparation simultanée d'acétylène et d'aldéhyde acétique».
- N° 70678 du 23 mars 1915, E. C. Blackstone, F. Carter & E. Carter, pour: «Dispositif pour l'introduction du combustible dans les moteurs à explosions».

Prière d'adresser les offres ou propositions à **M. E. Imer-Schneider**, ingénieur-conseil, 59, Rue du Stand, à Genève, qui les transmettra à qui de droit. -596 (20519 X)

Aktive Beteiligung

Altes Kolonialwaren-Engrosnhaus sucht zur Ablösung eines altershalber sich zurückziehenden Teilhabers tüchtige junge Kraft mit

Fr. 50 — 100 Mille Einlage
Verbindung vermittelt unter Chiffre **N 915 Q** die **Publicitas A.-G., Basel.** :507

Hypothekbank in Winterthur

Die Herren Aktionäre unserer Anstalt werden eingeladen, sich zur
ordentlichen Generalversammlung
Samstag, den 1. April 1922, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Kasino in Winterthur

einzufinden.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1921; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat. -625
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Eintrittskarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 21. bis 31. März 1922 auf unseren Bureaux in Winterthur und Zürich ausgegeben.

Während der gleichen Zeit liegen Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung, nebst dem Bericht der Kontrollstelle, im hiesigen Banklokal zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Geschäftsbericht kann bei unseren Bureaux in Winterthur und Zürich vom 21. März an in Empfang genommen werden.

Winterthur, den 15. März 1922.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **L. Völkl.**

Banque commerciale fribourgeoise à Fribourg

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

le samedi, 8 avril 1922, à 14 heures
à la grande salle de la Maison de justice à Fribourg

ORDRE DU JOUR:

1. Nomination du président du jour.
2. Rapport de la commission d'enquête.
3. Décisions à prendre concernant la responsabilité des organes de la banque.
4. Nomination d'une commission de liquidation.
5. Constitution des actionnaires en syndicat.
6. Divers. -619

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées du 3 au 7 avril au soir moyennant justification de la possession des actions aux guichets de la Banque à Fribourg.

Fribourg, le 15 mars 1922.

La commission d'enquête.

Kaffee-Spezial-Geschäft „MERKUR“ Schweizer Chocoladen- & Colonialhaus Bern

Wir benachrichtigen unsere tit. Aktionäre, dass der Jahrescoupon Nr. 5 pro 1921 ab 15. März 1922 mit

4 1/2 % = Fr. 22.50

abzüglich 3 % Couponssteuer, bei folgenden Banken spesenfrei eingelöst wird:

Basel: Schweiz. Bankverein,
Bern: Kantonalbank von Bern, Berner Handelsbank, Spar- & Leihkasse,

Biel, Genf, Lausanne, St. Gallen: Schweiz. Bankverein, -314
Zürich: A.-G. Leu & Co.,

sowie bei der Gesellschaftskasse in Bern, Laupenstrasse 8.

Bern, den 15. März 1922.

Der Verwaltungsrat.

Berner Handelsbank in Bern Gegründet 1863

Dividenden-Zahlung

Durch Beschluss der heutigen Generalversammlung wurde die Dividende für 1921 festgesetzt auf

Fr. 20 per Aktie

Die Zahlung erfolgt gegen Einlieferung des Coupons Nr. 26 ab 15. März 1922: ;615

- in Bern: an unserer Kasse.
- in Zürich: bei der Aktiengesellschaft Leu & Cie.
- in Basel: bei der Basler Handelsbank.
- in Solothurn: bei der Solothurner Handelsbank.
- in Olten: bei der Solothurner Handelsbank.

Bern, den 14. März 1922.

Die Direktion.

Elektrische Verzinkung A.-G. in Basel

Es wird hiermit gemäss den Bestimmungen der Art. 670 und 665 des Schweizerischen Obligationenrechtes bekannt gemacht, dass die Generalversammlung der Elektrischen Verzinkung A.-G. am 11. März 1922 beschlossen hat, durch Rückzahlung von je Fr. 200 auf sämtliche Aktien im bisherigen Nominalwerte von Fr. 600 das Aktienkapital von bisher Fr. 100.000 auf nunmehr Fr. 60.000 zu reduzieren. Die Gläubiger der Gesellschaft werden zur Anmeldung ihrer Ansprüche hiermit aufgefordert.

Basel, den 11. März 1922. ;598

Der Verwaltungsrat der Elektrischen Verzinkung A.-G.

Westfalia-Schneidemaschinen A.-G. Zürich

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
auf Dienstag, den 28. März 1922, nachmittags 2 Uhr
in der Kanzlei des Notariates Zürich-Wiedikon

TRAKTANDEN:

1. Auflösung der Gesellschaft.
2. Bericht über die Durchführung der Liquidation und Genehmigung der Liquidations- und Schlussrechnung.

Anmeldungen bis zum 26. März an Dr. A. Keller und Dr. E. Wüst, Rechtsanwälte, Usterstr. 17, Zürich. -628

Der Verwaltungsrat.

Kurhaus und Bad Wangs A.-G.

Ausserordentliche Generalversammlung

Sonntag, den 19. März 1922, nachmittags 2 Uhr
im Schäfle, Mels

TRAKTANDEN:

1. Rechnung und Bericht.
2. Statutenrevision.
3. Wahlen.
4. Sanierung.
5. Umirage.

Rechnung und Bericht liegen im Kurhaus Wangs zur Einsicht auf, Buchs-Wangs, 10. März 1922. ;626

Der Präsident: **J. Good.**

„Metofer“ Société Anonyme pour le Commerce Glarus

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 25. März 1922, vormittags 11 Uhr
Börsenstrasse 16, in Zürich, mit dem

TRAKTANDUM: Statutenänderung. ;627

Glarus, den 15. März 1922.

Der Verwaltungsrat.

Cement- & Kalkwerk Liesberg A.-G. vorm. Gebr. Gresly, Martz & Co.

Von unserm ;604

4 1/4 % Hypothekar-Anleihen im I. Rang von Fr. 600,000

sind die folgenden 40 Partial-Obligationen

Nrn.:	4	10	11	19	22	35	59	73	82	87	93	102	109
	125	174	195	199	204	209	213	217	222	254	285	302	327
	356	359	375	387	389	397	446	453	465	496	501	542	593

auf den 30. Juni 1922 zur Rückzahlung ausgelost worden.

Die Rückzahlung erfolgt an die Inhaber der Partial-Obligationen gegen Rückgabe derselben und der sämtlichen nicht verfallenen Coupons bei der Eidgenössischen Bank A.-G. in Basel und bei deren Filialen. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf.

Liesberg, im März 1922.

Cement- & Kalkwerk Liesberg A.-G.
vorm. Gebr. Gresly, Martz & Co.

Compagnie des Tramways de Neuchâtel

Les obligations de la compagnie dont les numéros suivent, ont été désignées par le sort pour être remboursées:

Au 30 juin 1922.

au Comptoir d'Escompte, Succ. de Neuchâtel et à la Banque Cantonale Neuchâteloise:
Emprunt 1903: Nos 25, 134, 161, 189, 200, 264, 303, 359, 385, 433, 440, 532, 549, 564, 573, 624, 722, 765, 782, 906, 999, 1073, 1079, 1093, 1098, 1156, 1243, 1283, 1403, 1421, 1469, 1508, 1535, 1568.

Au 1^{er} septembre 1922 au Comptoir d'Escompte, Succ. de Neuchâtel:
Emprunt 1897: Nos 93, 98, 140, 148, 169, 188, 205, 234, 279, 308, 363, 378, 386, 399, 422, 428, 473.

Emprunt 1899: Nos 4, 8, 108, 116, 117, 153, 176, 203, 207, 250.

Emprunt 1906: Nos 37, 69, 72, 163, 196, 212, 221, 246, 266.

Au 31 décembre 1922 à la Banque Cantonale Neuchâteloise:
Emprunt 1896 N.C.B.: Nos 101, 160, 250, 270, 283, 337, 391, 449, 468.

Emprunt 6% Th. Muhlethaler 1920 Nyon

Les 20 obligations, dont les numéros suivent, sont remboursables aux domiciles indiqués sur les titres, le 1^{er} juin 1922, date à laquelle elles cesseront de porter intérêt. ;533

Nos 606, 610, 632, 657, 672, 689, 692, 709, 715, 730, 756, 839, 876, 885, 887, 968, 970, 1001, 1010, 1040.